NOUVELLE METHODE
pour traiter
La
GRAMMAIRE
FRANÇOISE,
Par laquelle on enſeigne
Les Principes de cette Langue,
& particuliérement
Le Secret d'aprendre ſans peine les Pronoms & les Conjugaiſons,
Par LAROCHE.
Revûë & augmentée d'un Recueil d'Hiſtoires & de Lettres, avec une Copie d'une Lettre touchant la prononciation.

Neue METHODE
Die Frantzöſiſche
GRAMMATIC
zu tractiren,
Darinnen kurtz und deutlich die nöthigen PRINCIPIA dieſer Sprache Abſonderlich aber ein Handgriff, die Pronomina und Conjugationes ohne Beſchwerung des Gedächtniſſes zu erlernen, gewieſen werden,
Durch LAROCHE,
Anietzo von neuem überſehen, und mit einem Anhange von Hiſtorien, Briefen und einigen nöthigen Reguln vermehret, nebſt der Copie eines Briefes betreffende die Pronunciation.

LEIPZIG,
Bey Friedrich Lanckiſchens Erben, 1723.

Von der Außsprache.

Die Frantzosen brauchen zwey und zwantzig Buchstaben:

A, B, C, D, E, F, G, H, I, L, M, N, O, P, Q, R, S, T, U, X, Y, Z.

Von denen Vocalen oder lauten Buchstaben, welche seynd:

A, E, I, O, U.

A.

Ein doppelt a wird gelesen wie ein schlecht a, zum Exempel aage wird gelesen âge, wird anietzo mit einem a geschrieben.

Wenn nach einem Verbo, so sich in a endiget, eines von den drey Wörtlein folget, il, elle, on, so wird das t darzwischen gelesen, auch nunmehro allezeit darzwischen geschrieben, als:

Parla-il	- -	Parla-t-il.
Parla-elle	- -	Parla-t-elle.
Parla-on	- -	Parla-t-on.

E.

Es seynd dreyerley e bey den Frantzosen. Das erste wird *Masculinum*, männlich genannt, ist gemeiniglich am Ende eines Wortes, und wird alle-

zeit mit einem Accent oder Strichlein gezeichnet und als ein helles und reines e ausgesprochen, als: bonté, donné, parlé. In der Mitte, als: Général, pénétrer.

Das andere wird *fœmininum*, **weiblich** genannt, wird kaum ausgesprochen, stehet gemeiniglich am Ende eines Worts, als: parle, bonne, Madame.

In den einsylbigen Wörtern wird es wie ein gantz kurtzes ö gelesen, als: me, te, ſe, le. ce, ne, &c.

Das dritte wird e apertum oder **offenes** e genannt, stehet mitten in denen Wörtern, und wird wie ä gelesen, es hat gemeiniglich diesen Accent ê, als: même, êtes, poête.

Wenn nach einem Verbo, so sich in e endiget, eines von denen drey Wörtlein folget, nehmlich il, elle, on, so wird das t in der Mitte gelesen, auch nunmehro allzeit darzwischen geschrieben, als:

Parle-il - - Parle-t-il.
Parle-elle - - Parle-t elle.
Parle-on - - Parle-t-on.

E vor m und n wird wie a gelesen, und das m und n wie ng, doch sehr gelinde, als:

Entendre - - Antandre.
Emporter - - Amporter.

Ausgenommen, wenn i vorhergehet, als:

Mien. Bien.
Tien. Chien.

Sien

Sien. Rien. Ließ mieng, tieng, &c.

Wenn ein doppelt nn gleich drauff folget, so behält das e seinen ordentlichen Laut, und das nn wird nur als n gelesen, als:

Prenne.	Mienne.
Antenne.	Tienne.
Ennemi.	Sienne.

In diesen wird e wie a ausgesprochen, als:

Patient.	Audience.
Orient.	Patience.
Inconvenient.	Sapience.

Im, In, om, on, um, un, werden wie eing, ong, üng gelesen, wenn ein Consona darauff folget, oder wenn sie am Ende stehen, als: simple, prince, enfin, ombre, once, raison, humble, chacun.

E am Ende eines Worts giebt zu erkennen, daß das Wort im Singulari sey, als:

Pere.
Prince.
Mere.

I.

I mit zwey Pünctlein gezeichnet, ist ein Vocalis, und das a, so vor i vorhergehet, wird wie ein e ausgesprochen, als:

Païs	- -	Pei.
Païsan	- -	Peisan.
Païsage	- -	Peisage.
Naïf	- -	Neif.

Diese drey ersten Wörter werden sonst also geschrieben: pays, paysan, paysage.

J vor einem Vocal wird wie ein Frantzösch g ausgesprochen, oder gelinder, als sch im Teutschen, als: Jardin.
Jean,
Jemais.

Il am Ende, und ill in der Mitte eines Wortes werden wie lj ausgesprochen, als:

Paille.
Soleil.
Deuil.
Moüillé.
Juillet.
Recueillir.

O.

O wird immer offen ausgesprochen, als:

Mode.
Chose.
Pentecôte.

U.

ü mit zwey Pünctlein gezeichnet ist ein Vocal, als:

Voüer.
Loüer.

U nach dem g vor einem andern Vocal wird nicht ausgesprochen, es macht aber, daß man das g hart, und nicht wie sch ausspricht, als:

Guerre.
Guerir.
Languir.

Langueur.

Y.

Es ist kein Unterscheid zwischen y und i am Ende eines Wortes.

Y vor a, o, u wird wie ein doppelt i oder nur wie ein j ausgesprochen, als:

Croyable.
Effroyable.

Y vor einem schlechten e wird gantz gelinde ausgesprochen, als:

Voye.
Joye.
Monnoye.
Foye.

Von der Aussprache der Consonanten oder mitlautenden Buchstaben.

Die Consonanten seynd: B, C, D, F, G, H, L, M, N, P, Q, R, S, T, X, Z.

Ein Wort, welches sich mit einem Consonanten endiget vor einem andern Wort, so mit einem Vocal anfängt, wird allezeit gelesen, oder mit dem folgenden Vocal angebunden, als:

Mon ame	- -	mo-name.
Mon amour	- -	mo-namour.
Un enfant	- -	u-nenfant.
Vous avés	- -	vou-savés.

Des enfans - - de ſenfans.

B am Ende eines Worts wird nicht ausgeſprochen, als: Plomb.

B in dieſen drey Worten wird als ein p ausgeſprochen, als:

Subtil.

Subtilité.

Subtilement.

B vor einem v wird nicht ausgeſprochen, als: febve, wird geleſen feve, und auch nunmehro allezeit ohne b geſchrieben. C.

C vor e und i wird wie ein ſſ geleſen, als:

Ciceron.

Grace.

Cela.

Ceci.

Aber vor a, o, u, wie ein k geleſen, als:

Carnaval.

Cordon.

Curieux.

ç alſo gezeichnet, wird wie ein ſſ geleſen, als:

Leçon.

Façon.

Beſançon.

Ch am Ende eines Worts wird nicht geleſen, wie auch faſt nicht mehr mit geſchrieben, als:

Almanach - - Almana.

Eſtomach - - Eſtoma.

Ct vor ion und ieu wird ausgesprochen wie ks, als:

Action.
Faction.
Factieux.

C in diesen Wort wird wie ein g ausgesprochen, als:

Secret.
Second.
Claude.

C am Ende eines Worts wird ausgesprochen, als:

Sac.
Sec.
Avec.

Zwey c vor e und i werden wie cs ausgesprochen, als:

Accent.
Accident.

Aber vor a, o, u, nur wie ein einfach c ausgesprochen, auch nunmehro öffters mit einem c geschrieben, als:

Accord.
Occasion.
Accumuler.

D.

D am Ende eines Worts vor einem andern Wort, welches mit einem Vocal a, e, i, o, u, oder h

anfängt, wird wie ein hart t ausgesprochen, als:

Quand on.
Grand homme.

D vor einem v wird gelesen, als:

Advocat,
Advertir.

Ausgenommen in diesem:

Adverbe.

Man schreibt das d in der Mitte eines Worts nunmehro nicht mehr, wo es nicht mehr mit gelesen wird.

F.

F vor einem Wort, so anfängt mit einem Vocal oder mit einem h, wird wie ein Teutsch w, oder vielmehr als ein sehr gelindes f ausgesprochen, als:

Neuf ames.
Neuf hommes.

F am Ende eines Worts wird ausgesprochen, als:

Neuf.
Boeuf.
Oeuf.
Soif.
Vif.
Fief.

Ausgenommen.

Clef.

Baillif.

F vor einem v wird nicht ausgesprochen, auch nunmehro nicht mehr mit geschrieben, als:

Trefve.

Veufve.

G.

Gua, gue, gui, wird, gelesen wie ga, ge, gi im Teutschen, als:

Guerre.

Guide.

Guidon.

Ausgenommen:

Ambiguité. In welchem das u wie ü gelesen wird.

G vor e und i wird weichlich ausgesprochen, oder etwas gelinder als sch im Teutschen, als:

Generosité.

Giron.

Gibet.

Aber vor a, o, u wird g hart ausgesprochen, als:

Garder.

Garnison.

Gobelet.

H.

H im Anfang der meisten Wörter wird nicht ausgesprochen, sonderlich derer, so vom Lateinischen herstammen, als:

Homme.

Honnête.

Heure.

Es wird aber in der Mitten ausgesprochen, als:

Aprehender.

Aprehension.

H wird in diesen Worten wie ein Frantzösisch g ausgesprochen, als:

Hyacinthe.

Hierôme.

Hierusalem.

Itzt gedachte Wörter werden nunmehr ohne H geschrieben und pronunciret, wie folget:

Jacinte.

Jerôme.

Jerusalem.

L.

Ein einfach l oder doppelt ll nach a, e, u, oi wird hart ausgesprochen, als:

Bale.

Boule.

Belle.

Ville.

étoile.

L in diesen Wörtern wird als ein u ausgesprochen, wie es auch itzo mehrentheils gefunden wird, als:

Fol - - - fou.

Sol - - - sou.

Col - - - cou
Licol - - - licou.

Man schreibet nunmehr allezeit an statt des L. ein u.

L. wird in diesen Worten nicht gelesen:

Quelque.
Quelcun.
Quelque chose.

Ein einfach l. oder doppelt ll nach i oder ai, ei, eni, oui wird wie lj ausgesprochen, als:

Fille.
Vieil.
Moüillé.
Soleil.

Ausgenommen in diesen:

Mille.	Camomille
Ville	Tranquille
Pupille	Village

M.

M vorm n wird nicht gelesen, als:

Automne.
Condamné.

N.

N vor einem Wort, welches sich mit a, e, o, u, oder h anfängt, wird im Aussprechen an das folgende gehengt, als:

Mon ame - - mo-name.

Mon

Mon homme - - mo-nhomme.

P.

P am Ende eines Worts wird nicht ausgesprochen, als:

Sirop.

Champ.

Ph wie ein f, als:

Philosophe.

Q.

Q am Ende dieser Wörter wird wie ein k ausgesprochen, als:

Coq.

Cinq.

Qua, que, qui wird ausgesprochen wie ka, ke, ki, als:

Chaque.

Quarante.

Quiconque.

R.

R wird allzeit gelesen in den Wörtern, die sich endigen in ar, eur, our, ur, als:

Par.

Peur.

Pour.

Sur.

R wird in diesen Wörtern nicht ausgesprochen, als:

Monſieur.

Meſſieurs.

R wird nicht ausgeſprochen in denen Wörtern, die ſich in er und ir endigen, als:

Papier.

Barbier.

Cardonnier.

Perruquier.

Parler.

Bâtir.

Plaiſir.

Deſir.

S.

S im Anfang der Wörter wird hart wie ſſ ausgeſprochen, als:

Savôir.

Savant.

Séparer.

In der Mitte aber der Wörter vor i und o wird ſ wie ein einfaches ſ ausgeſprochen, als:

Raiſin.

Raiſon.

S am Ende eines Worts, vor einem andern Wort, welches ſich mit a, e, i, o u, oder h anfängt, wird ausgeſprochen wie ein gelindes ſ, und an das folgende Wort geleſen, als:

Vous avés.

Nous avons.

T.

T.

T vor ia, ie, io wird wie ein ſſ ausgeſprochen, als:

Devotion.

In Tié am Ende eines Wort wird das t hart und deutlich ausgeſprochen, als:

Amitié.

Pitié.

Inimitié.

T am Ende eines Worts vor s wird nicht ausgeſprochen, als:

Cabarets.

Crochets.

Marets.

V.

V wird wie ein gantz gelindes F ausgeſprochen, als:

Vivre. Verité.

Avoir. Rever.

X.

X. wird auf zweyerley Art ausgeſprochen, erſtlich gantz weich wie gs, als:

Exaucer.

Exemt.

Zum andern wird es hart ausgeſprochen, wie cs, als:

Alexandre.

Extravagant.

X. am

X am Ende eines Worts, vor einem andern Wort, so sich mit a, e, i, o, u oder h anfängt, wird wie ein s ausgesprochen, als:

Aux ames.

Aux hommés,

X in diesen Worten wird wie ein ss ausgesprochen, als:

Excuser.

Expliquer.

Excroquer.

Bruxelles.

Soixante.

Z.

Z wird wie ein s ausgesprochen, als:

Zèle.

Von der Aussprache der Diphthongorum.

Ai oder ay am Ende eines Worts wird ausgesprochen, wie ein é, als:

Parleray - - Parleré.

Donneray - - Donneré.

Feray - - Feré.

Ai wird auch in diesen Worten wie ein é ausgesprochen, als:

Ie scny - - - je sé

Tu sçais - - - tu sé.

Il ſçait - - il ſé.
Aine - - éné.

Ausgenommen in dieſen, in welchen es wie ä geleſen wird, als:

Paire.
Maire.
Faire.
Taire.
Braire.

A vor im und vor in in einer Sylben in der Mitte oder am Ende, wird ausgeſprochen wie ein e, als:

Pain - - pein.
Main - - mein.
Faim - - feim.
Plaindre - pleindre.

Au wird wie ein o ausgeſprochen, als:

Faut - - fo.
Vaut - - vo.

Oi in den Wörtern, die in einer Sylbe beſtehen, wird ausgeſprochen wie oæ, als:

Moy - - moæ.
Toy - - toæ.
Foi - - foæ.
Fois - - foæ.
Dois - - doæ.
Poing - - poæn.
Point - - poæn.
Coin - - coæn.

Oi in diesen Worten wird ausgesprochen wie ein Teutsches å, als:

Froid - - fræ.
Droit - - dræ.
Adroit - - adræ.
Soit - - ſæ.
Soient - - ſæ.
Croy - - cræ.
Crois - - cræ.

Oi in denen Wörtern, die sich endigen in oir wird als oæ ausgesprochen, als:

Voir - - Woær.
Devoir - devoær.
Pouvoir - pouvoær.
Mouchoir.
Faloir.
Recevoir.

Oi in diesen Worten wird wie ai ausgesprochen: als:

Croire - - Crære.
Connoitre - Connætre.
Paroitre - Parætre.

Oi in dem Imperfecto Indicativi und Conjunctivi wird wie æ im Teutschen ausgesprochen, als:

Je parlois - je parlæ.
Tu parlois - tu parlæ.
Il parloit - i parlæ.
Ils parloient - i parlæ.

Oi in denen Wörtern, welche die Nationen oder die Völcker eines Landes bedeuten, wird wie æ ausgesprochen, als:

François - -	Françæ.
Anglois - -	Anglæ.
Hollandois -	Hollandæ.

Ausgenommen diese:

Danois - -	Danoæ.
Suëdois - -	Suedoæ.

Ou wird wie ein Teutsches u ausgesprochen, als:

Où - -	u.
D'oû - -	du.
Doux - -	du.
Vous - -	vu.
Tout - -	tu.
Poux - -	pu.

Von der Aussprache der Diphthongorum.

Eau wie o, als:

Beau - -	bo.
Chapeau - -	schapo.

Bourdeaux.
Bateau.

Oeu wird als das Teutsche ö ausgesprochen, als:

Voeu.
Oeuf.

Soeur.
Choeur.
Oeuvre.

Von dem Apoſtropho.

Der Apoſtrophus iſt ein Zeichen eines weggeworffenen Vocalis, wenn ein ander Vocal oder ein ſtummes h darauf folget. Und zwar in 3. Buchſtaben a, e, i, dieſe Wörter ſind einſylbig als: je, me, te, ſe, le, la, de, la, à la, de, ce, ne, que, jusque, puisque, z. E. Ich liebe das Geld, welches man mir geſchickt hat, l'aime l'argent, qu'on m'a envoyé.

Das i wird nur apoſtrophirt in dem Wörtlein ſi, wenn il und ils folget, als s'il vient, s'ils viennent.

Von den Declinationen.

Articulus definitus.

MASCULINUM.

Singulari.

Nominativus	le Prince	Der Fürſt.
Genitivus	du Prince.	Des Fürſtens.
Dativus	au Prince.	Dem Fürſten.
Accuſativus	le Prince.	Den Fürſten.
Vocativus	ô Prince.	O du Fürſt.
Ablativus	du Prince.	Von dem Fürſten.

FOEMININUM.

Singularis.

Nominativ.	la Princesse	Die Fürstin.
Genit.	de la Princesse	Der Fürstin.
Dativ.	à la Princesse	Der Fürstin.
Accusativ.	la Princesse	Die Fürstin.
Vocat.	ô Princesse	O du Fürstin.
Ablat.	de la Princesse	Von der Fürstin.

COMMUNE.

Singularis.

Nomin.	l' Ame	Die Seele.
Genitiv.	de l' Ame	Der Seele.
Dativ.	à l' Ame	Der Seele.
Accusativ.	l' Ame	Die Seele.
Voccativ.	ô Ame	O du Seele.
Ablat.	de l' Ame	Von der Seele.

Pluralis.

Nomin.	Lus - -	Die = =
Genitiv.	Des - -	Derer = =
Dativ.	Aux - -	Denen = =
Accusativ.	Les - -	Die = =
Vocat.	ô - -	Ihr = =
Ablat.	Des - -	Von denen = =

Die Fratzosen brauchen den Articulum definitum, wenn die Teutschen die Beywörter der, die, das, vor ein Wort setzen, als: Gebet uns eine Kanne von dem Wein, den wir heute über Tische gehabt. Don-

Donnés nous un pot du vin, que nous avons eu aujourd' hui à table.

Nach denen Wörtern, die eine Vermehrung oder Verringerung anzeigen, als: Maaß, Elle, Gewichte, Länge, Breite rc. setzen die Franzosen *de*, als: une aune de drap, eine Elle Tuch.

Articulus indefinitus.

Vor die Namen der Menschen und der Städte.		Vor die Namen der Landschafften.	
Nom.	Acc.	Lipsic. . .	La . .
Gen.	Abl.	de Pierre .	de France
Dat.	.	à	. . en . .

Articulus indefinitus.

oder *Partitivus.*

Masc.		*Fœm.*		*Commune.*
Nom.	Acc.	du -	de la -	de l'
Gen.	Abl.	de vin .	de biere -	d'eau
Dat.		à du -	à de la -	à de l'

Vor einem *Adjectivo.*

Nom.	Acc.	de - -
Gen.	Abl.	de bon vin.
Dat.		à de - -

Articulus Unitatis.

Masc.		*Fœm.*
Nom.	Acc.	un - - une,
Gen.	Abl.	d'un pere - d'une mere.
Dat.		à un - - à une -

Pluralis.

Nom.	Acc.	des - -
Gen.	Abl.	de - -
Dat.		à des Peres.

Vor einem *Adjectivo.*

Nom.	Acc.	de - -
Gen.	Abl.	de - -
Dativ.		à de bons perès.

Die Franzosen brauchen den Articulum indefinitum partitivum, wenn die Teutschen ohne denen Beyworten der, die, das, reden, als: eine Kanne Wein, Un pot de vin. Eine Elle Band, Un aune de ruban. Gebet mir Wein, Bier, und Wasser, Donnés moi du vin, de la biére, & de l'eau. Das siehet Eisen gleich, Cela ressemble à du fer. Das ist Wolle, welche Seyde gleich siehet, C'est de la laine, qui ressemble à de la Soye. Ein Petschafft in Wachs drucken, Imprimer un cachet dans de la cire.

Wenn zwey Substantiva zusammen kommen, so stehet das hintere in Genitivo, des Articuli definiti, wenn des oder der im Teutschen steht; des indefiniti, wenn kein articul dabey steht, oder wenn man füglich eines setzen kan, als: C'est le fis du marchand de nôtre ville, diß ist der Sohn des Kauffmanns aus unser Stadt. Voilà un fis de marchand, siehe da eines Kauffmanns Sohn.

An-

Anweisung.

Wie man die Wörter, die Generis Masc. (männlichen Geschlechtes) sind, aus ihren Endungen erkennen soll.

Alle Substantiva sind Generis Masc. die sich endigen

In *au*, als: Coûteau. Ausgenommen l'eau, le peau.
In *ay*, als: Le geay.
In *eu*, als: Le feu.
In *ou*, als: Le trou.
In *oy*, als: Le convoy. Ausgenommen la loy, la foy.
In *ui*, als: L'étui.
In *age*, als: Le voyage. Ausgenommen la cage, l'image, la page d'un livre, la rage.
In *acle*, als: Le miracle
In *âme*, als: Le blâme.
In *ême*, als: Le batéme. Ausgenommen la crême.
In *aume, ome*, als: Le baume, le tome. Ausgenommen la paume.
In *ége*, als: Le collége.
In *uge*, als: Le déluge.

In *b*, als: Le plomb.
In *c*, als: Le ſac.
In *d*, als: L'accord.
In *é*, als: Le congé
In *f*, als: Le boeuf, le ſuif. Ausgenommen la clef, la ſoif.
In *g*, als: Le ſang.
In *h*, als: L'eſtomac.
In *l*, als: Le mie.
In *m*, als: Le nom. Ausgenommen la faim.
In *n*, als: Le poiſon, le poiſſon. Ausgenommen la fin, la main, la façon.
In *p*, als: Le champ.
In *q*, als: Le coq.
In *r*, als: Le danger. Ausgenommen la chair, la mer, la cour, la tour, la fleur, la cuillier,
In *s*, als: Le repas, le repos, le compas. Ausgenommen la brebis, la ſouris.
In *t*, als: L'habit, le pot, le bonnet. Ausgenommen la mort, la forêt, la nuit, la part, la dent.
In *u*, als: Le fétu. Ausgenommen la vertu, la glu.
In *x*, als: Le choix. Ausgenommen la noix, la croix, la chaux, la perdrix, la poix, la voix, la paix.
In *z*, als: Le nez.

Anweisung.

Wie man die Wörter, die *fœminina* (weibliches Geschlechts) sind, aus ihren Endungen erkennen soll.

Die Wörter sind Generis Fœm. die sich endigen.

In *ade*, als: La Promenade.
In *té* und *tié* als: La bonté, la pitié.
In *ce*, als: La patience. Ausgenommen le silence.
In *ie*, als: La vie.
In *ime*, als: L'estime. Ausgenommen le crime, le régime.
In *esse*, als: La tristesse.
In *ête*, als: La conquête.
In *eine*, als: La peine, la veine.
In *eur*, als: La chaleur. Ausgenommen le coeur, l'honeur, le labeur. le bonheur, le malheur, les pleurs.
In *uë*, als: La ruë, la verruë.
In *ume*, als: L'amertume. Ausgenommen le legume, le Rhume.
In *ame*, als: La lame.
In *ure*, als: La nature.
In *oye*, als: La monnoye. Ausgenommen le foye.
In *gion*, als: La religion.

In *nion*, als: L'opinion.

In *ſion*, *tion*, *xion*, als: La converſion, l'action, la fluxion. Ausg. le baſtion.

In *iſon*, als: La guériſon. Ausgenommen le tiſon, l'horiſon.

In *aiſon*, als La maiſon, la raiſon.

In *oiſon*, als: La toiſon, la moiſſon. Ausgenommen le loiſon, le poiſon, le poiſſon.

In *çon*, als: La leçon, la rançon. Ausgenommen le ſoupçon, le poinçon.

Letzlich, die meiſten Wörter, die ſich in e ohne Accent endigen, ſind weibliches Geſchlechtes.

Wie die Subſtantiva des Fœm. (weibliches Geſchlechts) aus denen ſo maſc. (männlichen Geſchlechts) ſind hergeleitet oder formiret werden.

Die meiſten Subſtantiva werden Fœminina, (oder weiblichen Geſchlechts) gemacht, wenn das e hinzugeſetzt wird. als: Conſeiller, ein Rath. Conſeillere, die Räthin.

Barbier, Barbiere.	Barbierer, Barbiererin.
Marchand, Marchande.	Kauffmann.
Avocat, Avocate.	Advocat.
Couſin, Couſine.	Vetter.
Païſan, Païſane.	Bauer.
Allemand, Allemande.	Teutſcher.

Pre-

Preſident, Preſidente.	Präſident.
François Françoiſe.	Frantzos.

Diejenigen, welche in *ien* ausgehen, nehmen *ne* zu ſich, als:

Chien, Chienne.	Hund.
Pariſien, Pariſienne,	Pariſer.

Dieſe verändern ihre Endigung, als:

Prince, Princeſſe.	Fürſt.
Comte, Comteſſe.	Graff.
Empereur, Imperatice.	Käyſer.
Electeur, Electrice.	Churfürſt.
Gouverneur, Gouvernante.	Hoffmeiſter.
Serviteur, Servante.	Diener.

Diejenigen, welche in *ur* oder *ux* ausgehen, werden zu Fœmininis oder weiblichen Geſchlechts gemacht, wenn man das *r* und *x* in ſe verwandelt als:

Coureur, Coureuſe.	Läuffer.
Heureux, Heureuſe.	Glücklich.
Jaloux, Jalouſe.	Eiferſüchtig.
Epoux, Epouſe.	Bräutigam.

Dieſe Wörter binden ſich an keine Regul, als:

Dieu, Deeſſe.	GOtt, Göttin.
Fils, Fille.	Sohn.
Fou, Folle.	Narr.
Sot, Sotte.	Narr.
Levrier, Levrette.	{ Windhund. Windſpiel.

Veuf,

Veuf, Veuve.	Wittwe.
Docteur, Docter esse.	Doctor.
Devin, Devineresse.	Wahrsager.
Larron, Larronesse.	Dieb.
Compagnon, Compagne.	Gesell.
Diable, Diablesse.	Teuffel.

Von der Veränderung der Adjectivorum.

Die Adjectiva, welche in ein weiblich e ausgehen, sind so wohl männlich- als weiblichen Geschlechts als: Sage, honnête, propre, utile, agréable, sale.

Die meisten Adjectiva werden zu Fœmininis oder weiblichen Geschlechts, wenn man ein e hinzu thut, als:

Grand, Grande	Grosse, Grosse.
Petit, Petite.	Klein.
Rond, Ronde.	Rund.
Joli, Jolie.	Artig.
Aimé, Aimée.	Geliebt.
Aigu, Aiguë.	Scharff.
Couvert, Couverte.	Bedecket.
Gris, Grise.	Grau.
Velu, Veluë.	Haaricht.
Bossu, Bossue.	Bucklicht.

Diejenigen, welche in c ausgehen, nehmen he zu sich, als:

Blanc,

Blanc, Blanche. Weiß.
Franc, Franche. Frey.

Die in g ausgehen, bekommen ue, als:

Long, Longue. Lang.

Diejenigen, welche in l, n, s, und t ausgehen, verdoppeln ihren letzten Buchstaben, und nehmen das e darzu, als:

Nul, Nulle. Keiner Kein.
Fol, Folle. Närrisch.
Mien, Mienne. Meiner, meine.
Gras, Grasse. Fett.
Gros, Grosse. Dick.
Net, Nette. Rein.
Sot, Sotte. Närrisch.
Bon, Bonne. Gut.

In *eau* werden verändert in *elle*, als:

Beau, Belle. Schön.
Nouveau, Nouvelle. Neu.

Diese haben auch in Masculino bel und nouvel, welche gesetzt werden, wenn das folgende Wort von einem vocal anfänget, als Bel enfant.

Vieux, verändern sich in Vieille.

Dieses hat auch im masculino Vieil, und wird gebraucht, wenn das folgende Wort von einem vocali oder h anfängt, als!

Le vieil homme, un vieil habit, ut vieil èventail,

Die

Diejenigen, welche in *f* ausgehen, verändern das *f* in *ve*;

Neuf, Neuve.
Naïf, Naive.
Fugitif, Fugitive.

Von den Adjectivis, welche vor die Substantiva gesetzt werden.

Erstlich: Alle Pronomina, als Mon frére, mein Bruder. Cette femme, diese Frau. Quelle Province, was für eine Landschafft.

Zum andern: Diejenigen, welche ein Lob oder Verkleinerung bedeuten, als: Une belle vilie, eine schöne Stadt. Une méchante femme, eine böse Frau.

Zum dritten: Diejenigen Adjectiva, welche verblümter Weise (Metaphorice) gebraucht werden als: Une triste nouvelle, eine traurige Zeitung. Une nouvelle vie, ein neues Leben. Une forte preuve ein starcker Beweiß.

Von denen Adjectivis, welche den Substantivis nachgesetzt werden.

Erstlich: alle Participia Activa und Passiva, als Une vie languissante, ein schwaches Leben. Une ville brûlée, eine abgebrandte Stadt.

Zum andern: die Adjectiva der Farben, der Nationen, und derer, welche eine Eigenschafft von

denen Elementen führen, als: Un chapeau noir, ein schwartzer Hut. Un livre François, ein Frantzösisch Buch. De l'eau froide, kalt Wasser. Du vin rouge, rother Wein.

Zum dritten: Diejenigen, welche eine Figur bedeuten, als: Une table ronde, eine rundte Tafel, Une Pierre quarrée, ein viereckichter Stein.

Mercket diesen Unterscheid: Une grosse femme, eine dicke Frau. Une femme grosse, eine schwangere Frau. Une femme sage, eine kluge Frau. Une sage femme, eine Kinder-Mutter, oder Heb-Amme.

Von der Art, wie man den Numerum pluralem machen soll.

Der Pluralis wird von dem Singulari gemacht, wenn man hinten das s hinzusetzet, als: Le Prince, der Fürst. Les Princes, die Fürsten. Le Pére, der Vater. Les Péres, die Väter.

Die Wörter, welche sich in s, x und z endigen, bleiben unverändert, als: Le Bourgeois, der Bürger, Les Bourgeois, die Bürger. Le François, der Franzose. Les François, die Franzosen. La voix, die Stimme. Les voix, die Stimmen. Le Nez, die Nase. Les Nez, die Nasen.

Die Wörter, die sich in *al* endigen, verändern das *l* in *ux*, als: Le cheval, das Pferd. Les chevaux, die Pferde.

Ausgenommen, bals, bocals, éventails.

In *iel*, verändern sich in *ieux*, als: Le Ciel, der Himmel. Les Cieux, die Himmel.

Diejenigen, so sich in *eu*, *ou*, und *eau* enden, nehmen ein *x*, als: Le jeu, das Spiel. Les jeux, die Spiele. Le clou, der Nagel. Les cloux, die Nägel. Le Chaupeau, der Hut. Les Chaupeaux, die Hütte.

Mercket, le Gentil-homme, der Edelmann, les Gentils-hommes, Monsieur, Messieurs; Madame, Mesdames; Mademoiselle, Mesdemoiselles. L'oeil, das Auge. Les yeux, die Augen.

Diese haben keinen Singularem: Des ciseaux, eine Schere. Des mouchettes, eine Lichtputze. Des lunettes, eine Brille.

Von dem Numero ordinali, oder denen Zahlen, welche eine Ordnung bedeuten.

Das Nomen ordinale pfleget von dem Numero Cardinali, oder der einfachen Zahl gemacht zu werden, wenn man die Sylbe *Iéme* am Ende hinzusetzet, als Trois, drey; Troisiéme, der dritte. Quatre, vier: quatriéme, der vierdte. Und die Adverbia, wenn man am Ende hinzusetzet *ment* als: Troisiément, zum dritten.

Hier

Hierbey hat man zu mercken, daß le premier der erste, le second, der andere, hiervon ausgenommen werden, man sagt auch le deuxieme, der andere. Le dernier, der letzte.

Von der Formirung des Comparativi und Superlativi.

Der Comparativus wird gemacht, wenn man vor den Positivum *plus* setzet, als: Positivus Grand, groß. Comparativus: Plus grand, grösser.

Der Superlativus aber wird gemacht, wenn man die Wörtlein *très fort,* oder *bien* vor den Positivum setzet, als: Trés grand, fort grand, bien grand, sehr groß.

Mercket hierbey; wann die Teutschen ihren Superlativum mit dem Wörtlein sehr exprimiren, so gebrauchen die Frantzosen das Wörtlein *très fort* oder *bien*, als: Il êt très facile, es ist sehr leicht. Wenn aber die Teutschen den Superlativum mit der, die, das, oder mit der Endung ste, als: der gröste, reichste, exprimiren, so gebrauchen die Frantzosen *plus* mit dem Articulo definito *le*, *la*, *les*, und nimmt nach sich einen Genitivum, als: der Reichste in der Stadt, Le plus riche de la ville. Der gröste Monarche in der Welt, Le plus grand Monarque du monde.

Diese gehen von der allgemeinen Regul ab, Bon, gut, meilleur, besser trés bon, sehr gut. Le meilleur, der beste. Mauvais, böse, pire, schlimmer, três mauvais, sehr böse, le pire, der ärgste, Bien, wohl, mieux, besser, trés bien, sehr wohl, le mieux, das beste. Mal, übel, pis, ärger, trés mal, sehr übel, le pis, das ärgste. Peu, wenig, moins, weniger, três peu, sehr wenig, le moins, das wenigste. Petit, klein, moindre, kleiner, trés petit, sehr klein, le moindre, der kleineste.

Von den Pronominibus.

Pronomina personalia Conjunctiva.

Nominativus.

Je	- -	Ich.
Tu	- -	Du.
Il	- -	Er.
Elle	- -	Sie.

Dativus.

Me, moi	- -	Mir.
Te, toi	- -	Dir.
Lui	- -	Ihm.
Lui	- -	Ihr.
Se	- -	Sich.

Accu-

Accusativus.

Me, moi	—	—	Mich.
Te, toi	—	—	Dich.
Le	—	—	Ihn.
La	—	—	Sie.
Se	—	—	Sich.

NB. Moi und toi werden nur dem Imperativo nachgesetzt, der keine negation hat, als: donnés moi, gib mir Couche toi, leg dich nieder. Trompés moi, betrieget mich.

Singularis.

Nominativus.

Nous	—	—	Wir.
Vous	—	—	Ihr.
Ils	—	—	Sie.
Elles	—	—	Sie.

Dativus.

Nous	—	—	Uns.
Vous	—	—	Euch.
Leur	—	—	Ihnen.
Se	—	—	Sich.

Accusativus.

Nous	—	—	Uns
Vous	—	—	Euch.
Les	—	—	Sie.
Les	—	—	Sie.
Se	—	—	Sich.

Diese Pronomina werden allezeit mit den Ver-

bis gebrauchet, als: Er giebet mir, Il me donne. Ich bitte euch, Je vous prie.

Diese Pronomina haben keinen Genitivum und Ablativum, und haben auch keinen Articulum.

Pronomina personalia absoluta

Singularis.

Moi	—	—	Ich.
Toi	—	—	Du.
Lui	—	—	Er.
Elle	—	—	Sie.
Soi	—	—	Sich.

Pluralis.

Nous	—	—	Wir.
Vous	—	—	Ihr.
Eux	—	—	Sie.
Elles	—	—	Sie

Nominativus	moi	Ich.
Accusativus	moi	Mich.
Genitivus	de moi	Meiner.
Ablativus	de moi	Von mir.
Dativus	à moi	Mir.

Diese Pronomina werden mit dem Articulo Indefinito de und à decliniret, und insgemein ohne Verbis gebrauchet, als: Wer hat das gethan? Ich, du/er, Qui a fait cela? Moi, toi, lui. Doch werden sie mit denen Verbis gesetzt, die reciprocè

gebraucht werden oder sich bey sich haben/ und einigen wenigen andern, so hier folgen: Souvenés vous de moi, erinnert euch meiner. Je bois, ich trincke. Je parle, ich rede. Je pense, je songe, ich gedencke. Je prens garde, ich habe acht. Il tient, es hält oder steht. Je viens, ich komme. Exempla: Je bois à vous, ich trincke es euch zu. Je parle à vous, Ich rede mit euch ꝛc. was sonsten dabey zu erwegen, kömmt auff einen guten Lehrmeister an. Wie auch mit den Prœpositionibus, als: Mit mir, Avec moi.

Pronomina possessiva Conjunctiva.

Masculinum.

Mon	Mein.
Ton	Dein.
Son	Sein.

Fœmininum.

Ma	Meine.
Ta	Deine.
Sa	Seine.

Commune.

Nôtre	Unser.
Vôtre	Euer.
Leur	Ihre.

Pluralis.

Mes	Meine.
Tes	Deine.
Ses	Seine.
Nos	Unsere.
Vos	Eure.
Leurs	Ihre.

Nominativus / Accusativus } mon Mein.

Genitivus / Ablativus } de mon — Meines. / Von meinem

Dativus à mon Meinem.

Diese Pronomina werden mit dem Articulo Indefinito de und à decliniret, und allezeit mit einem Nomine Substantivo gebrauchet, als: Mein Vater, Mon Pere. Meine Mutter, Ma Mere.

Mon, ton, son, werden an statt ma, ta, sa, vor die Wörter, so generis fœminini sind, wenn sie von einem lauten Buchstaben, a, e, i, o, u, oder einem stummen h anfangen, gebrauchet, als: Meine Seel, Mon Ame, mein Degen, Mon épée, an statt: ma ame, ma épée. Jedoch sagt man: M'amour und M'amie, mein Schatz, meine Liebste.

Pronomina possessiva absoluta.

Masculinum.

Mien	Mein.
Tien	Dein.
Sien	Sein.

Fœ-

Fœmininum.

Mienne	Meine.
Tienne	Deine.
Sienne	Seine.

Commune.

Nôtre	Unser.
Vôtre	Euer.
Leur	Ihre.

Pluralis.

Miens	Nôtres	Meine	Unsere.
Tiens	Vôtres	Deine	Eure.
Siens	Leurs	Seine	Ihre.

Nominativus, Accusativus	le mien Der Meinige.
Genitivus, Ablativus	du mien Von dem Meinigen.
Dativus	au mien Dem Meinigen.

Fœmininum.

Nomin., Accus.	la mienne Die Meinige.
Genit., Ablat.	de la mienne von der Meinigen.
Dativ.	à la mienne der Meinigen.

Pluralis.

Nom. Accuſ.	les miens	die Meinigen.
Genit. Ablat.	des miens	von den Meinigen.
Dativ.	aux miens	den Meinigen.

Dieſe Pronomina werden mit dem Articulo Definito le, la, les decliniret, und werden ohne das Nomen geſetzt, als: Euer Pferd iſt beſſer, als meins, Vôtre cheval et meilleur que le mien.

Pronomina demonſtrativa Conjunctiva.

Maſculinum.

Ce, cet — — Dieſer.

Fœmininum.

Cette — — Dieſe.

Pluralis.

Ces — — Dieſe.

Nominativus	ce	Dieſer.
Accuſativus	ce	Dieſen.
Genitivus	de ce	Dieſes.
Ablativus	de ce	Von Dieſem.
Dativus	à ce	Dieſem.

Dieſe werden mit dem Articulo Indefinito de und à decliniret, und allezeit mit einem Nomine Subſtantivo gebraucht, als: Diß Buch, ce livre

Die-

Dieses Kind, cet enfant. Diese Federn, ces plumes.

Ce wird vor einem Consonante; cet aber vor ein Wort so von einem Vocali oder stummen h anfångt und masculini generis ist, gesetzet, als: Cet homme, Dieser Mann.

Es wird offt ci und là nach diesen pronominibus gesetzt, als: ce livre-ci, dieses Buch hier, ce livre-là, dieses Buch dort, cette fille-ci, diese Jungfer, cette fille-là, jene Jungfer / ces hommes ci, diese Månner hier, ces gens là, jene Leute.

Absoluta.

Masculinum,

Celui — — Derjenige.

Fœmininum.

Celle — — Diejenige.

Plurale Masculinum.

Ceux — — Diejenigen.

Fœmininum.

Celles — — Diejenigen.

Nominativus }	celui	Derjenige.
Accusativus }	celui	Denjenigen.
Genitivus }	de celui	Desjenigen.
Ablativus }	de celui	Von demjenigen.
Dativus	á celui	Demjenigen.

Die-

Diese werden mit dem Articulo Indefinito de und à decliniret, und allezeit ohne dem *Nomine* gebrauchet, als: Dieser ist besser als jener, Celui-ci ét meilleur que celui-là.

Nach diesen wird offt ci oder là gesetzt, als: celui ci, dieser hier, celui-là jener, celle ci, diese hier celle-la, jene, Ceux-ci, diese, celles là jene.

Nomin. / Accus.	qui	Wer? / Wen?
Genit. / Ablat.	de qui	Wessen? / Von Wem?
Dativ.	a qui	Wem?

Interrogativa Conjunctiva.

Masculinum.

Quel — — Was für einer?

Fœmininum.

Quelle — — Was für eine?

Plurale Masculinum.

Quels — — Was für welche?

Fœmininum.

Quelles — — Was für welche?

Nomin. / Accus.	quel Livre Was für ein Buch?
Genitiv. / Ablativ.	de quel livre, von was für einem Buch?
Dativ.	á quel livre Was für einem Buch?

Die-

Diese werden mit dem Articulo de und à decliniret, und allezeit mit einem Nomine Substantivo gebraucht, als: Was für ein Buch: Quel livre?

Absoluta,

Nomin.	} lequel		Welcher.
Accusat.			Welchen.
Genitiv.	} duquel		Welches.
Ablativ.			von Welchem.
Dativ.	auquel		Welchem.

Fœmininum.

Nomin.	} laquelle	Welche.
Accusat.		
Genit.	} de laquelle	Welcher.
Ablat.		Von Welcher.
Dativ.	á laquelle	Welcher.

Plurale Masculinum.

Nomin.	} les quels	Welche.
Accusat.		
Genitiv.	} des quels	Welcher.
Ablat.		Von welchen.
Dativ.	aus quels	Welchen.

Fœmininum.

Nomin.	} les quelles	Welche.
Accusat.		

Genit.

Genit. } des quelles Welcher.
Ablativ. } des quelles Von welchen.
Dativ. aus quelles Welchen.

Diese werden mit dem Articulo definito le, la, les decliniret, und allezeit ohne dem Nomine Substantivo gebrauchet.

Pronomen relativum.

Nominat. qui der, die, das, oder welcher, welche, welches.
Genitiv. } de qui } dessen, von dem, von der, von
Ablativ. } dont. } welchem, von welcher.
Dativ. a qui dem, der, welchem, welcher.
Accusat. que den, die, das, welchen, welche, welches;

Pluralis: die, welche, bleibt im Frantzösischen im Plur. wie in Singul.

De qui, à qui, diese zwey beziehen sich eintzig und allein auff die Person, als: La personne, de qui vous parlés die Person, von der ihr redet.

La personne, à qui j'ai donnê mon affection, die Person, welcher ich meine Liebe gewiedmet.

Wenn man aber von den Thieren, oder von einem Dinge redet, so brauchet man duquel, de laquelle, auquels, à laquelle, ausquels, ausquelles, desquels, desquelles, oder dont, welches das gewöhnlichste ist, als: Le cheval, dont vous parlés, das Pferd von dem ihr redet. NB.

Ich

Ich kan aber nicht sagen: Le cheval, de qui. Voilà la moison, à laquelle j'ai fait faire de grandes reparations: Nicht: à qui, das ist das Hauß, an welches ich viel Geld angewendet habe, selbiges zu verbessern.

Von den Particulis Relativis Le, La, Les.

Le.

Le bedeut das Wörtlein Es in dem Nominativo, so wohl im Singulari als im Plurali, als: Je le suis, Ich bin es. Nous le sommes, Wir sind es. Es bedeutet auch Ihn, als: Je le connois fort bien Ich kenne ihn wohl.

La.

La bedeutet Sie im Accusativo des weiblichen Geschlechts, als: Je la connois fort bien, Ich kenne sie gar wohl.

Les.

Les bedeutet den Accusativum, so wohl männlich als weiblichen Geschlechts, auff teutsch Sie, als: Je les connois fort bien, Ich kenne sie gar wohl.

Y.

Das Y beziehet sich auff den Dativum, wie auch auff die Bewegung in oder an einem Ort. Heist

auff Teutsch: Da, daran, darinnen, darein, darbey, darüber, darauff, darzu, dahin, dadurch, als: Il y est. Er ist. Il y va. Er gehet dahin.

En.

Die Particul En referiret den Genitivum oder Ablativum, wie auch die Bewegung von einem Ort, heist auff Teutsch: Von ihm, von ihr, von ihnen, dessen, dessenthalben, davon, damit, darum, dafür, daraus, deren, ihrer etliche, als: J'en ai receu six écus, Ich habe sechs Thaler von ihm empfangen. J'en suis content, Ich bin zu frieden. J'en parle, Ich rede davon.

Von den Conjugationen.

Und zwar erstlich von den 2. Auxiliaribus, (Hülffs-Wörter.)

1. Avoir	Haben.
2. Etre	Seyn.

1. Auxiliare *Avoir* Haben.

Indicativus Modus.

Præsens.

Sing.

J'ai	Ich habe.
Tu as	Du hast.
Il a, (elle a, on a)	Er hat (sie hat, man hat.)

Plu-

Pluralis.

Nous avons	Wir haben.
Vous avés	Ihr habet.
Ils ont	Sie haben.
Elles ont	Sie haben.

Imperfectum.

Singularis.

J'avois	Ich hatte.
Tu avois	Du hattest.
Il avoit	Er hatte.

Pluralis.

Nous avions	Wir hatten.
Vous aviés	Ihr hattet.
Ils avoient.	Sie hatten.

Præteritum simplex.

Singularis.

J'eus (hier)	Ich hatte (gestern.)
Tu eus	Du hattest.
Il eut	Er hatte.

Pluralis.

Nous eumes	Wir hatten.
Vous eutes	Ihr hattet.
Ils eurent.	Sie hatten.

NB. *Hier* setzet man darum bey dieses tempus, weil man es braucht, wenn man von einer Zeit redet, die gewiß und gäntzlich vorbey.

Præteritum Compositum.

Singularis.

J'ai eu (aujourd hui)	Ich habe gehabt (heute.)
Tu as eu	Du hast gehabt.
Il a eu	Er hat gehabt.

Pluralis.

Nous avons eu	Wir haben gehabt.
Vous avés eu	Ihr habt gehabt.
Ils ont eu	Sie haben gehabt.

Plusquamperfectum

Singularis.

J'avois eu	Ich hatte gehabt.
Tu avois eu	Du hattest gehabt.
Il avoit eu	Er hatte gehabt.

Pluralis.

Nous avions eu	Wir hatten gehabt.
Vous aviés eu	Ihr hattet gehabt.
Is avoient eu	Sie hatten gehabt.

Futurum.

Sing.

J'aurai	Ich werde haben.
Tu auras	Du wirst haben.
Il aura	Er wird haben.

Pluralis.

Nous aurons	Wir werden haben.
Vous aurés	Ihr werdet haben.
Ils auront	Sie werden haben.

Imperativus modus.

Singularis.

Aye	Habe du.
Qu'il ait	daß er habe, er mag haben.

Pluralis.

Ayons	Laßt uns haben.
Ayés	Habet ihr.
Qu'ils ayent	Daß sie haben, sie mögen haben.

Conjunctivus modus.

Præsens.

Singularis.

J'aye	Ich habe.
Tu ayes	Du habest.
Il ait	Er habe.

Pluralis.

Nous ayons	Wir haben.
Vous ayés	Ihr habet.
Ils ayent	Sie haben.

Imperfectum primum.
Conjunctivi.

Singularis.

J'aurois	Ich hätte, ich würde haben.
Tu aurois	Du hättest.
Il auroit	Er hätte.

Pluralis.

Nous aurions	Wir hätten.
Vous auriés	Ihr hättet.
Ils auroient	Sie hätten.

Imperfectum secundum.

Singularis.

J'eusse	Ich hätte.
Tu eusses	Du hättest.
Il eût	Er hätte.

Pluralis.

Nous eussions	Wir hätten.
Vous eussiés	Ihr hättet.
Ils eussent	Sie hätten.

Perfectum Compositum.

Singularis.

J'aye eu	Ich habe gehabt.
Tu ayes eu	Du habest gehabt.
Il ait eu	Er habe gehabt.

Pluralis.

Nous ayons eu	Wir haben gehabt.
Vous ayés eu	Ihr habt gehabt.
Ils ayent eu	Sie haben gehabt.

Plusquamperfectum primum.

Singularis.

J'aurois eu	Ich hätte gehabt, oder würde gehabt haben.
Tu aurois eu	Du hättest gehabt.
Il auroit eu	Er hätte gehabt.

Pluralis.

Nous aurions eu	Wir hätten gehabt.
Vous auriés eu	Ihr hättet gehabt.
Il auroient eu	Sie hätten gehabt.

Plus-

Plusquamperfectum ſecundum.

Singularis.

J'euſſe eu	Ich håtte gehabt.
Tu euſſes eu	Du håtteſt gehabt.
Il eût eu	Er håtte gehabt.

Pluralis.

Nous euſſions eu	Wir håtten gehabt.
Vous euſſiés eu	Ihr håttet gehabt.
Ils euſſent eu	Sie håtten gehabt.

Futurum.

Sing.

J'aurai eu	Ich werde gehabt haben.
Tu auras eu	Du wirſt gehabt haben.
Il aura eu	Er wird gehabt haben.

Pluralis.

Nous aurons eu	Wir werden gehabt haben.
Vous aurês eu	Ihr werdet gehabt haben.
Ils auront eu	Sie werden gehabt haben.

Infinitivus.

Præſens.

Avoir	Haben.

Perfectum & Plusquamperfectum.

Avoir eu	Gehabt haben.

Part. Præſ.

Ayant	Einer der da hat.

Part. Perf.

Ayant eu	Einer der da gehabt hat.

Supinum.

Eu	Gehabt.

Gerundium.

D'avoir	Zu haben.
En ayant	Im haben.
à oder pour avoir	Um zu haben.

2. Auxiliare: Etre Seyn.

Indicativus.

Præsens.

Sing.

Je ſuis	Ich bin.
Tu es	Du biſt.
Il êt	Er iſt.

Pluralis.

Nous ſommes	Wir ſind.
Vous êtes	Ihr ſeyd.
Ils ſont	Sie ſind.

Imperfectum.

Singularis.

J'étois	Ich war.
Tu étois	Du wareſt.
Il étoit	Er war.

Pluralis.

Nous étions	Wir waren.
Vous étiés	Ihr waret.
Ils étoient	Sie waren.

Præteritum ſimplex.

Singularis.

Je fus (hier)	Ich war (geſtern.)
Tu fus	Du wareſt.
Il fut	Er war

Pluralis.

Nous fumes	Wir waren.
Vous futes	Ihr waret.
Ils furent	Sie waren.

Præteritum Compoſitum

Singularis.

J'ai été	Ich bin geweſen.
Tu as été	Du biſt geweſen.
Il a été	Er iſt geweſen.

Pluralis.

Nous avons été	Wir ſind geweſen.
Vous avés été	Ihr ſeyd geweſen.
Ils ont été	Sie ſind geweſen.

Plusquamperfectum

Singularis.

J'avois été	Ich war geweſen.
Tu avois été	Du wareſt geweſen.
Il avoit été	Er war geweſen.

Pluralis.

Nous avions été	Wir waren gewesen.
Vous aviés été	Ihr waret gewesen.
Ils avoient été	Sie waren gewesen.

Futurum.

Sing.

Je serai	Ich werde seyn.
Tu seras	Du wirst seyn.
Il sera	Er wird seyn.

Pluralis.

Nous serons	Wir werden seyn.
Vous serés	Ihr werdet seyn.
Ils seront	Sie werden seyn.

Imperativus.

Sing.

Sois	Sey du.
Qu'il soit	Daß er sey, er mag seyn.

Pluralis.

Soyons	Laßt uns seyn.
Soyés	Seyd ihr.
Qu'ils soyent	Daß sie seyn, sie mögen seyn.

Conjunctivus.

Præsens.

Sing.

Je sois	Ich sey.
Tu sois	Du seyst.
Il soit	Er sey.

Plu-

Pluralis.

Nous ſoyons	Wir ſeyn.
Vous ſoyés	Ihr ſeyd.
Ils ſoyent	Sie ſeynd.

Imperfectum primum.

Singularis.

Je ſerois	Ich wåre, ich wůrde ſeyn.
Tu ſerois	Du wåreſt.
Il ſeroit	Er wår.

Pluralis.

Nous ſerions	Wir wåren.
Vous ſeriés	Ihr wåret.
Ils ſeroient	Sie wåren.

Imperfectum ſecundum.

Singularis.

Je fuſſe	Ich wåre.
Tu fuſſes	Du wåreſt.
Il fut	Er wåre.

Pluralis.

Nous fusſions	Wir wåren.
Vous fusſiés	Ihr wåret.
Ils fuiſſent	Sie wåren.

Perfectum Compoſitum.

Singularis.

J'aye été	Ich ſey geweſen.
Tu ayes été	Du ſeyſt geweſen.
Il ait éré	Er ſey geweſen.

Pluralis.

Nous ayons été	Wir seynd gewesen.
Vous ayés été	Ihr seyd gewesen.
Ils ayent été	Sie seynd gewesen.

Plusquamperfectum primum.

Singularis.

J'aurois été	Ich wäre gewesen, ich würde gewesen seyn.
Tu aurois été	Du wärest gewesen.
Il auroit été	Er wäre gewesen.

Pluralis.

Nous aurions été	Wir wären gewesen.
Vous auriés été	Ihr wäret gewesen.
Ils auroient été	Sie wären gewesen.

Plusquamperfectum secundum.

Singularis.

J'eusse été	Ich wäre gewesen.
Tu eusses été	Du wärest gewesen.
Il eût été	Er wäre gewesen.

Pluralis.

Nous eussions été	Wir wären gewesen.
Vous eussiés été	Ihr wäret gewesen.
Ils eussent été	Sie wären gewesen.

Fu-

Futurum.

Singularis.

J'aurai été	Ich werde gewesen seyn.
Tu aurons été	Du wirst gewesen seyn.
Il aura été	Er wird gewesen seyn.

Pluralis.

Nous aurons été	Wir werden gewesen seyn.
Vous aurés été	Ihr werdet gewesen seyn.
Ils auront été	Sie werden gtwesen seyn.

Infinitivus.

Præsens & Imperfectum.

Etre — Seyn.

Perfectum & Plusquamperfectum.

Avoir été — Gewesen seyn.

Part. Præs.

Etant — Einer der da ist.

Part. Perf.

Ayant été — Einer der da gewesen ist.

Supinum.

Eté — Gewesen.

Gerundium.

D'être	Zu seyn.
En etant	Im seyn.
à oder pour être	Um zu seyn.

Die.

Die erste Conjugation.

Parler. Reden.

Indicativus.

Præsens.

Singularis.

Je parle	Ich rede.
Tu parles	Du redest.
Il parle	Er redet.

Pluralis.

Nous parlons	Wir reden.
Vous parlés	Ihr redet.
Ils parlent	Sie reden.

Imperfectum.

Singularis.

Je parlois	Ich redete.
Tu parlois	Du redetest.
Il parloit	Er redete.

Pluralis.

Nous parlions	Wir redeten.
Vous parliés	Ihr redetet.
Ils parloient	Sie redeten.

Præteritum simplex

Singularis.

Je parlai (hier)	Ich redete (gestern)
Tu parlas	Du redetest.
Il parla	Er redete.

Plu-

Pluralis.

Nous parlâmes	Wir redeten.
Vous parlâtes	Ihr redetet.
Ils parlérent	Sie redeten.

Præteritum Compositum.

Singularis.

J'ai parlé	Ich habe geredt.
Tu as parlé	Du hast geredt.
Ila parlé	Er hat geredt.

Pluralis.

Nous avons parlé	Wir haben geredt.
Vous avés parlé	Ihr habet geredt.
Ils ont parlé	Sie haben geredt.

Plusquamperfectum

Singularis.

J'avois parlé	Ich hatte geredt.
Tu avois parlé	Du hattest geredt.
Il avoit parlé	Er hatte geredt.

Pluralis.

Nous avions parlé	Wir hatten geredt.
Vous aviés parlé	Ihr hattet geredt.
Ils avoient parlé	Sie hatten geredt.

Futurum.

Sing.

Je parlerai	Ich werde reden.
Tu parleras	Du wirst reden.
Il parlera	Er wird reden.

Pluralis.

Nous parlerons	Wir werden reden.
Vous parlerés	Ihr werdet reden.
Ils parleront	Sie werden reden.

Imperativus.

Præsens.

Sing.

Parle	Rede du.
Qu'il parle	Daß er rede, er mag reden.

Pluralis.

Parlons	Last uns reden.
Parlés	Redet.
Qu'ils parlent	Daß sie reden, sie mögen reden.

Conjunctivus.

Præsens.

Sing.

Je parle	Ich rede.
Tu parles	Du redest.
Il parle	Er redet.

Pluralis.

Nous parlions	Wir reden.
Vous parliés	Ihr redet.
Ils parlent	Sie reden.

Imperfectum primum.

Singularis.

Je parlerois	Ich würde reden.
Tu parlerois	Du würdest reden.
Il parlerois	Er würde reden.

Plu-

Pluralis.

Nous parlerions	Wir würden reden.
Vous parleriés	Ihr würdet reden.
Ils parleroient	Sie würden reden.

Imperfectum secundum.

Singularis.

Je parlasse	Ich redete.
Tu parlasses	Du redetest.
Il parlât	Er redete.

Pluralis.

Nous parlassions	Wir redeten.
Vous parlassiés	Ihr redetet.
Ils parlassent	Sie redeten.

Perfectum Compositum.

Singularis.

J' aye parlé	Ich habe geredet.
Tu ayes parlé	Du habest geredet.
Il ait parlé	Er habe geredet.

Pluralis.

Nous ayons parlé	Wir haben geredet.
Vous ayés parlé	Ihr habet geredet.
Ils ayent parlé	Sie haben geredet.

Plusquamperfectum primum.

Singularis.

J' aurois parlé	Ich hätte geredt, oder ich würde geredt haben.
Tu aurois parlé	Du hättest geredt.
Il auroit parlé	Er hätte geredt.

Plu-

Pluralis.

Nous aurions parlé	Wir håtten geredt.
Vous auriés parlé	Ihr håttet geredet.
Ils auroient parlé	Sie håtten geredt.

Plusquam Perfectum secundum

Singularis.

J'eusse parlé	Ich håtte geredt oder ich würde geredt haben.
Tu eusses parlé	Du håttest geredt.
Il eût parlé	Er håtte geredt.

Pluralis.

Nous eussions parlé	Wir håtten geredt.
Vous eussiés parlé	Ihr håttet geredt.
Ils eussent parlé	Sie håtten geredt.

Futurum.

Sing.

J' aurai parlé	Ich werde geredt haben.
Tu auras parlé	Du wirst geredt haben.
Il aura parle	Er wird geredt haben.

Pluralis.

Nous aurons parlé	Wir werden geredet habē
Vous aurés parlé	Ihr werdet geredet haben
Ils auront parle	Sie werden geredet haben

Infinitivus.

Præsens & Imperfectum.

Parler	Reden.

Perfectum & Plusquamperfectum.

Avoir parlé	Geredet haben.

Par-

	Part. Præs.
Parlant	Einer der da redet.
	Part. Perf.
Ayant Parlé	Einer der da geredet hat.
	Supinum.
Parlé	Geredt.
	Gerundium.
De parler	Zu reden.
En parlant	Im Reden.
à oder pour parler	Um zu reden.

Die andere Conjugation.

Bâtir — Bauen.

Indicativus.

	Singularis.
Je bâtis	Ich baue.
Tu bâtis	Du bauest.
Il bâtit	Er bauet.
	Pluralis.
Nous bâtissons	Wir bauen.
Vous bâtissés	Ihr bauet.
Ils bâtissent	Sie bauen.

Imperfectum.

	Singularis.
Je bâtissois	Ich bauete.
Tu bâtissois	Du bauetest.
Il bâtissoit	Er bauete.

Pluralis.

Nous bâtissions	Wir baueten.
Vous bâtissiés	Ihr bauetet.
Ils bâtissoient	Sie baueten.

Præteritum simplex.

Singularis.

Je bâtis (hier)	Ich bauete (gestern.)
Tu bâtis	Du bauetest.
Il bâtit	Er bauete.

Pluralis.

Nous bâtimes	Wir baueten.
Vous bâtires	Ihr bauetet.
Ils bâtirent	Sie baueten.

Præteritum Compositum.

Singularis.

J'ai bâti	Ich habe gebaut.
Tu as bâti	Du hast gebaut.
Il a bâti	Er hat gebaut.

Pluralis.

Nous avons bâti	Wir haben gebaut.
Vous aves bâti	Ihr habt gebaut.
Ils ont bâti	Sie haben gebaut.

Plusquamperfectum.

Singularis.

J'avois bâti	Ich hatte gebaut.
Tu avois bâti	Du hattest gebaut.
Il avoit bâti	Er hatte gebaut.

Pluralis.

Nous avions bâti	Wir hatten gebaut.
Vous aviés bâti	Ihr hattet gebaut.
Ils avoient bâti	Sie hatten gebaut.

Futurum.

Sing.

Jè bâtirai	Ich werde bauen.
Tu bâtiras	Du wirst bauen.
Il bâtira	Er wird bauen.

Pluralis.

Nous bâtirons	Wir werden bauen.
Vous bâtirés	Ihr werdet bauen.
Ils bâtiront	Sie werden bauen.

Imperativus.

Singularis.

Bâti	Baue du.
Qu'il bâtisse	Daß er baue, er mag bauen.

Pluralis.

Bâtissons	Last uns bauen.
Btâissês	Bauet ihr.
Qu'ils bâtissent	Daß sie bauen, sie mögen bauen.

Conjunctivus.

Præsens.

Sing.

Je bâtisse	Ich baue.
Tu bâtisse	Du bauest.
Il bâtisse	Er baue.

Pluralis.

Nous bâtissions	Wir bauen.
Vous bâtissiés	Ihr bauet.
Ils bâtissent	Sie bauen.

Imperfectum primum.

Singularis.

Je bâtirois	Ich würde bauen.
Tu bâtirois	Du würdest bauen.
Il bâtiroit	Er würde bauen.

Pluralis.

Nous bâtirions	Wir würden bauen.
Vous bâtiries	Ihr würdet bauen.
Ils bâtiroient	Sie würden bauen.

Imperfectum secundum.

Singularis.

Je bâtisse	Ich bauete.
Tu bâtisses	Du bauetest.
Il bâtît	Er bauete.

Pluralis.

Nous bâtissions	Wir baueten.
Vous bâtissiés	Ihr bauetet.
Ils bâtissent	Sie baueten.

Perfectum Compositum.

Singularis.

J'aye bâti	Ich habe gebauet.
Tu ayes bâti	Du habest gebauet.
Il ait bâti	Er hat gebauet.

Pluralis.

Nous ayons bâti	Wir haben gebauet.
Vous ayes bâti	Ihr habet gebauet.
Ils ayent bâti	Sie haben gebauet.

Plusquamperfectum primum.

Sing.

J'aurois bâti	Ich hätte gebauet, oder würde gebauet haben.
Tu aurois bâti	Du hättest gebauet.
Il auroit bati	Er hätte gebauet.

Pluralis.

Nous aurions bâti	Wir hätten gebauet.
Vous auriés bâtis	Ihr hättet gebauet.
Ils auroiént bâti	Sie hätten gebauet.

Plusquamperfectum secundum.

Singularis.

J'eusse bâti	Ich hätte gebaut.
Tu eusses bâti	Du hättest gebaut.
Il eût bâti	Er hätte gebaut.

Pluralis.

Nous eussions bâti	Wir hätten gebaut.
Vous eussiés bâti	Ihr hättet gebaut.
Ils eussent bâti	Sie hätten gebaut.

Futurum.

Sing.

J'aurai bâti	Ich werde gebauet haben.
Tu auras bâti	Du wirst gebauet haben.
Il aura bâti	Er wird gebauet haben.

Pluralis.

Nous aurons bâti	Wir werden gebauet haben.
Vous aures bâti	Ihr werdet gebauet haben.
Ils auront bâti	Sie werden gebauet haben.

Infinitivus.

Præsens & Imperfectum.

Bâtir — Bauen.

Perfectum & Plusquamperfectum.

Avoir bâti — Gebauet haben.

Part. Præs.

Bâtissant — Einer der da gebauet.

Part. Perf.

Ayant bâti — Einer der da gebauet hat.

Supinum.

Bâti — Gebauet.

Gerundium.

De' bàtir	Zu bauen.
En bâtissant	Im bauen.
à oder pour bâtir	Um zu bauen.

Die dritte Conjugation.

Devoir — Sollen.

Indicativus.

Præsens.

Sing.

Je dois	Ich soll, ich bin schuldig, ich habe zu dancken.
Tu dois	Du sollst.
Il doit	Er soll.

Pluralis.

Nous devons	Wir sollen.
Vous devés	Ihr sollet.
Ils doivent	Sie sollen.

Imperfectum.

Singularis.

Je devois	Ich solte.
Tu devois	Du soltest.
Il devoit	Er solte.

Pluralis.

Nous devions	Wir solten.
Vous deviés	Ihr soltet.
Ils devoient	Sie solten.

Præteritum simplex.

Singul.

Je deus (hier)	Ich solte (gestern.)
Tu deus	Du soltest.
Il deut	Er solte.

Pluralis.

Nous deumes	Wir solten.
Vous deutes	Ihr soltet.
Ils deurent	Sie solten.

An statt eu schreiben viele nunmehr û, gleichwie im supino, als: Je dûs, dû, an statt: Je deus, deu, und so in andern dergleichen Verbis

Præteritum Compositum.

Singularis.

J'ai deu	Ich habe gesollt.
Tu as deu	Du hast gesollt.
Il a deu	Er hat gesollt.

Pluralis.

Nous avons deu	Wir haben sollen.
Vous aves deu	Ihr habt sollen.
Ils ont deu	Sie haben sollen.

Plusquam perfectum

Singularis.

J'avois deu	Ich hatte sollen.
Tu avois deu	Du hattest sollen.
Il avoit deu	Er hatte sollen.

Pluralis.

Nous avions deu	Wir hatten sollen.
Vous aviés deu	Ihr hattet sollen.
Ils avoient deu	Sie hatten sollen.

Futurum.

Sing.

Je devrai	Ich werde sollen.
Tu devras	Du wirst sollen.
Il devra	Er wird sollen.

Plu-

Pluralis.

Nous devrons	Wir werden sollen.
Vous devrés	Ihr werdet sollen.
Ils devronts	Sie werden sollen.

Imperativus.

Præsens.

Sing.

Doi	Solle.
Qu'il doive	Daß er solle, er mag sollen.

Pluralis.

Devons	Last uns sollen.
Devés	Sollet ihr.
Qu'ils doivent	Daß sie sollen, sie mögen sollen.

Conjunctivus.

Præsens.

Sing.

Je doive	Ich solle.
Tu doives	Du sollest.
Il doive	Er solle.

Pluralis.

Nous devions	Wir sollen.
Vous devies	Ihr sollet.
Ils doivent	Sie sollen.

Imperfectum primum.

Singularis.

Je devrois	Ich solte, würde sollen.
Tu devrois	Du soltest.
Il devroit	Er solte.

Pluralis.

Nous devrions	Wir solten.
Vous devries	Ihr soltet.
Ils devoient	Sie solten.

Imperfectum secundum.

Singularis.

Je deusse	Ich solte.
Tu deusses	Du soltest.
Il deût	Er solte.

Pluralis.

Nous deussions	Wir solten.
Vous deussiés	Ihr soltet.
Ils deussent	Sie solten.

Hier schreiben viele: Je dússe, und so in andern dergleichen Verbis.

Præteritum Compositum.

Singularis.

J'aye deu	Ich habe gesollt.
Tu ayes deu	Du habest gesollt.
Il ait deu	Er habe gesollt.

Plu-

Pluralis.

Nous ayons deu	Wir haben gesollt.
Vous ayés deu	Ihr habet gesollt.
Ils ayent deu	Sie haben gesollt.

Plusquamperfectum primum.

Singularis.

J'aurois deu	Ich håtte sollen, oder würde gesollt haben.
Tu aurois deu	Du håttest sollen.
Il auroit deu	Er håtte sollen.

Pluralis.

Nous aurions deu	Wir håtten sollen.
Vous ariés deu	Ihr håttet sollen.
Ils auroient deu	Sie håtten sollen.

Plusquamperfectum secundum.

Singularis.

J'eusse deu	Ich håtte sollen.
Tu eusses deu	Du håttest sollen.
Il eût deu	Er håtte sollen.

Pluralis.

Nous eussions deu	Wir håtten sollen.
Vous eussies deu	Ihr håttet sollen.
Ils eussent deu	Sie håtten sollen.

Futurum.

Sing.

J'aurai deu	Ich werde gesollt haben.
Tu auras deu	Du wirst gesollt haben.
Il aura deu	Er wird gesollt haben.

Pluralis.

Nous aurons deu	Wir werden gesollt haben.
Vous aurés deu	Ihr werdet gesollt haben.
Ils auront deu	Sie werden gesollt haben.

Infinitivus.

Præsens & Imperfectum.

Devoir	Sollen.

Perfectum & Plusquamperfectum.

Avoir deu	Gesollt haben.

Part. Præs.

Devant	Einer der da soll.

Part. Perf.

Ayant deu	Einer der da gesollt hat.

Supinum.

Deu oder dû	Gesollt.

Gerundium.

De devoir	Zu sollen.
En devand	Im sollen.
à oder pour devoir	Zu sollen.

Die vierdte Conjugation.

Rendre	Wiedergeben.

Indicativus.

Præsens.

Singul.

Je rens	Ich gebe wieder.
Tu rens	Du gibst wieder.
Il rend	Er giebt wieder.

Pluralis.

Nous rendons	Wir geben wieder.
Vous rendês	Ihr gebet wieder.
Ils rendent	Sie geben wieder.

Imperfectum.

Singularis.

Je rendois	Ich gab wieder.
Tu rendois	Du gabest wieder.
Il rendoit	Er gab wieder.

Pluralis.

Nous rendions	Wir gaben wieder.
Vous rendiês	Ihr gabet wieder.
Il rendoit	Sie gaben wieder.

Præteritum simplex.

Singularis.

Je rendis (hier)	Ich gab (gestern) wieder.
Tu rendis	Du gabest wieder.
Il rendit	Er gabe wieder.

Pluralis.

Nous rendimes	Wir gaben wieder.
Vous rendites	Ihr gabet wieder.
Ils rendirent	Sie gaben wieder.

Perfectum Compositum.

Singularis.

J'ai rendu	Ich habe wieder gegeben.
Tu as rendu	Du hast wieder gegeben.
Il a rendu	Er hat wieder gegeben.

Pluralis.

Nous avons rendu	Wir haben wieder gegeben.
Vous avés rendu	Ihr habt wieder gegeben.
Ils ont rendu	Sie haben wieder gegeben.

Plusquamperfectum.

Sing.

J'avois rendu	Ich hatte wieder gegeben.
Tu avois rendu	Du hattest wieder gegeben.
Il avoit rendu	Er hatte wieder gegeben.

Pluralis.

Nous avions rendu	Wir hatten wieder gegeben.
Vous aviés rendu	Ihr hattet wieder gegeben.
Ils avoient rendu	Sie hatten wieder gegeben.

Futurum.

Sing.

Je rendrai	Ich werde wieder geben.
Tu rendras	Du wirst wieder geben.
Il rendra	Er wird wieder geben.

Pluralis.

Nous rendros	Wir werden wieder gebẽ.
Vous rendrés	Ihr werdet wieder geben
Ils rendront	Sie werden wieder geben

Im-

Imperativus.

Singularis.

Rens	Gieb du wieder.
Qu'il rende	Daß er wieder gebe, er mag wieder geben.

Pluralis.

Rendons	Laßt uns wieder geben.
Rendés	Gebet wieder.
Qu'ils Rendent	Daß sie wieder geben, sie mögen wieder geben.

Conjunctivus.

Præsens.

Sing.

Je rende	Ich gebe wieder.
Tu rendes	Du gebest wieder.
Il rende	Er gebe wieder.

Pluralis.

Nous rendions	Wir geben wieder.
Vous rendiés	Ihr gebet wieder.
Ils rendent	Sie geben wieder.

Imperfectum primum.

Singularis.

Je rendrois	Ich würde wieder ge-ben.
Tu rendrois	Du würdest wieder ge-ben.
Il rendroit	Er würde wieder geben.

Plu-

Pluralis.

Nous rendrions	Wir würden wieder geben.
Vous rendriés	Ihr würdet wieder geben.
Ils rendroient	Sie würden wieder geben.

Imperfectum secundum.

Sing.

Je rendisse	Ich gäbe wieder.
Tu rendisses	Du gäbest wieder.
Il rendit	Er gäbe wieder.

Pluralis.

Nous rendissions	Wir gäben wieder.
Vous rendissies	Ihr gäbet wieder.
Ils rendissent	Sie gäben wieder.

Plusquamperfectum primum.

Singularis.

J' aurois rendu	Ich hätte wieder gegeben, oder ich würde wieder gegeben haben.
Tu aurois rendu	Du hättest wieder gegeben.
Il auroit rendu	Er hätte wieder gegeben.

Pluralis.

Nous aurions rendu	Wir hätten wieder gegeben.
Vous auries rendu	Ihr hättet wieder gegeben
Ils auroient rendu	Sie hätten wieder gegeben

Plus-

Plusquamperfectum secundum.

Singularis.

J'euſſe rendu	Ich hätte wieder gegeben.
Tu euſſes rendu	Du hätteſt wieder gegeben.
Il eût rendu	Er hätte wieder gegeben.

Pluralis.

Nous euſſions rendu	Wir hätten wieder gegeben.
Vous euſſies rendu	Ihr hättet wieder gegeben haben.
Ils euſſent rendu	Sie hätten wieder gegeben.

Futurum.

Sing.

J'aurai rendu	Ich werde wieder gegeben haben.
Tu auras rendu	Du wirſt wieder gegeben haben.
Il aura rendu	Er wird wieder gegeben haben.

Pluralis.

Nous aurons rendu	Wir werden wieder gegeben haben.
Vous aurés rendu	Ihr werdet wieder gegeben haben.
Ils auront rendu	Sie werden wieder gegeben haben.

Infinitivus.

Præsens & Imperfectum.

Rendre	Wieder geben.

Perfectum & Plusquamperfectum.

Avoir rendu	Wieder gegeben haben.

Part. Præs.

Rendans	Einer der da wieder-giebt.

Part. Perf.

Ayant rendu	Einer der da wieder gegeben hat.

Supinum.

Rendu	Wieder gegeben:

Gerundium.

De rendre	Wieder zu geben.
En rendant	Im wieder geben.
à oder pour rendre	Um wieder zu geben.

Von Verbis Passivis.

Verba Passiva werden aus allen Temporibus Verbi auxiliaris Passivi être, sammt dem Supino Verbi formiret, und soll dasselbe Supinum in gleichem Genere und Numero mit seinem Nominativo gesetzt werden.

Verbum Passivum.

In beyden Generibus und Numeris.

Etre aimé, geliebet seyn, oder geliebet werden.

In-

Indicativus Modus.

Præsens.

Sing.

Je ſuis aimé	Ich werde geliebet.
Tu es aimé	Du wirſt geliebet.
Il eſt aimé	Er wird geliebet.
Elle eſt aimée	Sie wird geliebet.

Pluralis.

Nous ſommes aimés	Wir werden geliebet.
Vous êtes aimés	Ihr werdet geliebet.
Il ſont aimés	Sie werden geliebet.
Elles ſont aimées	Sie werden geliebet.

Imperfectum.

Singularis.

J' êtois aimé	Ich wurde geliebet.
Tu êtois aimé	Du wurdeſt geliebet.
Il êtoit aimé	Er wurde geliebet.

Pluralis.

Nous êtions aimés	Wir wurden geliebet.
Vous êtiés aimés	Ihr wurdet geliebet.
Ils êtoient aimés	Sie wurden geliebet.

Perfectum ſimplex.

Singularis.

Je fus aimé (hier)	Ich wurde geliebet. (geſtern.)
Tu fus aimé	Du wurdeſt geliebet.
Il fut aimé	Er wurde geliebet.

Pluralis.

Nous fûmes aimés	Wir wurden geliebet.
Vous fûtes aimés	Ihr wurdet geliebet.
Ils furent aimés	Sie wurden geliebet.

Perfectum Compositum.

Singularis.

J'avois été aimé	Ich bin geliebet worden.
Tu as été aimé	Du bist geliebet worden.
Il a été aimé	Er ist geliebet worden.

Pluralis.

Nous avons été aimés	Wir sind geliebet worden.
Vous avés été aimés	Ihr seyd geliebet worden.
Ils ont été aimés	Sie sind geliebet worden.

Plusquamperfectum.

Singularis.

J'avois été aimé	Ich war geliebet worden.
Tu avois été aimé	Du warest geliebet worden.
Il avoit aimé	Er war geliebet worden.

Pluralis.

Nous avions été aimes	Wir waren geliebet worden.
Vous aviés été aimés	Ihr waret geliebet worden.
Ils avoient été aimes	Sie waren geliebet worden.

Futu-

Futurum.

Sing.

Je ſérai aimé	Ich werde geliebet werden.
Tu ſeras aimé	Du wirſt geliebet werden.
Il ſera aimé	Er wird geliebet werden.

Pluralis.

Nous ſerons aimés	Wir werden geliebet werden.
Vous ſerés aimés	Ihr werdet geliebet werden.
Ils ſeront aimés	Sie werden geliebet werden.

Imperativus.

Singularis.

Sois aimé	Werde du geliebet.
Qu'il ſoit aimé	Daß er geliebet werde, oder er mag geliebet werden.

Pluralis.

Soyons aimés	Laſt uns geliebet werden.
Soyés aimés	Werdet ihr geliebet.
Qu'ils ſoient aimés	Daß ſie geliebet werden, ſie mögen geliebet werden.

Optativus und Conjunctivus Modus.

Præsens.

Sing.

Je sois aimé	Ich werde geliebt.
Tu sois aimé	Du werdest geliebt.
Il soit aimé	Er werde geliebt.

Pluralis.

Nous soyons aimés	Wir werden geliebt.
Vous soyés aimés	Ir werdet geliebt.
Ils soient aimés	Sie werden geliebt.

Imperfectum primum.

Singularis.

Je serois aimé	Ich würde geliebet.
Tu serois aimé	Du würdest geliebet.
Il seroit aimé	Er würde geliebet.

Pluralis.

Nous serions aimés	Wir würden geliebet.
Vous seriés aimés	Ihr würdet geliebet·
Ils seroient aimès	Sie würden geliebet.

Imperfectum secundum.

Singularis.

Je fusse aimé	Ich würde geliebet.
Tu fusses aimé	Du würdest geliebet.
Il fût aimé	Er würde geliebet.

Plu-

Pluralis.

Nous fussions aimés	Wir würden geliebet.
Vous fussiés aimés	Ihr würdet geliebet.
Ils fussent aimés	Sie würden geliebet.

Perfectum.

Sing.

J'aye été aimé	Ich sey geliebet worden.
Tu ayes été aimé	Du seyst geliebet worden.
Il ait été aimé	Er sey geliebet worden.

Pluralis.

Nous ayons été aimés	Wir seyn geliebet worden.
Vous ayes été aimés	Ihr seyd geliebet worden.
Ils ayant été aimes	Sie seyn geliebet worden.

Plusquamperfectum primum.

Singularis.

J'aurois été aimé	Ich würde geliebet worden seyn.
Tu aurois été aimé	Du würdest geliebet worden seyn.
Il auroit été aime	Er würde geliebet worden seyn.

Pluralis.

Nous aurions été aimés	Wir würden geliebet worden seyn.
Vous ariés été aimés	Ihr würdet geliebet worden seyn.
Ils auroient été aimés	Sie würden geliebet worden seyn.

Plusquamperfectum secundum

Singularis.

J'eusse été aimé	Ich wäre geliebet worden.
Tu eusses été aimé	Du wärest geliebet worden.
Il eût éte aimé	Er wäre geliebet worden.

Pluralis.

Vous eussions été aimé	Wir wären geliebet worden.
Vous eussiés été aimes	Ihr wäret geliebet worden.
Ils eussent été aimés	Sie wären geliebet worden.

Futurum.

Singularis.

J'aurai été aimé	Ich werde geliebet worden seyn.
Tu auras été aimé	Du wirst geliebet worden seyn.
Il aura été aimé	Er wird geliebet worden seyn.

Pluralis.

Nous aurons été aimes	Wir werden geliebet worden seyn.
Vous aurés été aimés	Ihr werdet geliebet worden seyn.
Ils auront été aimé	Sie werden geliebet worden seyn.

Infinitivus Modus.

Præsens.

Etre aimé	Geliebet werden.

Perfectum & Plusquamperfectum.

Avoir éte aimé	Geliebet worden seyn.

Præs. Particip.

Etant aimé	Einer der da geliebet wird.

Præter. Part.

Ayant été aimé	Einer der da ist geliebet worden.

Supinum.

Eté aimé	Geliebet worden.

Gerundium.

D'être aimé	Geliebet zu werden.
à etere aimé	Geliebet zu werden.
Pour être aimé	Um geliebet zu werden.
En étant aimé	Indem man geliebet wird.

Von denen Verbis Reciprocis.

Verba Reciproca ſind, wo man in Infinitivo *se*, ſich, wie im Teutſchen, darzu ſetzet, und brauchet man in andern Temporibus noch die Acc. me, te, ſe, nous, vous, ſe, mich, dich, ſich, wir/uns, euch.

Darbey iſt zu mercken, daß die Teutſchen das Verbum haben, die Frantzoſen aber das Verbum *étre*, ſeyn in Temporibus compoſitis gebrauchen, als: Je me *ſuis* couché. Ich habe mich gelegt.

Indicativus.

Præſens.

Singularis.

Je me trouve	Ich befinde mich.
Tu te trouves	Du befindeſt dich.
Il ſe trouve	Er befindet ſich.

Pluralis.

Nous nous trouvons	Wir befinden uns.
Vous vous trouvés	Ihr befindet euch.
Ils ſe trouvent	Sie befinden ſich.

Imperfectum.

Singularis.

Je me troüvois	Ich befand mich.
Tu te trouvois	Du befandeſt dich.
Il ſe trouvoit	Er befande ſich.

Plu-

Pluralis.

Nous nous trouvions	Wir befanden uns.
Vous vous trouviés	Ihr befandet euch.
Ils se trouvoient	Sie befanden sich.

Præteritum simplex.

Singularis.

Je me trouvai (hier	Ich befand mich (gestern.)
Tu te trouvas	Du befandest dich.
Il se trouva	Er befande sich.

Pluralis.

Nous nous trouvâmes	Wir befanden uns.
Vous vous trouvâtes	Ihr befandet euch.
Ils se trouverent	Sie befanden sich.

Præteritum Compositum

Singularis.

Je me suis trouvé	Ich habe mich befunden.
Tu t's trouvé	Du hast dich befunden.
Il s'et trouvé	Er hat sich befunden.

Pluralis.

Nous nous sommes trouvés	Wir haben uns befunden.
Vous vous êtes trouvés	Ihr habet euch befunden.
Ils se sont trouvés	Sie haben sich befunden.

Plus-

Plusquamperfectum
Singularis.

Je m'étois trouvé	Ich hatte mich befunden.
Tu t'étois trouvé	Du hattest dich befunden.
Il s'etoit trouvé	Er hatte sich befunden.

Pluralis.

Nous nous étions trouvés	Wir hatten uns befunden.
Vous vous étiés trouvés	Ihr hattet euch befunden.
Ils s'étoient trouvés	Sie hatten sich befunden.

Futurum.
Sing.

Je me trouverai	Ich werde mich befinden.
Tu te trouveras	Du wirst dich befinden.
Il se trouvera	Er wird sich befinden.

Pluralis.

Nous nous trouverons	Wir werden uns befinden.
Vous vous trouverés	Ihr werdet euch befinden.
Ils se trouveront	Sie werden sich befinden.

Im-

Imperativus.

Singul.

Trouve toi	Befinde dich.
Qu'il ſe trouve	Daß er ſich befinde, er mag ſich befinden.

Pluralis.

Trouvons nous	Laſt uns empfinden.
Trouvés vous	Befindet euch.
Qu'ils ſe trouvent	Daß ſie ſich befinden, ſie mögen ſich befinden.

Conjunctivus.

Præſens.

Singul.

Je me trouve	Ich befinde mich.
Tu te trouves	Du befindeſt dich.
Il ſe trouve	Er befindet ſich.

Pluralis.

Nous nous trouvions	Wir befinden uns.
Vous vous trouviés	Ihr befindet euch.
Ils ſe trouvent	Sie befinden ſich.

Imperfectum primum.

Singularis.

Je me trouverois	Ich würde mich befinden.
Tu te trouverois	Du würdeſt dich befinden.
Il ſe trouveroit	Er würde ſich befinden.

Plu-

Nous nous trouverions	Wir würden uns befinden.
Vous vous trouveriés	Ihr würdet euch befinden.
Ils ſe trouveroient	Sie würden ſich befinden.

Imperfectum ſecundum.

Singularis.

Je me trouvaſſe	Ich befinde mich.
Tu te trouvaſſes	Du befindeſt dich.
Il ſe trouvât	Er befinde ſich.

Pluralis.

Nous nous trouvaſſions	Wir befinden uns.
Vous vous trouvaſſiés	Ihr befindet euch.
Ils ſe trouvaſſent	Sie befinden ſich.

Perfectum Compoſitum.

Singularis.

Je me ſois trouvé	Ich habe mich befunden.
Tu te ſois trouvé	Du habeſt dich befunden.
Il ſe ſoit trouvé	Er habe ſich befunden.

Pluralis.

Nous nous soyons trouvés	Wir haben uns befunden.
Vous vous soyes trouvés	Ihr habet euch befunden.
Ils se soyent trouvé	Sie haben sich befunden.

Plusquamperfectum primum.

Singularis.

Je me serois trouvé	Ich hätte mich befunden, oder würde mich befunden haben.
Tu te serois trouvé	Du hättest dich befunden.
Il se seroit trouvé	Er hätte sich befunden.

Pluralis.

Nous nous serions trouvés	Wir hätten uns befunden.
Vous vous seriés trouvés	Ihr hättet euch befunden.
Ils se seroient trouvés	Sie hätten sich befunden.

Plusquamperfectum secundum.

Singularis.

Je me fusse trouvé	Ich hätte mich befunden.
Tu te fusses trouvé	Du hättest dich befunden.
Il se fût trouvé	Er hätte sich befunden.

Plu-

Pluralis.

Nous nous fussions trouvés	Wir hätten uns befunden.
Vous vous fuissiés trouvés	Ihr hättet euch befunden.
Ils se fussent trouvés	Sie hätten sich befunden.

Futurum.

Sing.

Je me serai trouvé	Ich werde mich befunden haben.
Tu te seras trouvé	Du wirst dich befunden haben.
Il se sera trouvé	Er wird sich befunden haben.

Pluralis.

Nous nous serons trouvés	Wir werden uns befunden haben.
Vous vous serés trouvés	Ihr werdet euch befunden haben.
Ils se seront trouvés	Sie werden sich befunden haben.

Infinitivus.

Præsens & Imperfectum.

Se trouver	Sich befinden.

Perfectum & Plusquamperfectum.

S'être trouvé	Sich befunden haben.

Par-

Particip. Præs.

Se trouvant	Einer der da sich befindet

Part. Perf.

S' étant trouvé	Einer der da sich befunden hat.

Supinum.

Trouvé	Befunden.

Gerundium.

De se trouver	Sich zu befinden.
En se trouvant	Im sich befindend.
à oder pour se trouver	Um sich zu befinden.

Hierbey ist zu mercken, daß die Frantzosen viel verba reciproca haben, welche die Teutschen nur directé brauchen, als:

Se taire	Stillschweigen.
Se reposer	Ruhen.
S' écrier	Schreyen.
Se moquer	Spotten.
Se promener	Spatzieren gehen.
S'apercevoir	Mercken.
S'en aller	Weggehen.
S'épovanter	Erschrecken.
S'enfler	Auffschwellen.
Se hâter	Eilen.
Se soucier	Sorgen.
Se lever	Auffstehen.
Se gâter	Verderben.
Se repentir	Gereuen.

 S' appel

S' apeller Heissen.
S' enfuir Entlauffen, weglauffen.
Se fondre Zerschmeltzen.

In Gegentheil haben die Teutschen etliche reciproca, welche die Frantzosen nur directe brauchen, als:

Sich bemühen. Tâcher.
Sich bedancken. Remercier.
Sich brechen. Vomir, rendre gorge.
Sich stellen. Faire semblant.
Sich getrauen. Avoir le courage.
Sich säumen. Tarder.
Sich fürchten. Avoir peur.
Sich unterstehen. Prendre hardiesse.
Sich zu tragen. Arriver.

Folgen einige Verba, die absonderlich den teutschen schwer zu seyn scheinen.

Aller gehen, ist das eintzige Anomalon der I. Conjugation.

Indicativus.

Præsens.

Sing.

Je vais Ich gehe.
Tu va Du gehest.
Il va Er gehet.

Plu-

Pluralis.

Nous allons	Wir gehen.
Vous allés	Ihr gehet.
Ils vont	Sie gehen.

Imperfectum.

Singularis.

J'allois	Ich gieng.
Tu allois	Du giengst.
Il alloit	Er gieng.

Pluralis.

Nous allions	Wir giengen.
Vous alliés	Ihr gienget.
Ils alloient	Sie giengen.

Præteritum simplex.

Singularis.

J'allai (hier)	Ich gieng (gestern.)
Tu allas	Du giengest.
Il alla	Er gienge.

Pluralis.

Nous allâmes	Wir giengen.
Vous allâtes	Ihr gienget.
Ils allerent	Sie giengen.

Præteritum Compositum.

Singularis.

Je suis allé	Ich bin gegangen.
Tu ès allé	Du bist gegangen.
Il et allé	Er ist gegangen.

Pluralis.

Nous ſommes allés	Wir ſeynd gegangen.
Vous étes allés	Ihr ſeyd gegangen.
Ils ſont allés	Sie ſind gegangen.

Plusquamperfectum.

Singularis.

J' étois allé	Ich war gegangen.
Tu étois allé	Du wareſt gegangen.
Il étoit allé	Er war gegangen.

Pluralis.

Nous étions allés	Wir waren gegangen.
Vous étiés allés	Ihr waret gegangen.
Ils étoient allés	Sie waren gegangen.

Futurum.

Sing.

J'irai	Ich werde gehen.
Tu iras	Du wirſt gehen.
Il ira	Er wird gehen.

Pluralis.

Nous irons	Wir werden gehen.
Vous irés	Ihr werdet gehen.
Ils iront	Sie werden gehen.

Imperativus.

Sing.

Va	Gehe du.
Qu'il aille	Daß er gehe, er mag gehen.

Pluralis.

Allons	Laſt uns gehen.
Alliés	Gehet ihr.
Qu'eils aillent	Daß ſie gehen, ſie mögen gehen.

Conjunctivus.

Præſens.

Sing.

J'aille	Ich gehe.
Tu aille	Du geheſt.
Il aille	Er gehe.

Pluralis.

Nous aillons	Wir gehen.
Vous aillés	Ihr gehet.
Ils aillent	Sie gehen.

Imperfectum primum.

Sing.

J'irois	Ich gieng oder ich würde. gehen.
Tu irois	Du würdeſt gehen.
Il iroit	Er würde gehen.

Pluralis.

Nous irions	Wir würden gehen.
Vous iriés	Ihr würdet gehen.
Ils iroient	Sie würden gehen.

Imperfectum secundum.

Singularis.

J'allasse	Ich gieng.
Tu allasses	Du giengest.
Il allât	Er gieng.

Pluralis.

Nous allassions	Wir giengen.
Vous allassiés	Ihr gienget.
Ils allassent	Sie giengen.

Perfectum Compositum.

Singularis.

Je sois allé	Ich sey gegangen.
Tu sois allé	Du seyst gegangen.
Il soit allé	Er sey gegangen.

Pluralis.

Nous soyons allés	Wir seyn gegangen.
Vous soyés allés	Ihr seyd gegangen.
Ils soyent allés	Sie seyn gegangen.

Plusquamperfectum primum.

Sing.

Je serois allé	Ich wåre gegangen, würde gegangen seyn.
Tu serois allé	Du wårest gegangen.
Il seroit allé	Er wåre gegangen.

Pluralis.

Nous serions allés	Wir wåren gegangen.
Vous seriés allés	Ihr wåret gegangen.
Ils seroient allés	Sie wåren gegangen.

Plusquamperfectum secundum.

Singularis.

Je fusse allé	Ich wäre gegangen
Tu fusses allé	Du wärest gegangen.
Il fût allé	Er wäre gegangen.

Pluralis.

Nous fuissions allés	Wir wären gegangen.
Vous vous fussiés allés	Ihr wäret gegangen.
Ils fussent allés	Sie wären gegangen.

Futurum.

Sing.

Je serai allé	Ich werde gegangen seyn.
Tu seras allé	Du wirst gegangen seyn.
Il sera allé	Er wird gegangen seyn.

Pluralis.

Nous serons allés	Wir werden gegangen seyn.
Vous serés allés	Ihr werdet gegangen seyn.
Ils seront allés	Sie werden gegangen seyn.

Infinitivus.

Aller	Gehen.
Etre allé	Gegangen seyn.
Allant	Einer der da gehet.
Etant allé	Einer der da gegangen ist.

Allé	Gegangen.
D'aller	Zu gehen.
En allant	Im gehen.
á oder pour aller	Um zu gehen.

Es sind etliche Verba, welche reciprocé können gesetzet werden, jedoch niemahls ohne die particulam *en*, und solche Verba bedeuten gemeiniglich einen motum de Loco ad Locum. Dergleichen sind.

S'en aller	Weggehen, fortgehen.
S'en venir	Von dannen kommen.
S'en revenir.	Von dannen wieder kommen.
S'en retourner	Wieder zurück kommen.
S'en courir	Hinlauffen.
S'en fuir	Weg lauffen.
S'en voler	Weg fliehen.

Zum Exempel.

Indicativus Modus.

Præsens.

Sing.

Je m'en vais	Ich gehe weg.
Tu t'en vas	Du gehest weg.
Il s'en va	Er gehet weg.

Fu-

Pluralis.

Nous nous en allons	Wir gehen weg
Vous vous en allés	Ihr gehet weg.
Ils s'en vont	Sie gehen weg.

Imperfectum.

Singularis.

Je m'en allois	Ich gieng weg.
Tu t'en allois	Du giengest weg.
Il s'en alloit	Er gieng weg.

Pluralis.

Nous nous en allions	Wir giengen weg.
Vous vous en alliés	Ihr gienget weg.
Ils s'en alloient	Sie giengen weg.

Præteritum simplex.

Singularis.

Je m'en allai (hier)	Ich gieng weg (gestern.)
Tu t'en allas	Du giengst weg.
Il s'en alla	Er gieng weg.

Pluralis.

Nous nous en allâmes	Wir giengen weg.
Vous vous en allâtes	Ihr gienget weg.
Ils s'en allérent	Sie giengen weg.

Præteritum Compositum.

Singul.

(Aujourd'hui)	(Heute.)
Je m'en suis allé	Ich bin weggegangen.
Tu t'en es allé	Du bist weggegangen.
Il s'en ête allé	Er ist weggegangen.

Pluralis.

Nous nous en sommes allés	Wir sind weggegangen.
Vous vous en êtes allés	Ihr seyd weggegangen.
Ils s'en sont allés	Sie sind weggegangen.

Plusquamperfectum

Singularis.

Je m'en étois allé	Ich war weggegangen.
Tu t'en étois allé	Du warest weggegangen
Il s'en étoit allé	Er war weggegangen.

Pluralis.

Nous nous en étions allés	Wir waren weggegangen.
Vous vous en éties allés	Ihr waret weggegangen.
Ils s'en étoient allés	Sie waren weggegangen.

Futurum.

Sing.

Je m'en irai	Ich werde weggehen.
Tu t'en iras	Du wirst weggehen.
Il s'en ira	Er wird weggehen.

Pluralis.

Nous nous en irons	Wir werden weggehen.
Vous vous en irés	Ihr werdet weggehen.
Ils s'en iront	Sie werden weggehen.

Im-

Imperativus.

Singularis.

Va t'en	Gehe weg.
Qu'il s'en aille	Daß er weggehe, er mag weggehen.

Pluralis.

Allons nous en	Lasst uns weggehen.
Allés vous en	Gehet weg.
Qu'ils en aillent	Daß sie weggehen, sie gehen weg.

Conjunctivus.

Præsens.

Singularis.

Je m'en aille	Ich gehe weg.
Tu t'en ailles	Du gehest weg.
Ils s'en aille	Er gehe weg.

Pluralis.

Nous nous en aillons	Wir gehen weg.
Vous vous en aillés	Ihr gehet weg.
Ils s'en aillent	Sie gehen weg.

Imperfectum primum.

Singularis.

Je m'en irois	Ich würde weggehen.
Tu t'en irois	Du würdest weggehen.
Il s'en irois	Er würde weggehen.

Plu-

Pluralis.

Nous nous en irions	Wir würden weggehen.
Vous vous en iries	Ihr würdet weggehen.
Ils s'en iroient	Sie würden weggehen.

Imperfectum secundum.

Singularis.

Je m'en allasse	Ich gieng weg.
Tu t'en allasses	Du giengest weg.
Ils s'en allât	Er gienge weg.

Pluralis.

Nous nous en allassions	Wir giengen weg.
Vous vous en allassiés	Ihr gienget weg.
Ils s'en allassent	Sie giengen weg.

Præteritum Compositum.

Singularis.

Je m'en sois allé	Ich sey weggegangen.
Tu t'en sois allé	Du seyst weggegangen.
Il s'en soit allé	Er sey weggegangen.

Pluralis.

Nous nous en soyons allés	Wir seyn weggegangen.
Vous vous en soyés allés	Ihr seyd weggegangen.
Ils s'en soyent allés	Sie seyn weggegangen.

Plus-

Plusquamperfectum primum.

Singularis.

Je m'en ſerois allê	Ich wåre weggegangen, würde weggegangen ſeyn.
Tu t'en ſerois allé	Du wåreſt weggegangen.
Il s'en feroit allé	Er wåre weggegangen.

Pluralis.

Nous nous en ſerions allés	Wir wåren weggegangen.
Vous vous en ſerions alles	Ihr wåret weggegangen.
Ils s'en ſeroient alliés	Sie wåren weggegangen.

Plusquamperfectum ſecundum.

Singularis.

Je m'n fuſſe allé	Ich wåre weggegangen.
Tu t'en fuſſes allé	Du wåreſt weggegangen.
Ils s'en fût allé	Er wåre weggegangen.

Pluralis.

Nous nous en fuſſions aſſés	Wir wåren weggegangen.
Vous vous en fuſſiés allés	Ihr wåret weggegangen.
Ils s'en fuſſeor allés	Sie wåren weggegangen.

Futurum.

Sing.

Je m'en ſerai allé	Ich werde weggegangen ſeyn.
Tu t'en ſeras allé	Du wirſt weggegangen ſeyn.
Il s'en ſera allé	Er wird weggegangen ſeyn.

Pluralis.

Nous nous en ſerons	Wir werden weggegangen ſeyn.
Vous vous en ſerés	Ihr werdet weggegangen ſeyn.
Ils s'en ſeront allés	Sie werden weggegangen ſeyn.

Infinitivus.

Præſens & Imperfectum.

S'en aller — Weggehen.

Perfectum & Plusquamperfectum.

S'en étre allé — Weggegangen ſeyn.

Part. Præſ.

S'en allant — Einer der da weggehet.

Part. Perf.

S'en étant allé — Einer der da weggegangen iſt.

Supinum.

Allé — Gegangen ſeyn.

Ge-

Gerundium.

De s'en aller	Wegzugehen.
En s'en allant	Im weggehen.
à oder pour s'en aller	Um weg zu gehen.
S'en retourner	**Wieder zurück gehen.**

Præsens.

Sing.

Je m'en retourne	Ich gehe wieder zurück oder kehre wieder zurück.
Tu t'en retournes	Du gehest wieder zurück
Il s'en retourne	Er gehet wieder zurück.

Pluralis.

Nous nous en retournons	Wir gehen wieder zurück.
Vous vous en retournés	Ihr gehet wieder zurück.
Ils s'en retournent	Sie gehen wieder zurück.

Imperfectum.

Singularis.

Je m'en retournois	Ich gieng wieder zurück.
Tu t'en retournois	Du giengest wieder zurück.
Il s'en retournoit	Er gieng wieder zurück.

Plu-

Pluralis.

Nous nous en retournions	Wir giengen wieder zurück.
Vous vous en retourniés	Ihr gienget wieder zurück.
Ils s'en retournoient	Sie giengen wieder zurück.

Præteritum ſimplex.

Singularis.

Je m'en retournai (hier)	Ich gieng auch wieder zurück (geſtern.)
Tu t'en retournas	Du giengſt wieder zurück.
Il s'en retournas	Er gieng wieder zurück.

Pluralis.

Nous nous en retournâmes	Wir giengen wieder zurück.
Vous vous en retournâtes	Ihr gienget wieder zurück.
Ils s'en retournérent	Sie giengen wieder zurück.

Præteritum Compoſitum.

Singularis.

Je m'en ſuis retourné	Ich bin wieder zurück gangen.
Tu t'en es retourné	Du biſt wieder zurück gangen.
Il s'en ét retourné	Er iſt wieder zurück gangen.

Plu-

Pluralis.

Nous nous en ſommes retourne	Wir ſind wieder zurück gangen.
Vous vous en etes retournes	Ihr ſeyd wieder zurück gangen.
Ils s'en ſont retournes	Sie ſind wieder zurück gangen.

Plusquamperfectum.

Singularis.

Je m'en étois retourne	Ich war wieder zurück gangen.
Tu t'en étois retourné	Du wareſt wieder zurück gangen.
Il s'en étoit retourné	Er war wieder zurück gangen.

Pluralis.

Nous nous en étions retournés	Wir waren wieder zurück gangen.
Vous vous en étiés retournes	Ihr waret wieder zurück gangen.
Ils s'én étoient retournés	Sie waren wieder zurück gangen.

Futurum.

Singul.

Je m'en retournerai	Ich werde wieder zurück gehen.
Tu t'en retourneras	Du wirſt wieder zurück gehen.
Il s'en retournera	Er wird wieder zurück gehen.

Pluralis.

Nous nous en retournerons	Wir werden wieder zurück gehen.
Vous vous en retournerés	Ihr werdet wieder zurück gehen.
Ils s'en retourneront	Sie werden wieder zurück gehen.

Imperativus.

Singularis.

Retourne t'en	Gehe wieder zurücke.
Qu'ils s'en retourne	Daß er wieder zurücke gehe, er mag wieder zurück gehen.

Pluralis.

Retournons nous en	Laßt uns wieder zurücke gehen.
Retournés vous en	Gehet wieder zurücke.
Qu'ils s'en retournent	Daß sie wieder zurücke gehen, sie mögen wieder zurücke gehen.

Conjunctivus.

Præsens.

Sing.

Je m'en retourne	Ich gehe wieder zurück.
Tu t'en retournes	Du gehest wieder zurück.
Il s'en retourne	Er gehe wieder zurück.

Plu-

Pluralis.

Nous nous en retournions	Wir gehen wieder zurück.
Vous vous en retourniés	Ihr gehet wieder zurück.
Ils s'en retournent.	Sie gehen wieder zurück.

Imperfectum primum.

Singularis.

Je m'en retournerois	Ich würde wieder zurück gehen.
Tu t'en retournerois	Du würdest wieder zurück gehen.
Il s'en retourneroit	Er würde wieder zurück gehen.

Pluralis.

Nous nous en retournerions	Wir würden wieder zurück gehen.
Vous vous en retourneriés	Ihr würdet wieder zurück gehen.
Ils s'en retourneroient	Sie würden wieder zurück gehen.

Imperectum secundum.

Singularis.

Je m'en retournasse	Ich gienge wieder zurück.
Tu t'en retournasses	Du giengest wieder zurück.
Il s'en retournât	Er gienge wieder zurück

Pluralis.

Nous nous en retournaſſions	Wir giengen wieder zurůck.
Vous vous en retournaſſiés	Ihr gienget wieder zurůck.
Ils s'en retournaſſent	Sie giengen wieder zu- (růck.

Perfectum Compoſitum.

Singularis.

Je m'en ſois retourné	Ich ſey wieder zurůck gangen.
Tu t'en ſois retourné	Du ſeyſt wieder zurůck gangen.
Il s'en ſoit retourné	Er ſey wieder zurůck gangen.

Pluralis.

Nous nous en ſoyons retournés	Wir ſeyn wieder zurůck gangen.
Vous vous en ſoyes retournés	Ihr ſeyd wieder zurůck gangen.
Ils s'en ſoyent retournés	Sie ſeyn wieder zurůck gangen.

Plusquamperfectum primum.

Singularis.

Je m' en ſerois retourné	Ich wåre wieder zurůck gangen, oder wůrde wieder zurůck gegangen ſeyn
Tu t' en ſerois retourné	Du wåreſt wieder zurůck gangen.
Il s'en ſeroit retourné	Er wåre wieder zurůck. (gangen.

Plu-

Pluralis.

Nous nous en ſerions retournés	Sir wären wieder zurück gangen.
Vous vous en ſeriés retournés	Ihr wäret wieder zurück gangen.
Ils s'en ſeroient retournés	Sie wären wieder zurück gangen.

Plusquamperfectum ſecundum

Sing.

Je m'en fuſſe retourné	Ich wäre wieder zurück gangen.
Tu t'en fuſſes retourné	Du wäreſt wieder zurück gangen.
Il s'en fût retourné	Er wäre wieder zurück (gangen.

Pluralis.

Nous nous en fuſſions retournés	Wir wären wieder zurück gangen.
Vous vous en fuſſiés retournés	Ihr wäret wieder zurück gangen.
Il s'en fuſſent retournés	Sie wären wieder zurück gangen.

Futurum.

Sing.

Je m'en ſerai retourné	Ich werde wieder zurück gangen ſeyn.
Tu t'en ſeras retourné	Du wirſt wieder zurück gangen ſeyn.
Il s'en ſera rerourné	Er wird wieder zurück gangen ſeyn.

Nous nous en ſerons retournés	Wir werden wieder zurück gangen ſeyn.
Vous vous en ſerés retournés	Ihr werdet wieder zurück gangen ſeyn.
Ils s'en ſeront retournés	Sie werden wieder zurück gangen ſeyn.

Infinitivus.

Præſens & Imperfectum.

S'en retourner — Wieder zurück gehen.

Perfectum & Plusquamperfectum.

S'en être retourné — wieder zurück gangen ſeyn.

Particip. Præſ.

S'en retournant — Einer der da wieder zurück gehet.

Part. Præter.

S'en retournant — Einer der da wieder zurück gangen iſt.

Supinum.

Retourné — Wieder zurück gangen.

Gerundium.

De s'en retourner	Wieder zurück zu gehen.
En s'en retournant	Im wieder zurück gehen.
à oder pour s'en retourner	Um wieder zurück zu gehen.

Von dem Verbo Impersonali.

Das Verbum Impersonale ist zweyerley, Activum und Passivum. Das Wörtlein *Il*, es, bedeutet das Activum Impersonale, als:

Il pleut	Es regnet.
Il gele	Es frieret.
Il neige	Es schneyet.

Das Wörtlein *on*, oder *l'on*, man, zeiget das Passivum Impersonale an, als:

On dit	Man saget.
On fait	Man machet.
L'on dort	Man schläffet.
L'on chante	Man singet.

Man sagt nicht on faut, man muß, sondern il faut.

Verbum Faloir Müssen.

Præsens.

Il faut — Man muß, It. Es muß.

Imperfectum.

Il faloit — Man muste.

Præteritum simplex.

Il falut (hier) — (Man muste gestern.)

Præteritum Compositum.

Il a falu — Man hat gemust.

Plusquamperfectum.

Il avoit falu — Man hatte gemust.

Futurum.

Il faudra	Man wird müssen.

Conjunctiv præsens.

Il faille	Man müsse.

Imperfectum primum.

Il faudroit	Man würde müssen, man müste.

Imperfectum secundum.

Il falût	Man müste.

Præteritum Compositum.

Il ait falu	Man habe müssen.

Plusquamperfectum primum.

Il auroit falu	Man hätte müssen, oder würde haben müssen.

Plusquamperfectum secundum.

Il eût falu	Man hätte gemust.

Futurum.

Il aura falu	Man wird müssen haben.

Reciprocum.

Præsens.

Singul.

Il me faut	Ich muß.
Il te faut	Du must.
Il faut, qu'il	Er muß.
Il faut qu'elle	Sie muß.

Pluralis.

Il nous faut	Wir müssen.
Il vous faut	Ihr müsset.
Il faut, qu'ils	Sie müssen.
Il faut qu'elles	Sie müssen. fœm.

Imperfectum.

Sing.

Il me faloit	Ich muste.
Il te faloit	Du mustest.
Il faloit, qu'il	Er muste.

Pluralis.

Il nous faloit	Wir musten.
Il fous faloit	Ihr mustet.
Il faloit, qu'ils	Sie musten.

Præteritum simplex.

Sing.

Il me falut (hier)	Ich muste (gestern.)
Il te falut	Du mustest.
Il falut, qu'il	Er muste.

Pluralis.

Il nous falut	Wir musten.
Il vous falut	Ihr mustet.
Il falut, qu'ils	Sie musten.

Præteritum Compositum.

Singularis.

Il m'a falu	Ich habe müssen.
Il t'a falu	Du hast müssen.
Il a falu, qu'il	Er hat müssen.

Plu-

Pluralis.

Il nous a falu	Wir haben müssen
Il vous a falu	Ihr habt müssen.
Il a falu, qu'ils	Sie haben müssen.

Plusquamperfectum

Singularis.

Il m'avoit falu	Ich hatte müssen.
Il t'avoit falu	Du hattest müssen.
Il avoit falu, qu'il	Er hatte müssen.

Pluralis.

Il nous avoit falu	Wir hatten müssen.
Il vous avoit falu	Ihr hattet müssen.
Il avoit falu, qu'ils	Sie hatten müssen.

Futurum.

Sing.

Il me faudra	Ich werde müssen.
Il te faudra	Du wirst müssen.
Il faudra qu'il	Er wird müssen.

Pluralis.

Il nous faudra	Wir werden müssen.
Il vous faudra	Ihr werdet müssen.
Il faudra qu'ils	Sie werden müssen.

Conjunctivus.

Præsens.

Sing.

Il me faille	Ich müsse.
Il te faille	Du müssest.
Il faille, qu'il	Er müsse.

Pluralis.

Il nous faille	Wir můssen.
Il vous faille	Ihr můsset.
Il faille, qu'ils	Sie můssen.

Imperfectum primum.

Singularis.

Il me faudroit	Ich wůrde můssen, oder ich můste.
Il te faudroit	Du wůrdest můssen.
Il faudroit, qu'il	Er wůrde můssen.

Pluralis.

Il nous faudroit	Wir wůrden můssen.
Il vous faudroit	Ihr wůrdet můssen.
Il faudroit, qu'ils	Sie wůrden můssen.

Imperfectum secundum.

Singularis.

Il me falût	Ich můste.
Il te falût	Du můstest.
Il falût, qu'il	Er můste.

Pluralis.

Il nous falût	Wir můsten.
Il vous falût	Ihr můstet.
Il falût, qu'ils	Sie můsten.

Perfectum.

Sing.

Il m'ait falu	Ich habe můssen.
Il t'ait falu	Du habest můssen.
Il ait falu, qu'il	Er habe můssen.

Plu-

Pluralis.

Il nous ait falu	Wir haben müssen.
Il fous ait falu	Ihr habet müssen.
Ils ait falu, qu'ils	Sie haben müssen.

Plusquamperfectum primum.

Singularis.

Il m'auroit falu	Ich hätte müssen, oder würde haben müssen.
Il t'auroit falu	Du hättest müssen.
Il auroit falu, qu'il	Er hätte müssen.

Pluralis.

Il nous auroit falu	Wir hätten müssen.
Il fous auroit falu	Ihr hättet müssen.
Il auroit falu, qu'ils	Sie hätten müssen.

Plusquamperfectum secundum.

Singularis.

Il m'eût falu	Ich hätte müssen.
Il t'eût falu	Du hättest müssen.
Il eût falu, qu'il	Er hätte müssen.

Pluralis.

Il nous eût falu	Wir hätten müssen.
Il vous eût falu	Ihr hättet müssen.
Il eût falu qu'ils	Sie hätten müssen.

Bey diesem Verbo ist zu mercken, daß es mit dem Infinitivo und Conjunctivo nebst der Conjunction *que* kan gebraucht werden, und zwar in der 1. und 2. Person ohne Unterscheid, in der 3. aber

aber nur mit dem Conjunctivo, nebst der Conjunction *que*, als:

Il me faut parler, Ich muß reden. Oder il faut, que je parle, welche letztere Art bräuchlicher ist.

Il faut qu'il parle, Er muß reden.

Wenn aber ein Dativus oder Accusativus pron. person. darbey sich befindet, muß er nur mit dem Conjunctivo gesetzet seyn, als:

Il faut que je vous donne,	Ich muß euch geben.
Il faut que vous me fassies ce plaisir.	Ihr müsset mir diesen Gefallen erweisen.

Verbum y avoir.

Præsens.

Il y en a	Es ist was davon da (es sind) es giebt derer (so gehet das Teutsche durch alle tempora.)

Imperfectum.

Il y en avoit	Es waren derer.

Perfectum simplex.

Il y en eût (hier)	Es waren derer (gestern)

Præteritum Compositum.

Il y en a eu	Es sind derer gewesen.

Plusquamperfectum.

Il y en avoit eu	Es waren derer gewesen.

Futurum.

Il y en aura	Es werden derer seyn.

Præs.

Præsens Conjunctivi.

Il y en ait	Es seyen deren.

Imperfectum primum.

Il y en auroit	Es würde was davon da seyn.

Imperfectum secundum.

Il y en eût	Es wären derer da.

Plusquamperfectum primum.

Il y en auroit eu	Es wären derer gewesen.

Plusquamperfectum secundum.

Il y en eût eu	Es wären derer gewesen.

* * *

Il y a	Es ist, es sind, es giebt, es ist da. (es sind da ꝛc.
Il y avoit	Es war, es waren.
Il y eût (hier)	Es war (gestern.)
Il y a eu	Es ist gewesen.
Il y avoit eu	Es war gewesen.
Il y aura	Es wird seyn.
Il y ait	Es sey.
Il y auroit	Es würde seyn, es wäre.
Il y eût	Es wäre.
Il y auroit eu	Es wäre gewesen, oder würde gewesen seyn.
Il y eût eu	Es wäre gewesen.

Das Verbum Impersonale, es ist, wird auff 5. Arten gegeben:

1. *Il eſt*, wenn ein nomen Adjectivum, oder Adverbium der Zeit folget, als:

Il eſt poſſible	Es iſt möglich.
Il eſt vrai	Es iſt wahr.
Il eſt raiſonable	Es iſt billig.
Il eſt tems d'aller	Es iſt Zeit zu gehen.
Il eſt jour	Es iſt Tag.
Il eſt nuit	Es iſt Nacht.
Il eſt trois heures	Es iſt 3. Uhr.
Il eſt tard	Es iſt ſpät.
Il eſt trop matin	Es iſt zu früh.

2. *C'eſt*, wenn ein Subſt. Adv. Præp. oder Supinum folget, und ſonderlich brauchet man es von denen Dingen, darauff man zeiget, ſo daß man an ſtatt es iſt, ſagen kan: dieß iſt, als:

C' eſt du pain	Es iſt Brodt, das iſt: dieſes iſt Brodt.
C' eſt la vérité	Es iſt die Wahrheit.
C' eſt beaucoup	Es iſt viel.
C' eſt pour vous	Es iſt vor euch.
C' eſt bien dit	Es iſt wohl geſagt.

3. *Il y a*, wenn man von der Menge einer Länge der Zeit, von der Entlegenheit eines Ortes, Ungewißheit und abſolutè redet, als:

Il y a du vin	Es iſt Wein (das man nicht ſagen kan) dieſes iſt Wein.
Il y a des livres.	Es ſind Bücher.

Il y

Il ya déja olng tems	Es ist schon lange Zeit
Il ya quinze jours	Es ist 14. Tage.
Il ya trois lieuës d'ici	Es sind 3. Meilen von hier.
Il y a du hazard	Es ist Gefahr.
Il y a du plaisir	Es ist Lust.

4. *Il fait*, wenn man von Beschaffenheit des Wetters, der Zeit und eines Ortes redet, als:

Il fait froid	Es ist kalt.
Il fait du broüillard	Es ist neblicht.
Il fait sale, croté	Es ist kothicht.
Il fait ben ici	Es ist gut allhier.
Il fait cher vivre ici	Es ist hier theuer Leben

5. *Il vaut* vor dem Adverbio besser, als:

Il vaut mieux être seul, qu'en mauvaise Compagnie, es ist besser allein, als in böser Gesellschafft seyn.

Il vaut mieux demeurer ici, es ist besser hier bleiben.

Von Verbis Irregularibus.

Dabey ist zu mercken, daß die simplicia nur anhero gesetzet und die Composita nach selbigen können conjugiret werden, als: wie

Venir, kommen, conjugiret wird, eben so conjugiret auch *se souvenir*, sich erinnern, und so in allen andern.

Aque-

Aquerit, erlangen, aquerant, erlangende, aquis, erlanget.

Præſ. J'aquiers, Ich erlange. tu aquiers, du erlangeſt, il aquiert, er erlanget, nous aquerons, wir erlangen, vous aquerés, ihr erlanget, ils aquierént, ſie erlangen.

Imp.	J'aquerois	Ich erlangete.
Perf. S.	J'aquis (hier)	Ich erlangete (geſtern.
Perf. C.	J'ai aquis	Ich habe erlanget.
Plusqv.	J'avois aquis	Ich hatte erlanget.
Fut.	J'aquerrai	Ich werde erlangen.
Conj.	J'aquiére	Ich erlange.
Imperf. I.	J'aquerois	Ich würde erlangen.
Imperf. II.	J'aquiſſe	Ich erlangete.
Perf.	J'aye aquis	Ich habe erlanget.
Plusqu. I.	J'aurois aquis	Ich hätte erlanget, oder würde erlanget haben.
Plusqv.	J'euſſe aquis	Ich hätte erlanget.
Fut.	J'aurai aquis	Ich werde erlanget haben.

Compoſita.

Conquerir	Erobern.
Reconquerir	Wieder erobern.
S'enquerir	Sich erkundigen.
Requerir	Fordern.

Boire, trincken, bûvant, trinckende, bû, getruncken.

Præf. Je bois, ich trincke, tu bois, du trinckest, il boit, er trincket, nous bûvons, wir trincken, vous bûves, ihr trincket, ils boivent, sie trincken.

Imperf.	Je bûvois	Ich tranck.
Perf. S.	Je bûs (hier)	Ich tranck (gestern.)
Perf. C.	J'ai bû	Ich habe getruncken.
Plusqv.	J'avois bû	Ich hatte getruncken
Fut.	Je boirai	Ich werde trincken.
Pr. Conj.	Je boive	Ich trincke.
Imperf. I.	Je boirois	Ich würde trincken.
Imperf. II.	Je bûsse	Ich trüncke.
Perf.	J'aye bû	Ich habe getruncken.
Plusqv.	J'aurois bû	Ich hätte oder würde getruncken haben.
Plusqv. II.	J'eusse bû	Ich hätte getruncken
Fut.	J'aurai bû	Ich werde getruncken haben.

Coudre, nähen, cousant, nähende, cousu, genähet.

Præf. Je cous, ich nähe, tu cous, du nähest, il cout, er nähet, nous cousons, wir nähen, vous cousés, ihr nähet, ils cousent, sie nähen.

Imperf.	Je cousois	Ich nähete.

Per-

Perf. S.	Je cousus (hier)	Ich nähete (gestern.)
Perf. C.	J'ai cousu	Ich habe genähet.
Plusqv.	J'avois cousu	Ich hatte genähet.
Fut.	Je coudrai	Ich werde nähen.
Præs. Conj.	Je couse	Ich nähe.
Imperf. I.	Je coudrois	Ich würde nähen.
Imperf. II.	Je coususse	Ich nähete.
Perf.	J'aye cousu	Ich habe genähet.
Plusqv. I.	J'aurois cousu	Ich hätte genähet, oder würde genähet haben.
Plusqv. II.	J'eusse cousu	Ich hätte genähet.
Fut.	J'aurai cousu	Ich werde genähet haben.

Composita.

Découdre	Aufftrennen.
Recoudre	Wiedernähen.

Connoître, kennen, connoissant, kennende, connu, gekannt.

Præs. Je connois, ich kenne, tu connois, du kennest, il connoit, er kennet, nous connoissons, wir kennen, vous connoissés, ihr kennet, ils connoissent, sie kennen.

Imperf.	Je connoissois	Ich kante.
Perf. S.	Je connus (hier)	Ich kante (gestern.)
Perf. C.	J'a connu	Ich habe gekant.

Plusqv.	J'avois connu	Ich hatte gekant.
Fut.	Je connoitrai	Ich werde kennen.
Præſ.Conj.	Je connoiſſe	Ich kenne.
Imperf. I.	Je connoitrois	Ich würde kennen.
Imperf. II.	Je connuſſe.	Ich kennete.
Perf.	J'aye connu	Ich habe gekant.
Plusqv. I.	J'aurois connu	Ich hätte gekant, würde gekant haben.
Plusqv. II.	J'euſſe connu	Ich hätte gekant.
Fut.	J'aurai connu	Ich werde gekant habē

Compoſita.

Méconnoitre	Nicht kennen.
Reconnoitre	Erkennen.

Courir, lauffen, courant, lauffende, couru, gelauffen.

Præſ. Je cours, ich lauffe, tu cours, du läuffeſt, il court, er läufft, nous courons, wir lauffen, vous courés, ihr lauffet, ils courent, ſie lauffen.

Imperf.	Je courois	Ich lieff.
Perf. S.	Je courus (hier)	Ich lieff (geſtern.)
Perf. C.	J'ai couru	Ich bin gelauffen.
Plusqv.	J'avois couru	Ich war gelauffen.
Fut.	Je courai	Ich werde lauffen.
Pr. Conj.	Je coure	Ich lauffe.
Imperf. I.	Je courrois	Ich würde lauffen.
Imperf. II.	Je couruſſe	Ich lieff.
Perf.	J'aye couru	Ich ſey gelauffen.

Plus-

Plusqv. I.	J'aurois couru	Ich wäre gelauffen, würde gelauffen seyn.
Plusq. II.	J'eusse couru	Ich wäre gelauffen.
Fut.	J'aurai couru	Ich werde gelauffen seyn.

Cuire, kochen, cuisant, kochende, cuit, gekocht.

Præs. Je cuis, ich koche, tu cuis, du kochest, il cuit, er kochet, nous cuisons, wir kochen, vous cuisés, ihr kochet/ ils cuisent, sie kochen

Imperf.	Je cuisois	Ich kochete.
Perf. S.	Je cuisis (hier)	Ich kochete(gestern.)
Perf. C.	J'ai cuit	Ich habe gekochet.
Plusqv.	J'avois cuit	Ich hatte gekochet.
Fut.	Je cuirai	Ich werde kochen.
Præs. Conj.	Je cuise	Ich koche.
Imperf. I.	Je cuirois	Ich würde kochen.
Imperf. II.	Je cuisisse	Ich kochete.
Perf.	J'aye cuit	Ich habe gekochet.
Plusqv. I.	J'aurois cuit.	Ich hätte gekochet. würde gekochet haben.
Plusqv. II.	J'eusse cuit	Ich hätte gekochet.
Fut.	J'aurai cuit	Ich werde gekochet haben.

Und also werden alle Verba in *uire* coujugirt.

Couvrir, bedecken, couvrant, bedeckende, couvert, bedecket.

Præs. Je couvre, Ich bedecke, tu couvres, du bedeckest, il couvre, er bedecket, nous couvrons, wir bedecken, vous couvrés, ihr bedecket, ils couvrent, sie bedecken.

Imperf.	Je couvrois	Ich bedeckte.
Perf. S.	Je couvris (hier)	Ich bedeckte. (gestern.)
Perf. C.	J'ai couvert	Ich habe bedeckt.
Plusqv.	J'avois convert	Ich hatte bedeckt.
Fut.	Je couvrirai	Ich werde bedecken.
Præs. Conj.	Je couvre	Ich bedecke.
Imperf. I.	Je couvrirois	Ich würde bedecken.
Imperf. II.	Je couvrisse	Ich bedeckte.
Perf.	J'aye couvert	Ich habe bedeckt.
Plusqv. I.	J'aurois couvert.	Ich hätte bedeckt. würde bedeckt haben.
Plusqv. II.	J'eusse couvert	Ich hätte bedeckt.
Fut.	J'aurai couvert	Ich werde bedeckt haben.

Craindre, fürchten, craignant, fürchtende, craint, gefürchtet.

Præs. Je crains, Ich fürchte, tu crains, du fürchtest, il craint, er fürchtet, nous craignons, wir fürchten, vous craignés, ihr fürchtet, ils craignent, sie fürchten.

Im-

Imperf.	Je craignois	Ich fürchtete.
Perf. P.	Je craignis (hier)	Ich fürchtete (gestern.)
Perf. C.	J'ai craint	Ich habe gefürchtet.
Plusqv.	J'auvois craint	Ich hatte gefürchtet.
Fut.	Je craindrai	Ich werde fürchten.
Pr. Conj.	Je craigne	Ich fürchte.
Imperf. I.	Je craindrois	Ich würde fürchten.
Imperf. II.	Je craignisse	Ich fürchtete.
Perf.	J'aye craint.	Ich habe gefürchtet.
Plusqv. I.	J'aurois craint	Ich hätte oder würde gefürchtet haben.
Plusqv. II.	J'eusse craint	Ich hätte gefürchtet.
Fut.	J'aurai craint	Ich werde gefürchtet haben.

An statt dessen braucht man offt: aprehender. Und also gehen alle Verba die sich in *aindre*, *eindre*, und *oindre*, endigen, als:

Se plaindre	Sich beklagen.
Peindre	Mahlen.
Joindre	Zusammenfügen.

Croire, glauben, croyant, glaubende, crû, geglaubt.

Præs. Je crois, Ich glaube, tu crois, du glaubest, il croit, er glåubet, nous croyons, wir glåuben, vous croyés, ihr glåubet, ils croyent, sie glauben.

Imperf.	Je croyois	Ich glaubte.
Perf. S.	Je crûs (hier)	Ich glaubte (gestern.)
Perf. C.	J'ai crû	Ich habe geglåubt.
Plusqv.	J'avois crû	Ich hatte geglåubt.
Fut.	Je croirai	Ich werde glåuben.
Præſ. Conj.	Je croye	Ich glåube.
Imperf. I.	Je croirois	Ich wůrde glåuben.
Imperf. II.	Je crûſſe	Ich glåubete.
Perf.	Je aye crû	Ich habe geglaubt.
Plusqv. I.	J'aurois crû	Ich håtte geglaubt, wůrde geglaubt haben.
Plusqv. II.	J'euſſe crû	Ich håtte geglaubt.
Fut.	J'aurai crû	Ich werde geglaubt haben.

Croître, wachſen, croiſſant, wachſende, crû, gewachſen.

Præſ. Je crois, Ich wachſe, tu crois, du wåchſeſt, il croit, er wåchſet, nous croiſſons, wir wachſen, vous croiſſes, ihr wachſet, ils croiſſent, ſie wachſen.

Imperf.	Je croiſſois	Ich wuchs.
Perf. S.	Je crûs (hier)	Ich wuchs (geſtern.)
Perf. C.	Je ſuis crû	Ich bin gewachſen.
Plusqv.	J'étois crû	Ich war gewachſen.
Fut.	Je croitrai	Ich werde wachſen.
Præſ. Conj.	Je croiſſe	Ich wachſe.
Impesf. I.	Je croitrois	Ich wůrde wachſen.

Im-

Imperf. II.	Je crûsse	Ich wüchse.
Perf.	Je sois crû	Ich sey gewachsen.
Plusqv. I.	Je serois crû	Ich wäre gewachsen. würde gewachsen seyn.
Plusqv. II.	Je fusse crû	Ich wäre gewachsen.
Fut.	Je serai crû	Ich werde gewachsen seyn.

Dire, sagen, disant, sagende, dit, gesagt.

Præs. Je dis, Ich sage, tu dis, du sagest, il dit, er saget, nous disons, wir sagen, vous dites, ihr saget, ils disent, sie sagen.

Imperf.	Je disois	Ich sagte.
Perf. S.	Je dis (hier)	Ich sagte (gestern.)
Perf. C.	J'ai dit	Ich habe gesagt.
Plusqv.	J'avois dit	Ich hatte gesagt.
Fut.	Je dirai	Ich werde sagen.
Pr. Conj.	Je dise	Ich sage.
Imperf.	Je dirois	Ich würde sagen.
Imperf.	Je disse	Ich sagte.
Perf.	J'aye dit	Ich habe gesagt.
Plusqv. I.	J'aurois dit	Ich hätte gesagt würde gesagt haben.
Plusqv. II.	J'eusse dit	Ich hätte gesagt.
Fut.	J'aurai dit	Ich werde gesagt haben.

Dormir, schlaffen, dormant, schlaffende, dormi, geschlaffen.

Præs. Je dors, Ich schlaffe / tu dors, du schläffest, il dort, er schläffet, nous dormons, wir schlaffen, vous dormés, ihr schlaffet, ils dorment, sie schlaffen.

Imperf.	Je dòrmis	Ich schlieff.
Perf. S.	Je dormois (hier)	Ich schlieff (gestern.)
Perf. C.	J'ai dormi	Ich habe geschlaffen.
Plusqv.	J'avois dormi	Ich hatte geschlaffen.
Fut.	Je dormirai	Ich werde schlaffen.
Pr. Conj.	Je dorme	Ich schlaffe.
Imperf. I.	Je dormirois	Ich würde schlaffen.
Imperf. II.	Je dormisse	Ich schlieffe.
Perf.	J'aye dormi	Ich habe geschlaffen.
Plusqv.	J'aurois dormi	Ich hätte geschlaffen, oder würde geschlaffen haben.
Plusqv. II.	J'eusse dormi	Ich hätte geschlaffen.
Fut.	J'aurai dormi	Ich werde geschlaffen haben.

Ecrire, schreiben, écrivant, schreibende, écrit, geschrieben.

Præs. J'écris, Ich schreibe, tu écris, du schreibest, il é-

il écrit, er ſchreibet, nous écrions, wir ſchreiben, vous écrivés, ihr ſchreibet, ils écrivent, ſie ſchreiben.

Imperf.	J'écrivois	Ich ſchrieb.
Perf. S.	J'écrivis (hier)	Ich ſchrieb (geſtern.)
Perf. C.	J'ai écrit	Ich habe geſchrieben.
Plusqv.	J'avois écrit	Ich hatte geſchrieben.
Fut.	J'écrirai	Ich werde ſchreiben.
Præſ. Conj.	J'écrive	Ich ſchreibe.
Imperf. I.	J'écrirois	Ich würde ſchreiben.
Imperf. II.	J'écriviſſe	Ich ſchriebe.
Perf.	J'aye écrit	Ich habe geſchrieben.
Plusqv. I.	J'aurois écrit.	Ich hätte oder würde geſchrieben haben.
Plusqv. II.	J'euſſe écrit	Ich hätte geſchrieben.
Fut.	J'aurai ecrit	Ich werde geſchrieben haben.

Faire, machen, (thun, laſſen,) faiſant, machende, fait, gethan.

Præſ. Je fais, Ich thue, tu fais, du thuſt, il fait, er thut, nous faiſons, wir thun, vous faites, ihr thut, ils ſont, ſie thun.

Imperf.	Je faiſois	Ich that (machte.)
Perf. I.	Je fis (hier)	Ich that (geſtern.)
Perf. C.	J'ai fait	Ich habe gethan.
Plusqv.	J'avois fait	Ich hatte gethan.

Fur

Fut.	Je ferai	Ich werde thun.

Imperativus.

Fais, Thue, qu'il fasse, er mag thun, faisons, last uns thun, faites, thut, qu'ils fassent, sie mögen thun.

Præs. Conj.	Je fasse	Ich thue.
Imperf. I.	Je ferois	Ich würde thun.
Imperf. II.	Je fisse	Ich thäte.
Perf.	J'aye fait	Ich habe gethan.
Plusqv. I.	J'aurois fait	Ich hätte gethan würde gethan haben.
Plusqv. II.	J'eusse fait	Ich hätte gethan.
Fut.	J'aurai fait	Ich werde gethan haben.

Lire, lesen, lisant, lesende, lû, gelesen.

Præs. Je lis, Ich lese, tu lis, du liesest, il lit, er lieset, nous lisons, wir lesen, vous lisés, ihr leset, ils lisent, sie lesen.

Imperf.	Je lisois	Ich laß.
Perf.	Je lûs (hier)	Ich laß (gestern.)
Perf. S.	J'ai lû	Ich habe gelesen.
Plusqv.	J'avois lû	Ich hatte gelesen.
Fut.	Je lirai	Ich werde lesen.
Pr. Conj.	Je lise	Ich lese.
Imperf. I.	Je lirois	Ich würde lesen.

Im-

Imperf. II.	Je lûsse	Ich läse.
Perf.	J'aye lû	Ich habe gelesen.
Plusqv. I.	J'aurois lû	Ich hätte gelesen, würde gelesen haben.
Plusqv. II.	J'eusse lû	Ich hätte gelesen.
Fut.	J'aurai lû	Ich werde gelesen haben.

Mentir, lügen, mentant, lügende, menti, gelogen.

Præs. Je mens, Ich lüge, tu mens, du leugest, il ment, er leugt, nous mentons, wir lügen, vous mentés, ihr lüget, ils mentent, sie lügen.

Imperf.	Je mentois	Ich log.
Perf. S.	Je mentis (h)	Ich log (gestern.)
Perf. C.	J'ai menti.	Ich habe gelogen.
Plusqv.	J'avois menti	Ich hatte gelogen.
Fut.	Je mentirai	Ich werde lügen.
Præs. Conj.	Je mente	Ich lüge.
Imperf. I.	Je mentirois	Ich würde lügen.
Imperf. II.	Je mentisse	Ich löge.
Perf.	J'aye menti	Ich habe gelogen.
Plusqv. I.	J'aurois menti	Ich hätte gelogen, würde gelogen haben.
Plusqv. II.	J'eusse menti	Ich hätte gelogen.
Fut.	J'aurai menti	Ich werde gelogen haben.

Mettre, ſetzen, mettant, ſetzende, mis, geſetzt.

Præſ. Je mets, Ich ſetze, tu mets, du ſetzeſt, il met, er ſetzet, nous mettons, wir ſetzen, vous mettés, ihr ſetzet, ils mettent, ſie ſetzen.

Imperf.	Je mettois	Ich ſetzte.
Perf. S.	Je mis (hier)	Ich ſetzte (geſtern.)
Perf. C.	J'ai mis	Ich habe geſetzt.
Plusqv.	Je avois mis	Ich hatte geſetzt.
Fut.	Je mettrai	Ich werde ſetzen.
Præſ. Conj.	Je mette	Ich ſetze.
Imperf. I.	J'e mettrois	Ich würde ſetzen.
Imperf. II.	Je miſſe	Ich ſetzete.
Perf.	J'aye mis	Ich habe geſetzt.
Plusqv. I.	Jaurois mis	Ich hätte geſetzt würde geſetzt habē.
Plusqv. II.	J'euſſe mis	Ich hätte geſetzt.
Fut.	J'aurai mis	Ich werde geſetzt haben.

Mourir, ſterben, mourant, ſterbende, mort, geſtorben.

Præſ. Je meurs, Ich ſterbe, tu meurs, du ſtirbſt, il meurt, er ſtirbt, nous mourons, wir ſterben, vous mourés, ihr ſterbet, ils mourent, ſie ſterben.

Imperf.	Je mourois	Ich ſtarb.

Perf.

Perf. S.	Je mourus (hier)	Ich starb (gestern.)
Perf. C.	Je ſuis mort	Ich bin gestorben.
Plusqv.	J'étois mort	Ich war gestorben.
Fut.	Je mourai	Ich werde sterben.
Pr. Conj.	Je meure	Ich sterbe,
Imperf. I.	Je mourois	Ich würde sterben.
Imperf. II.	Je mouruſſe	Ich stürbe.
Perf.	Je ſois mort	Ich sey gestorben.
Plusqv. I.	Je ſerois mort	Ich wäre gestorben.
Plusqv. II.	Je fuſſe mort	Ich wäre gestorben.
Fut.	Je ſerai mort	Ich werde gestorben seyn.

Naître, gebohren werden, naiſſant, gebohren werdend, né, gebohren.

Præſ. Je nais, Ich werde gebohren, tu nais, du wirst gebohren, il nait, er wird gebohren, nous naiſſons, wir werden gebohren, vous naiſſes, ihr werdet gebohren, ils naiſſent, sie werden gebohren.

Imperf.	Je naiſſois	Ich wurde gebohren.
Perf. S.	Je naquis (hier)	Ich wurde gebohren (gestern.)
Perf. C.	Je ſuis né	Ich bin gebohren worden.
Plusqv.	J'étois né	Ich war gebohren worden.

Fut.

Fut.	Je naitrai	Ich werde gebohren werden.
Præf. Conj.	Je naiſſe	Ich werde gebohren.
Imperf. I.	Je naîtrois	Ich würde gebohren werden.
Imperf. II.	Je nâquiſſe	Ich wåre gebohren.
Perf.	Je ſois né	Ich ſey gebohren worden.
Plusqv. I.	Je ſerois né	Ich wåre gebohren worden, würde gebohren ſeyn.
Plusqv. II.	Je fuſſe né	Ich wåre gebohren worden.
Fut.	Je ſerai né	Ich werde gebohren worden ſeyn.

Oüir, hören, oüi.

Diß Verbum iſt nur im Infinitivo und Supino gebråuchlich.

Offrir, anbieten, offrant, anbietende, offert, angeboten.

Præſ. J'offre, Ich biete an, tu offres, du bieteſt an, il offre, er biethet an, nous offrons, wir biethen an, vous offrés, ihr bietet an, ils offrent, ſie bieten an.

Imperf.	J'offrois	Ich bot an.
Perf. S.	J'offris (hier)	Ich bot (geſtern) an.

Perf.

Perf. C.	J'ai offert	Ich habe angeboten.
Plusqv.	J'avois offert	Ich hatte angeboten.
Fut.	J' offrirai	Ich werde anbieten.
Præſ. Conj.	J' offre	Ich biete an.
Imperf. I.	J' offrirois	Ich würde anbieten.
Imperf. II.	J' offriſſe	Ich böte an.
Perf.	J'aye offert	Ich habe angeboten.
Plusqv. I.	J'aurois offert	Ich hätte angeboten.
Plusqv.	j'euſſe offert	Ich hätte angeboten.
Fut.	J'aurai offert	Ich werde angeboten haben.

Paroître, erſcheinen, paroiſſant, erſcheinende, paru, erſchienen.

Præſ. Je parois, Ich erſcheine, tu parois, du erſcheineſt, il paroit, er erſcheinet, nous paroiſſons, wir erſcheinen, vous paroiſſes, ihr erſcheinet, ils paroiſſent, ſie erſcheinen.

Imperf.	Je paroiſſois	Ich erſchien.
Perf. S.	Je parus (hier)	Ich erſchien(geſtern)
Perf. C.	J'ai paru	Ich bin erſchienen.
Plusqv.	J'avois paru	Ich war erſchienen.
Fut.	Je paroitrai	Ich werde erſcheinen
Præſ. Conj.	Je paroiſſe	Ich erſcheine.
Imperf. I.	Je paroitrois	Ich würde erſcheinen
Imperf. II.	Je paruſſe	Ich erſcheine.
Perf.	J'aye paru	Ich bin erſchienen.

K Plus-

Plusqv. I.	J'aurois paru	Ich wäre erschienen, würde erschienen seyn.
Plusqv. II.	J'eusse paru	Ich wäre erschienen.
Fut.	J'aurai paru	Ich werde erschienen seyn.

Partir, wegziehen oder abreisen, partant, abreisende, parti, abgereiset.

Præs. Je pars, Ich reise weg, tu pars, du reisest weg, il part, er reiset weg, nous partons, wir reisen weg, vous partés, ihr reiset weg, ils partent, sie reisen weg.

Imperf.	Je partois	Ich zog weg, ich reisete ab.
Perf. S.	Je partis (hier)	Ich zog (gestern) weg.
Perf. C.	Je suis parti	Ich bin weggezogen.
Fut.	Je partirai	Ich werde wegziehen.
Præs. Conj.	Je parte	Ich ziehe weg.
Imperf. I.	Je partirois	Ich würde wegziehen.
Imperf. II.	Je partisse	Ich zöge weg.
Perf.	Je sois parti	Ich sey weggezogen.
Plusqv. I.	Je serois parti	Ich wäre weggezogen, würde weggegen seyn.
Plusqv. II.	Je fusse parti	Ich wäre weggezogen.

Fut.

Fut.	Je ſerai parti	Ich werde weggezogen ſeyn.

Plaire, gefallen, plaiſant, gefallende, plû, gefallen.

Præſ. Je plais, ich gefalle, tu plais, du gefälleſt, il plait, er gefället, nous plaiſons, wir gefallen, vous plaiſés, ihr gefallet, ils plaiſent, ſie gefallen.

Imperf.	Je plaiſois	Ich gefiel.
Perf. S.	Je plûs (hier)	Ich gefiel (geſtern.)
Perf. C.	J'ai plû	Ich habe gefallen.
Plusqv.	J'avois plû	Ich hatte gefallen.
Fut.	Je plairai	Ich werde gefallen.
Pr. Conj.	Je plaiſe	Ich gefalle.
Imperf. I.	Je plairois	Ich würde gefallen.
Imperf. II.	Je plûſſe	Ich gefiele.
Perf.	J'aye plû	Ich habe gefallen.
Plusqv. I.	J'aurois plû	Ich hätte gefallen, würde gefallen haben.
Plusqv. II.	J'euſſe plû	Ich hätte gefallen.
Fut.	J'aurai plû	Ich werde gefallen haben.

Pouvoir, können, pouvant, könnende, pû, gekont.

Præſ. Je puis, Ich kan, tu peus, du kanſt, il peut, er

er kan, nous pouvons, wir können, vous pouvés, ihr kennet, ils pouvent, sie können.

Imperf.	Je pouvois	Ich konte.
Perf. S.	Je pûs (hier)	Ich konte gestern.
Perf. C.	J'ai pú	Ich habe gekont.
Plusqv.	J'avois pû	Ich hatte gekont.
Fut.	Je pourrai	Ich werde können.
Præs. Conj.	Je puisse.	Ich könne.
Imperf. I.	J'pourrois	Ich würde können.
Imperf. II.	Je pûsse	Ich könte.
Perf.	J'aye pû	Ich habe können.
Plusqv. I.	J'aurois pû	Ich hätte gekont, würde gekont haben
Plusqv. II.	J'eusse pû	Ich hätte gekonnt
Fut.	J'aurai pû	Ich werde gekont haben.

Prendre, nehmen, prenant, nehmende, pris, genommen.

Præs. Je prens, Ich nehme, tu prens, du nimmst, il prend, er nimmt, nous prenons, wir nehmen, vous prenés, ihr nehmet, ils prenent, sie nehmen.

Imperf.	Je prenois	Ich nahm.
Perf. S.	Je pris (hier)	Ich nahm (gestern.)
Perf. C.	J'ai pris	Ich habe genommen
Plusqv.	J'avois pris	Ich hatte genom̃en.

Fut.

Fut.	Je prendrai	Ich werde nehmen.
Præſ. Conj.	Je prenne	Ich nehme.
Imperf. I.	Je prendrois	Ich würde nehmen.
Imperf. II.	Je priſſe	Ich nähme.
Perf.	J'aye pris	Ich habe genommen.
Plusqv. I.	Jaurois pris	Ich hätte genommen, würde genommen haben.
Plusqv. II.	J'euſſe pris	Ich hätte genommen.
Fut.	J'aurai pris	Ich werde genommen haben.

Rire, lachen, riant, lachende, ri, gelacht.

Præſ. Je ris, Ich lache/ tu ris, du lacheſt, il rit, er lachet, nous rions, wir lachen, vous riés, ihr lachet, ils rient, ſie lachen.

Imperf. I.	Je riois	Ich lachte.
Perf. S.	Je ris(hier)	Ich lachte (geſtern.)
Perf. C.	J'ai ri	Ich habe gelacht.
Plusqv.	J'avois ri	Ich hatte gelacht.
Præſ. Conj.	Je rie	Ich lache.
Imperf. I.	Je rirois	Ich würde lachen.
Imperf. II.	Je riſſe	Ich lachte.
Perf.	J'aye ri	Ich habe gelacht.
Plusqv.	J'aurois ri	Ich hätte gelacht, würde gelacht haben.

Plusqv. II.	J'eusse ri	Ich hätte gelacht.
Fut.	J'aurai ri	Ich würde gelacht haben.

Savoir, wissen, sachant, wissende, sû, gewust.

Præs. je sais, Ich weiß, tu sais du weissest, il sait, er weiß, nous savons, wir wissen, vous savés, ihr wisset, ils savent, sie wissen.

Imperf.	Je savois	Ich wuste.
Perf. S.	Je sus (hier)	Ich wuste (gestern.)
Perf. C.	J'ai sû	Ich habe gewust.
Plusqv.	J'avois sû	Ich hatte gewust.
Fut.	Je saurai	Ich werde wissen.

Imperativus.

Sache, wisse, qu'il sache, er mag wissen, sachons, last uns wissen, sachés, wisset, qu'ils sachent, sie mögen wissen.

Pr. Conj.	Je sache	Ich wisse.
Imperf. I.	Je saurois	Ich würde wissen.
Imperf. II.	Je susse	Ich wüste.
Perf.	J'aye sû	Ich habe gewust.
Plusqv. I.	J'aurois sû	Ich hätte gewust, würde gewust haben.
Plusqv. II.	J'eusse sû	Ich hätte gewust.
Fut.	J'aurai sû	Ich werde gewust haben.

Sen-

Sentir, empfinden (fühlen, riechen,) sentant, empfindende, senti, empfunden.

Præs. Je sens, Ich empfinde, tu sens, du empfindest, il sent, er empfindet, nous sentons, wir empfinden, vous sentés, ihr empfindet/ ils sentent, sie empfinden.

Imperf.	Je sentois	Ich empfunde (fühlte)
Perf. S.	Je sentis (hier)	Ich empfunde (gestern.)
Perf. C.	J'ai senti	Ich habe empfunden.
Plusqv.	J'avois senti	Ich hatte empfunden.
Fut.	Je sentirai	Ich werde empfinden.
Perf. C.	Je sente	Ich empfinde.
Imperf. I.	Je sentirois	Ich werde empfinden.
Imperf. II.	Je sentisse	Ich empfinde.
Perf.	J'aye senti	Ich habe empfunden.
Plusqv. I.	J'aurois senti	Ich hätte empfunden, würde empfunden haben.
Plusqv. II.	J'eusse senti	Ich hätte empfunden.
Fut.	J'aurai senti	Ich werde emfunden haben.

S'asseoir, sich setzen, asseyant, setzende, assis, gesetzt.

Præs. Je m'assieds, Ich setze mich nieder, tu t'assieds, du setzest dich nieder, il s'assied, er setzet sich nieder,

der, nous nous asséions, wir setzen uns nieder, vous vous asséies, ihr setzet euch nieder, ils s'asséent, sie setzen sich nieder.

Imperf.	Je m'asséïois	Ich setze mich nieder.
Perf. S.	Je m'assis (hier)	Ich setzte mich (gestern) nieder.
Perf. C.	Je me suis assis	Ich habe mich nieder gesetzt.
Plusqv.	Je m'étois assis	Ich hatte mich nieder gesetzt.
Fut.	Je m'asséierai	Ich werde mich nieder setzen.
Pr. Conj.	Je m'asséie	Ich setze mich nieder.
Imperf. I.	Je m'asséierois	Ich würde mich nieder setzen.
Imperf. II.	Je m'assisse	Ich setzte mich nieder.
Perf.	Je me sois assis	Ich habe mich nieder gesetzet.
Plusqv. I.	Je me serois aussis.	Ich hätte mich nieder gesetzt, würde mich gesetzt haben.
Plusqv. II.	Je me fusse assis	Ich hätte mich nieder gesetzt.
Fut.	Je me serai assis	Ich werde mich niedergesetzet haben.

Servir, dienen, servant, dienende, servi gedienet.

Præ-

Præs. Je sers, Ich diene, tu sers, du dienest, il sert, er dienet, nous servons, wir dienen, vous servés, ihr dienet, il servent, sie dienen.

Imperf.	Je servois	Ich diente.
Perf. S.	Je servis(hier)	Ich dienete (gestern.)
Perf. C.	J'ai servi	Ich habe gedienet.
Plusqv.	J'avois servi	Ich hatte gedienet.
Fut.	Je servirai	Ich werde dienen.
Præs. Conj.	Je serve	Ich diene.
Imperf. I.	Je servirois	Ich würde dienen.
Imperf. II.	Je servisse	Ich dienete.
Perf.	J'aye servi	Ich habe gedienet.
Imperf. I.	J'aurois servi	Ich hätte gedienet, würde gedienet haben.
Plusqv. II.	J'eusse servi	Ich hätte gedienet.
Fut.	J'aurai servi	Ich werde gedienet haben.

Sortir, ausgehen, sortant, ausgehende, sorti, ausgegangen.

Præs. Je sors, Ich gehe aus, tu sors, du gehest aus, il sort, er gehet aus, nous sortons, wir gehen aus, vous sortes, ihr gehet aus, ils sortent, sie gehen aus.

Imperf.	Je sortois	Ich gieng aus.
Perf. S.	Je sortis (hier)	Ich gieng aus (gestern.

Perf. C.	Je suis sorti	Ich bin ausgegangen.
Plusqv.	J'étois sorti	Ich war ausgegangen.
Fut.	Je sortirai	Ich werde ausgehen.
Præs. Conj.	Je sortisse	Ich gehe aus.
Imperf. I.	Je sortirois	Ich würde ausgehen.
Imperf. II.	Je sortisse	Ich ginge aus
Perf.	Je sois sorti	Ich sey ausgegangen.
Plusqv. I.	Je serois sorti	Ich wäre ausgegangen, würde ausgegangen seyn.
Plusqv. II.	Je fusse sorti	Ich wäre ausgegangen.
Fut.	Je serai sorti	Ich werde ausgegangen seyn.

Souffrir, leiden, souffrant, leidende, souffert, gelitten.

Præs. Je souffre, Ich leide, tu souffres, du leidest, il souffre, er leidet, nous souffrons, wir leiden, vous souffrés, ihr leidet, ils souffrent, sie leiden.

Imperf.	Je souffrois	Ich litte.
Perf. S.	Je souffris (hier)	Ich litte (gestern.)
Perf. C.	J'ai souffert	Ich habe gelitten.
Plusqv.	J'avois souffert	Ich hatte gelitten.
Fut.	Je souffrirai	Ich werde leiden.
Præs. Conj.	Je souffre	Ich leide.

Im-

Imperf. I.	Je souffrirois	Ich würde leiden
Imperf. II.	Je souffrisse	Ich litte.
Perf.	J'aye souffert	Ich habe gelitten.
Plusqv. I.	J'aurois souffert	Ich hätte gelitten, würde gelitten haben.
Plusqv. II.	J'eusse souffert	Ich hätte gelitten.
Fut.	J'aurai souffert	Ich werde gelitten haben.

Suivre, folgen, suivant, folgende, suivi, gefolget.

Præs. Je suis, Ich folge, tu suis, du folgest, il suit, er folget, nous suivons, wir folgen, vous suivés, ihr folget, ils suivent, sie folgen.

Imperf.	Je suivois	Ich folgte.
Perf. S.	Je suives (hier)	Ich folgete (gestern.)
Perf. C.	J'ai suivi	Ich bin gefolget.
Plusqv.	J'avois suivi	Ich war gefolget.
Fut.	Je suivrai	Ich werde folgen.
Pr. Conj.	Je suive	Ich folge.
Imperf. I.	Je suivrois	Ich würde folgen.
Imperf. II.	Je suivisse	Ich folgete.
Perf.	J'aye suivi	Ich sey gefolget.
Plusqv. I.	J'aurois suivi	Ich wäre gefolget, würde gefolget seyn.
Plusqv. II.	J'eusse suivi	Ich war gefolget.

Fut.	J'aurai suivi	Ich werde gefolget seyn.

Se taire, schweigen, taisant, schweigende, tû, geschwiegen.

Præs. Je me tadis, Ich schweige, tu te tais, du schweigest, il se tait, er schweiget, nous nous taisons, wir schweigen, vous vous taisés, ihr schweiget, ils se taisant, sie schweigen.

Imperf.	Je me taisois	Ich schwieg.
Perf. S.	Je me tûs (hier)	Ich schwiege (gestern.)
Perf. C.	Je me suis tû	Ich habe geschwiegen.
Plusqv.	Je m'étois tû	Ich hatte geschwiegen.
Fut.	Je me tairai	Ich werde schweigen.
Præs. Conj.	Je me taise	Ich schweige.
Imperf. I.	Je me tairois	Ich würde schweigen.
Imperf. II.	Je me teusse	Ich schwiege.
Perf.	Je me sois tû	Ich habe geschwiegen.
Plusqv. I.	Je me serois tû	Ich hätte geschwiegen würde geschwiegen haben.
Plusqv. II.	Je me fusse tû	Ich hätte geschwiegen.
Fut.	Je me serai tû	Ich werde geschwiegen haben.

Tenir, halten, tenant, haltende, tenu, gehalten.

Præſ. Je tiens, Ich halte, tu tiens, du hältest, il tient, er hält, nons tenons, wir halten, vous tenés, ihr haltet, ils tiennent, sie halten.

Imperf.	Je tenois	Ich hielte.

Perf. S. Je tins (hier) Ich hielte, (gestern.) tu tins, du hieltest, il tint, er hielte, nous tinmes, wir hielten, vous tintes, ihr hieltet, ils tintent, sie hielten·

Perf. C.	J'ai tenu	Ich habe gehalten.
Plusqv.	J'avois tenu	Ich hatte gehalten.
Fut.	Je tiendrai	Ich werde halten.
Præſ.Conj.	Je tienne	Ich halte.
Imperf.I.	Je tiendrois	Ich würde halten.
Imperf. II.	Je tinſſe	Ich hielte.
Perf.	J'aye tenu	Ich habe gehalten.
Plusqu. I.	J'aurois tenu	Ich hätte gehalten, würde gehalten haben.
Plusqv. II.	J'euſſe tenu	Ich hätte gehalten.
Fut.	J'aurai tenu	Ich werde gehalten haben.

Valoir, gelten, valant, geltende, valu, gegolten.

Præſ. Je vaux, Ich gelte, tu vaus, du giltest, il vaut, er gilt, nous valons, wir gelten, vous valés, ihr geltet, ils valent, sie gelten.

Imperf.	Je valois	Ich galt.
Perf. S.	Je valus (hier)	Ich galt (gestern.)
Perf. C.	J'ai valu	Ich habe gegolten.
Plusqv.	J'avois valu	Ich hatte gegolten.
Fut.	Je vaudrai	Ich werde gelten.
Pr. Conj.	Je vaille	Ich gelte.
Imperf. I.	Je vaudrois	Ich würde gelten.
Imperf. II.	Je valusse	Ich gölte.
Perf.	J'aye valu	Ich habe gegolten.
Plusqv. I.	J'aurois valu	Ich hätte gegolten, würde gegolten haben.
Plusqv. II.	J'eusse valu	Ich hätte gegolten.
Fut.	J'aurai valu	Ich werde gegolten haben.

Venir, kommen, venant, kommende, venu, gekommen.

Præs. Je viens, Ich komme, tu viens, du kömmst, il vient, er kömmt, nous venons, wir kommen, vous venés, ihr kommet, ils viennent, sie kommen.

Imperf.	Je venois	Ich kam.

Perf. S. Je vins (hier) ich kam (gestern.) tu vins, du kamst, il vint, er kam, nous vinmes, wir kamen vous vintes, ihr kamet, ils vinrent, sie kamen.

Perf. C.	Je suis venu	Ich bin kommen.

Plus-

Plusqv.	J'étois venu	Ich war gekommen.
Fut.	Je viendrai	Ich werde kommen.
Præſ. Conj.	Je vienne	Ich komme.
Imperf. I.	Je viendrois	Ich würde kommen.
Imperf. II.	Je vinſſe	Ich käme.
Plusqv. I.	Je ſerois venu	Ich wäre gekommen, würde gekommen ſeyn.
Plusqv. II.	Je fuſſe venu	Ich wäre gekommen.
Fut-	Je ſerai venu	Ich werde gekommen ſeyn.

Voir, ſehen, voyant, ſehende, vû geſehen.

Præſ. Je vois, Ich ſehe, tu vois, du ſieheſt, il voit, er ſiehet, nous voyons, wir ſehen, vous voyés, ihr ſehet, ils voyent, ſie ſehen.

Imperf.	Je voyois	Ich ſahe.
Perf. S.	Je vis (hier)	Ich ſahe (geſtern.)
Perf. C.	J'ai vû	Ich habe geſehen.
Plusqv.	J'avois vû	Ich hatte geſehen.
Fut.	Je verrai	Ich werde ſehen.
Præſ. Conj.	Je voye	Ich ſehe.
Imperf. I.	Je verrois	Ich würde ſehen.
Plusqv. II.	Je viſſe	Ich ſähe.
Perf.	J' aye vû	Ich habe geſehen.
Plusqv.	J'aurois vû	Ich hätte geſehē, würde geſehen haben.

Plus-

Plusqv.	J'eusse vû	Ich hätte gesehen.
Fut.	J'aurai vû	Ich werde gesehen haben.

Vivre, leben, vivant, lebende, vécu, gelebt.

Præs. Je vis, Ich lebe, tu vis, du lebest, il vit, er lebet, nous vivons, wir leben, vous vivez, ihr lebet, ils vivent, sie leben.

Imperf.	Je vivois	Ich lebte.
Perf. S.	Je vécus (vé- (quis) (hier)	Ich lebte (gestern.)
Perf. C.	J'ai vécu	Ich habe gelebt.
Plusqv.	J'avois vécu	Ich hatte gelebt.
Fut.	Je vivrai	Ich werde leben.
Præs.Conj.	Je vive	Ich lebe.
Imperf. I.	Je vivrois	Ich würde leben.
Imperf. II.	Je vécusse (vé- quisse)	Ich lebete.
Perf.	J'aye vécu	Ich habe gelebt.
Plusqv. I.	J'aurois vécu	Ich hätte gelebt, würde gelebt haben.
Plusqv. II.	J'eusse vécu	Ich hätte gelebt.
Fut.	J'aurai vécu	Ich werde gelebt haben.

Vouloir, wollen, voulant, wollende, voulu, gewollt.

Præs.

Præſ. Je veux, Ich will, tu veux, du wilſt, il veut er will, nous volons, wir wollen, vous voulés, ihr wollet, ils veulent, ſie wollen.

Imperf.	Je voulois	Ich wolte.
Perf. S.	Je voulus (hier)	Ich wolte (geſtern.)
Perf. C.	J'ai voulu	Ich habe gewollt.
Plusqv.	J'avois voulu	Ich hatte gewollt.
Fut.	Je voudrai	Ich werde wollen.

Præſ. Conj. Je veüille, Ich wolle, tu veüilles, du wolleſt, il veüille, er wolle, nous voulions, wir wollen, vous voülés, ihr wollet, il veüillent, ſie wollen.

Imperf. I.	Je voudrois	Ich würde wollen, ich wolte.
Je voudrois bien		Ich wolte gern.
Imperf. II.	Je vouluſſe	Ich wolte.
Perf.	J'aye voulu	Ich habe gewollt.
Plusqv. I.	J'aurois voulu	Ich hätte gewollt, würde gewollt haben.
Plusqv. II.	J'euſſe voulu	Ich hätte gewollt. (wollen.)
Fut.	J'aurai voulu	Ich werde gewollt haben.

Kurtze Anmerckung der Verborum, welche mit *avoir*, haben, oder *être*, seyn. conjugiret werden.

Die Verba, welche das Verbum *avoir*, haben, brauchen, sind folgende.

Combattre streiten.
Crier schreyen.
Diner zu Mittag essen.
Mentir lügen.
Pencher anhangen.
Paroitre scheinen.
Pouvoir können.
Présider vorsitzen, als Præsident seyn.
Parler reden.
Profider Nutzhaben.
Souper Abend essen.
Trembler zittern.
Valoir gelten.
Vouloir wollen.
Courir lauffen.
Dormir schlaffen.
Flêtrir verwelcken.
Dejeuner frühstücken.
Balancer im Zweiffel stehen.
Vivre leben.
Marcher treten.
Promener spatzieren führen.
Plaire gefallen.
Eternüer niesen.
Demeurer wohnen.
Douter zweifeln.
Voyager reisen.
Nager schwimmen.
Boiter hincken.
Languir Verlangen tragen.
Rire lachen.
Epaissir dick werden.

Die Verba, welche *être* seyn, brauchen, sind folgende:

Accoucher gebähren.
Aller gehen.
Croître zunehmen.
Partir abreisen.

Abor-

Aborder anländen.
Arriver ankommen.
Descendre absteigen.
Devenir werden.
Mourir sterben.
Entrer eingehen.
Naitre gebohren werden.
Paevenir hinkommen.
Venir kommen.
Retourner wiederkommen.
Demeurer bleiben.
Revenir wiederkommen.
Sortir ausgehen.

Diese Verba Activa nehmen nach sich einen Accusativum.

Exempl.

Acheter kauffen.
Vendre verkauffen.
Prier bitten.
Achever vollenden.
Cacher verbergen.
Porter tragen.
Cacheter zusiegeln.
Manger essen.
Boire trincken.
Menager sparen.
épargner schonen.
Aider helffen.
Demander fragen.
Acuser anklagen.
Marchander handeln.
Empecher verhindern.
Eprouver versuchen.
Effacer auslöschen.
Donner geben.
Tomber fallen.
Trouver finden.
Crever zerbersten.
Tromper betrügen.
Laisser lassen.
Faire machen.
Gagner gewinnen.
Jouër spielen.
Lever des troupes werben.
Dèchirer zerreissen.
Serrer zusammen drücken, klemmen.
Quereller zancken.
Gronder murmeln.

Aprouver gut heissen.	Raser abschrecken.
Couper schneiden.	Reconter erzehlen.
Empoisoner vergifften.	Recontrer begegnen.
Presser dringen.	Détourner abwenden.
Trencher vorschneiden.	Imprimer drücken (Bücher.)
Lire lesen.	Envoyer schicken.
Presser dringen.	Renvenser umstossen, umkehren.
Dire sagen.	Refuser abschlagen.
Amuser aufhalten.	Décharger abladen.
Changer verändern.	Tourner umwenden.
Augmenter vermehren.	Commencer anfangen.
Afficher anschlagen.	Acomoder zurecht machen.
Affliger, plagen, quälen.	Saluër grüssen.
Fraper schlagen.	Secoüer schütteln.
Accepter annehmen.	Ruïner verderben.
Regaler beschencken.	Enfler auffblasen.
Enchanter bezaubern.	étouffer ersticken.
Acompagner begleiten.	Soufler blasen.
Noüer knüpffen.	Entamer anschneiden.
Dénoüer auflösen.	Alumer anzünden.
é corcher schinden.	Baiser küssen.
Expliquer auslegen.	Tuër tödten.
Consoler trösten.	Assomnier erschlagen.
Soulager lindern.	Blesser verwunden.
Obliger verbinden.	Offencer beleidigen.
Employer anwenden.	
Arracher ausreissen.	

Arroſer brennen.
Ateller anſpannen.
Deteller ausſpannen.
Payer bezahlen.
Sauter ſpringen.
Publier offenbahren.
Apeller ruffen.
Regreter betauren.
Soupçonner argwohnen.
Chaſſer jagen.
Châtier ſtraffen.
Surpaſſer übertreffen.
Abandonner verlaſſen.
Exécuter ausrichten.
Conſeiller rathen.
Gouverner regieren.
Toucher anrühren.
Partager theilen.
Mépriſer verachten.
Parier wetten.
Reprocher vorwerffen.
éviter meiden.
Souhaiter wünſchen.
Chanter ſingen.
Avertir vermahnen.
Amollir erweichen.
Affrenchir befreyen.
Affermir feſt machen.

Bander binden.
Debaucher verführen.
Loüer loben.
Eſpérer hoffen.
Envoyer chercher holen laſſen.
Eſtimer achten.
Engloutir verſchlingen.
Enſevelir begraben.
étrécir enge machen.
Ravir berauben.
Etourdir verwirren.
Unir vereinigen.
Polir glatt machen.
Finir endigen.
Hair haſſen.
Trahir verrathen.
Contraindre zwingen.
éteindre auslöſchen.
Peindre mahlen.
Teindre färben.
Plaindre beklagen.
Rendre wiedergeben.
Entendre verſtehen.
Atendre warten.
Défendre verbieten.
Prendre nehmen.
Pendre hängen.

Benir ſegnen.	étendre ausbreiten.
Cherir liebhaben.	Fondre gieſſen.
Nourrir ernehren.	Rompre brechen.
élargir ausbreiten.	Perdre verlieren.
Flêchir biegen.	Mordre beiſſen.
Munir befeſtigen.	Batre ſchlagen.
Démolir zerſtören.	Punir ſtraffen.
Rôtir braten.	Concevoir begreiffen.
Apercevoir mercken.	Vouloir wollen.
Recevoir empfangen.	Craindre fürchten.
Voir ſehen.	Ceindre gürten ꝛc.

Die Verba Paſſiva nehmen zu ſich einen Ablativum:

Exempl.

Il eſt aimé de ſes parens	Er wird von ſeinen Eltern geliebt.
Il eſt preſſé de la faim	Er wird vom Hunger gedrückt.

Oder einen Accuſativum mit der Præpoſition *par*:

Exempl.

Il a été vendu par ſes freres.	Er iſt von ſeinen Brüdern verkaufft worden.
Il eſt condamné par le juge	Er wird von dem Richter verdammt.

Nachfolgende Verba nehmen zu ſich einen Accu-

cusativum der Person, und einen Genitivum der Sache.

Exempl.

Avoir besoin von nöthen haben.
Avoir soin Sorge tragen.
Avertir ermahnen.
S'égarer irre gehen.
Persuäder überreden.
Se servir sich bedienen.
Démettre absetzen.
S'étonner sich verwundern.
Se moquer spotten.
Se soucier darnach fragen.
Se douter muthmassen.
Se passer entbehren.
Prier bitten.
Priver berauben.
Importuner verunruhigen.
Remercier bedancken.
Parler reden.
Menacer drohen.
Abuser mißbrauchen.
Desabuser den Irrthum benehmen.
Gronder schmehlen/ brummen.
Se rejouir sich freuen.
S'apercevoir mercken.
Se défaire sich loß machen.
Se défier mißtrauen.
Se fâcher sich erzürnen.
Se contenter sich vergnügen.
S'habiller sich bekleiden.
Se nourrir sich ernähren.
Soulager erlindern.
Jouïr geniessen.
Se souvenir sich erinnern.
Consoler trösten.
Se mettre en peine sich bekümmern.
N'avoir que faire nicht bedürffen.
Se rassasier sich sättigen.

Assûrer versichern.
Obliger verbinden.
Quereller zancken.
Accabler überhäuffen.
Remplir erfüllen.
Avoir peur sich fürchten.
Avoir honte sich schämen.

Die folgenden Verba nehmen nach sich einen Dativum:

Exempl.

Vaquer abwarten.
Se fier trauen.
S'en prendre die Schuld geben.
S'atacher sich ergeben.
S'ètudier sich befleißigen.
Se plaire Lust tragen.
Plaire gefallen.
Se préparer sich bereiten.
Se resoudre sich entschliessen.
Ressembler gleich seyn.
Penser dencken.
S'adonner sich ergeben.
Boire trincken.
Porter envie neiden.
S'atendre hoffen, vermuthen, sich versehen.
Se joindre sich beyfügen.
Parler reden.
S'acoûtumer sich gewöhnen.
En vouloir mißgünstig seyn.
S'amuser sich aufhalten.

à.

Nach diesen Substantivis, Adjectivis und Verbis folget allezeit das Wörtlein, oder die Particul à

1. Sub-

1. *Substantiva.*

Contentement.	Vergnügung.
Plaiſir	Luſt.
Peine	Mühe.
Danger	Gefahr.
Haſard	Gefahr.
Goût	Geſchmack.

2. *Adjectiva.*

Aiſe } Facile }	Leicht.
Malaiſe } Difficile }	Schwer.
Apre } Rude }	Rauh.
Ardent	Hitzig.
Diligent	Fleißig.
Pareſſeux	Faul.
Propre	Geſchickt.
Promt	Geſchwind.
Enclin	Geneigt.
Habile	Geſchickt.
Seul	Allein.
Prêt	Fertig.
Adroit	Geſchickt.
Agréable	Angenehm.
Honnete	Auffrichtig.

3. *Verba.*

S'acoùtumer	Sich gewöhnen.
S'adonner	Sich ergeben.
Ader	Helffen.
S'atâcher	Anhängen.
S'amuſer	Sich auffhalten.
S'aprêter	Sich bereiten.
Aſsigner	Anweiſen.
Condamner	Verdammen.
Commencer	Anfangen.
Convier	Einladen.
Deſtiner	Beſtimmen.
Diſpoſer	Verordnen.
Employer	Anwenden.
Engager	Verbinden.
S'engager	Sich verbinden.
S'entendre	Sich verſtehen.
S'etudier	ſich befleißigen.
S'exercer	Sich exerciren.
Exciter	Auffmuntern.
Importuner	Verunruhigen.
Inviter	Einladen.
Inciter	Auffriſchen.
Juger	Urtheilen.
Se mettre	Anfangen.
S'obſtiner } S'opiniatrer }	Hartnäckiſch ſeyn.

S'o.

S'ocuper	Beschäfftiget seyn.
Se préparer	Sich bereiten.
Se peiner	Sich Mühe machen.
Travailler	Arbeiten.
Tendre } Viser }	Zielen.
Vaquer	Abwarten.
Se plaire	Gefallen tragen.
Se prendre } Se mettre }	Anfangen.
Reduire	Bringen.
Se porter	Sich befleißigen.

Zum Exempel.

Il y a du hazard à le faire, es ist Gefahr das zu thun.

Bey dieser und dergleichen Gelegenheit wird à nach den vorgesetzten Substantivis mit NB. *il y a* gesetzt, und selten auf eine andere Weise.

Cela êt aisé à dire, mais difficile à faire, das ist leicht zu sagen, aber schwer zu thun.

Elle commence à danser, sie fänget an zu tantzen.

Il se plâit à se vanger, er träget Gefallen sich zu rächen.

Nach avoir haben, und être seyn, wenn kein Substantivum darzwischen kömmt, folget allezeit *à*

Nach den Verbis, die eine Lehre, Unterweisung

sung oder Ubergebung bedeuten, ist zu mercken, daß das a mit dem Infinitivo bedeutet mehrentheils daß Futurum in *dus*, als:

Donnés moi à manger, gebt mir zu essen, das zu essen dient, oder kan gegessen werden.

Mercke folgends wohl: Cela est facile à *savoir* das ist leicht zu wissen. Und: Il est facile, de savoir ces nouvelles, es ist gar leicht, daß man diese Zeitungen wissen kan. Der Unterscheid ist, wenn der Infinitivus was regiert, so heist es *de*, sonst *à*.

Von dem Wörtlein oder Particul *de*.

Nach diesen Substantivis, Adjectivis und Verbis folget allezeit das Wörtlein oder Particul *de*.

1. *Substantiva*.

Desir	Verlangen.
Envie	Lust.
Volonté	Willen.
Commodité	Gelegenheit.
Loisir	Zeit, Wille.
Permission	Zulassung.
Tems	Zeit.
Lieu	Ursache.
Moyen	Mittel.
Pouvoir	Vermögen.

Ne-

Néceſſité	Noth.
Raiſon.	Urſache.

2. *Adjectiva.*

Bien aiſe	Erfreut.
Bien-ſéant	Anſtändig.
Curieux	Curiös.
Content	Zufrieden.
Las	Müde.
Fâché	Verdrießlich.
Joyeux	Freudig.
Triſte	Traurig.
Digne	Würdig.
Indigne	Unwürdig.
Capable	Fähig.
Incapable	Nicht fähig.
Convenable	Uberein kommend.
Defendu	Verbothen.
Permis	Zugelaſſen.
Néceſſaire	Nothwendig.
Obligé	Verbunden.
Tenu	Gehalten.

3. *Verba.*

Etre en peine	In Sorgen ſeyn.
- ſur le terme - en terme	Auff der Zeit ſeyn.
- en danger	In Gefahr ſeyn.

en

- en ėtat	Im Zustande seyn.
S'abstenir	Sich enthalten.
Achever	Vollenden.
Aprehender	Fürchten.
Assûrer	Versichern.
S' aviser	Sich besinnen.
Avertir	Benachrichtigen.
Arrêter	Zurücke halten.
Charger	Beladen.
Continuër	Fortfahren.
Confirmer	Bestätigen.
Commander	Befehlen.
Contraindre	Zwingen.
Conjurer	Bitten.
Conseiller	Rathen.
Courir risque, - peril, - danger, - fortune, - hazard	Gefahr lauffen.
Desirer	Verlangen.
Defendre*	Verbieten.
Defier	Trotz bieten.
Diferer	Auffschieben.
Détourner	Abhalten.
Désister	Abstehen.
S' efforcer	Sich bemühen.
Empecher	Verhindern.

En-

Enjoindre	Aufferlegen.
Exhorter	Vermahnen.
Esperer	Hoffen.
Enrager	Böse seyn, toll werden.
Faire semblant	Sich stellen.
Forcer	Zwingen.
Feindre	Stellen.
Finir	Endigen.
Se hâter	Eilen.
Inviter	Einladen.
Jurer	Schwören.
Lassér	Müde werden.
Permettre	Zulassen.
Persuäder	Uberreden.
Prier	Bitten.
Prêter	Leihen.
Proposer	Vorsetzen.
Procurer	Verschaffen.
Parler	Reden.
Prësumer	Einbilden.
Refuser	Abschlagen.
Résoudre	Entschliessen.
Se répentir	Bereuen.
Sonhaiter	Wünschen.
Suplier	Bitten.
Se soucier	Sich bekümmern.
Témoigner	Bezeugen.

Zum Exempel.

J'ai grande envie de savoir cela, ich trage ein groß Verlangen das zu wissen.

Je suis bien aise de vous voir, ich bin erfreut euch zu sehen.

Il m'a commandé de faire cela, er hat mir befohlen dieses zu thun.

Der Infinitivus ist wie ein Substantivum, also muß man auch darauff sehen, ob das vorhergehende Verbum einen Ablativum oder Dativum regiere; Was über dem noch ist, muß der Gebrauch lehren.

Von dem Wörtlein oder Particul *Pour*.

Diese Particul wird gebraucht, wenn etwas einer gewissen Ursach halber geschicht, als:

Je suis venu ici, pour avoir l'honneur de vous faire la révérence, ich bin hieher gekommen, um die Ehre zu haben euch auffzuwarten.

Je le fais, pour m'aquiter de mon devoir, ich thue es, meiner Schuldigkeit ein Gnügen zu thun.

Wenn es im Teutschen heist weil, damit, und nach asés genug, und trop, zu viel, als:

Il est trop sage pour être trompé, er ist zu klug dazu, daß er sich solte betriegen lassen.

Letz-

Letzlich wird es auch zwischen zwey Substantivis oder infinitivis gesetzt, als: Amande pour amande, wenn man eine Geld-Straffe vor die andre wehlen soll Boire pour boire, wenn es ja soll getruncken seyn, ꝛc.

Von den Conjunctionibus, Folgende haben einen *Indicativum:*

à cause que	Weil, dieweil.
à ce que	Wie, nachdem.
à mesure que	So sehr als, um so viel als.
Aussitôt que	So bald als.
Autant de fois que	So offt als.
D'autant que	Weil.
De puis le tems que	Von der Zeit an, da.
Dés que	So bald als.
Tant que	So viel als, so lang als.
Toutes les fois que	So offt als.
De sorte que	Also daß.
Joint que	Nebst dem daß.
Lors que	Indem, Als.
Outre que	Uber dieses daß.
Parce que	Weil.
Pandant que	Indem daß.
Puis que	Weil, sintemahl.
Quand	Wenn, als, wenn gleich, wenn schon.

Si bien que	Also daß.
Tandis que	So lange als, indem daß.
Vû que	In Betrachtung daß, angesehen.
Comme	Wie, gleichwie, nachdem, weil, dieweil, als.

Von den Conjunctionibus, welche einen *Conjunctivum* haben.

Afin que	Auff daß, damit.
Au cas que, en cas que	Im Fall daß, falls.
Avant que	Ehe als.
à condition que	Mit dem Bedinge daß.
à moins que	Es sey denn daß.
Encore que / Bien que / Quoi que	Ob zwar, ob schon, ob gleich, wiewohl, ob wohl.
De crainte que / De peur que	Aus Furcht daß.
Jusqu'à ce que	Biß daß.
Plût à Dieu que	Wolte GOtt daß.
Dieu veüille que	GOtt gebe daß.
Pourvû que	So fern, wenn nur.
Sans que	Ohne daß.
Si ce n'est que	Es sey denn daß.
Soit que	Ob wohl, es sey daß.

Quand, und *quand même* erfordern das Imperf. I. und Plusquamperf. I. Conjunctivi, als:

Quand

Quand je ferois cela, je n'y gagnerois rien, wenn ich schon das thäte, so würde ich darinnen nichts gewinnen.

Quand même je lui aurois écrit ces choses, il n'y eût pas ajouté foi, wenn ich ihm schon die Sache geschrieben, hätte er ihr doch keinen Glauben zugestellet.

Afin de zu dem Ende daß, auf daß, damit.
Avant que de ehe als.
Avant que de m'en aller ehe ich weggehe, oder wegginge.
} Mit dem Infinitivo.

Von der Particul *si*, wenn.

Diese Particul, *si*, wenn, nimmt alle Tempora des Indicativi zu sich, ausser das Futurum; heist sie aber ob, so nimmt sie auch dieses zu sich, als:

Si je veux, wenn ich will.

Je ne sai s'il viendra, ich weiß nicht, ob er kommen wird.

Die Particul *si* erfordert das Imperfectum Indicativi an statt des Conjunctivi, wie auch das Plusquamperfectum, ob wohl der Conjunctivus von einigen, iedoch selten, gebraucht wird. Am besten ist, man brauchet den Indicativum, abson-

derlich wenn das Imperfectum Conjunctivi drauff folget, als:

Si j'avois, wenn ich hätte.

Si j'étois, wenn ich wäre.

Si j'avois eu autant de Maîtres, de langue que vous, je parlerois mieux françois que je ne fais, wenn ich so viel Sprachmeister als ihr gehabt hätte, wolte ich besser Frantzösisch reden, als ich würcklich thue.

Si ist von *quand*, **wenn**, darinnen unterschieden, daß *Si* bedeut: **wenn anders**, oder **mit dem Beding**, *quand* aber **zu der Zeit da**, als: S'il vous le promet, il vous le donnera aussi, wenn er es euch zusagt, so wird er es euch auch geben. Je vous viendrai voir, quand je serai revenu, ich werde euch zusprechen, wenn ich werde wiederkommen seyn.

Von denen Particulen *qui*, welcher, der, und *que*, daß.

Die Pronomina Relativa, *qui*, **welcher**, und *que*, **daß**, wenn sie nach einer Redens-Art, die etwas **verneinet**, oder **fraget**, oder die eine **Bedingung**, einen **Wunsch**, **Vermehrung**, (oder *Superlativum*) und eine **Verkleinerung** in sich haben, stehen, erfordern den Conjunctivum, als:

Je

Je ne connois personne, qui voulût faire cela, ich weiß niemand, der dieses thun wolte.

Qui voudroit croire, que ce fût un maitre de langue? wer wolte glauben, daß dieser ein Sprachmeister wäre.

Si j'avois un valet, qui me fût fidele, wenn ich einen Diener hätte, der mir getreu wäre.

Plût à Dieu, que je parlasse aussi bien françois, que vous, Wolte GOtt! daß ich so gut als ihr Frantzösisch redete.

C'êt la plus belle ville, que j'aye jamais vûe, es ist die schönste Stadt so ich iemahls gesehen habe.

Il y a peu de gens, qui le sachent, es sind wenig Leute, die solches wissen.

Die Particul *que*, daß, erfordert einen Conjunctivum, wenn sie den folgenden Verbis nachgesetzet wird: J'admire, je aprouve, je consens, je m'étonne, je fais en sorte, je suis surpris, il faut, peu s'en faut, tant s'en faut, je nie, à Dieu ne plaise, posés le cas, je suis d'avis, je suis ravi, il êt besoin, impossible, possible, nécessaire, juste, à propos, je veux, je commande, als:

Il veut, que j'aille au Collége, er will, daß ich ins Collegium gehen soll.

Ingleichen, wenn die Particul *que*, nach einem verbo, vor welchem die particul *si*, wenn, stehet,

gesetzet wird so nimmt sie ebenfals einen Conjunctivum zu sich, als:

Si j'aprens, qu'il aille au Collége, wenn ich vernehme, daß er in das Collegium gehen soll.

Que nach den Verbis, **wollen, verlangen, befehlen, zulassen, zweiffeln, betrüben, und fürchten**, erfordert einen Conjunctivum. Wobey aber zu mercken, daß, wenn alle diese obgedachte Verba in Præsenti oder gleich im Futuro des Indicativi stehen, so werden sie doch in dem Præsente des Conjunctivi gesetzet, als:

Il veut, que j'aille à la sale d'armes, er will, daß ich auf den Fechtboden gehen soll.

Il voudra, que j'aille à la sale d'armes, er wird verlangen, daß ich auff den Fechtboden gehen soll.

Wenn aber eines von diesen obgedachten Verbis in dem Imperfecto, in dem Præterito simplici in dem Præterito composito und Plusquamperfecto gesetzet wird, so erfordert die Particul *que* das andere Imperfectum Conjunctivi, als:

Il vouloit, que j'allasse au College, er wolte, daß ich ins Collegium gehen solte.

Il volut, que j'allasse à la sale de danse, er hat verlanget, daß ich auff den Tantzboden gehen solte.

Il voulu, que j'allasse au Jardin, er hat verlanget, daß ich in den Garten gehen solte.

Il avoit voulu, que j'allasse avec luî, er hatte verlanget, daß ich mit ihm gehen solte.

Que, wenn es nach den Verbis, welche eine Gewißheit und Versicherung bedeuten, stehet, nimmt einen Indicativum zu sich; solche Verba aber sind folgende, als: Maintenir, assurer, entendre, dire, savoir, trouver, und andere, die von gleicher Bedeutung sind. Zum Exempel:

Je vous assûre, qu'il s'ĕt mal comporte, ich versichre euch, daß er sich übel verhalten hat.

Je dis & soutiens, que vous l'avés trompé, ich sage und will es behaupten, daß ihr ihn betrogen habt.

Wenn aber mit diesen Verbis etwas verneinet wird, so erfordert *que* einen Conjunctivum, als:

Je ne dis pas, que vous l'ayés trompé, ich sage es nicht, daß ihr ihn betrogen habt.

Von dem Gebrauch der beyden Participiorum und des Supini.

Das Participium richtet sich mit seinem Genere und Numero nach dem vorhergehenden Worte oder Substantivo, als:

C'ette Dame èt bien faite, dieses Frauenzimmer ist wohl gewachsen, (wohl gestalt.)

Ces Messieurs sont estimés de tout le monde, diese Herren werden von allen Leuten hochgeachtet.

NB. Das Supinum wird ordentlich nach dem Verbo *avoir* **haben**, nicht verändert, ausser wenn es denen Pronominibus in dem Accusativo, me, te, se, nous, vous, le, la, les, nachgesetzet wird, als wenn ein Frauenzimmer sagen will:

Il m'a souvent regardée, er hat mich offt angesehen.

Wenn der Mann zu seiner Frau saget:

Je vous ai toûjours aimée, ich habe euch allezeit geliebet.

Aves vous acheté ces livres? ouï je les ai achetés, habt ihr diese Bücher gekaufft? ja, ich habe sie gekaufft.

La visite que j'ai reçuë de Monsieur N. die Besuchung, welche ich von dem Herrn N. genossen.

Les présens que vous m'avés faits, die Geschencke, welche ihr mir gegeben habt.

Diese beyden Participia *ayant*, **habende**, und *étant*, **seyende**, wenn sie als Auxiliaria bey denen Verbis gesetzet werden, bleiben unverändert, als:

Cette Dame étant sortie, wie diese Dame ausgegangen war.

Ces

Ces Dames ayant dit cela, wie diese Damen solches gesaget hatten.

Die Participia Præsentis bleiben unveränderlich, als: Les autres ayant entendu cela, nicht ayans.

Die Participia anderer Verborum, welche den Casum ihres Verbi zu sich nehmen, werden niemahls in Fœminino Genere oder als weiblichen Geschlechts gesetzet, denn ich kan nicht sagen: Il a des affaires embarrassantes ses amis; sondern in Redens-Art wird durch den Indicativum gegeben, als:

Il a des affaires, qui embarrassent ses amis, er hat solche Händel angefangen, welche seinen Freunden viel Bekümmerniß verursachen.

Man redet auch gar zierlich auff die Art, da das participium wie ein Adjectivum gebrauchet wird, als:

Il a des affaires embarrassantes, er hat verdrießliche Sachen.

Damit man diese Regeln desto klärer und deutlicher machen möchte, so hat man diesen Zusatz beyfügen wollen.

1. J'ai reçû vos Lettres,
Ich habe eure Briefe empfangen.

2. Voilà les Lettres, que nous avons reçûes;
Da sind die Brief, welche wir empfangen haben.

3. J'ai cherché vos livres, mais je ne les ai pas trouvés.

Ich habe eure Bücher zwar gesuchet, aber ich habe sie nicht gefunden.

4. Je suis confus des bontés, que m'a temoigné vôtre generosité,

Ich bin wegen der ungemeinen Gütigkeit beschämet, welche mir eure Großmüthigkeit erwiesen.

5. Voilà les Livres, que j'ai fait traduire,

Da sind die Bücher, welche ich habe übersetzen lassen.

5. Voilà la belle Caliste, que j'ai vû peindre.

Da ist die schönste Caliste, welche ich habe sehen abmahlen

6. La desobeïssance s'êt trouvé montée jusqu'au dernier point de l'insolence,

Man hat gesehen, wie der Ungehorsam biß auff die höchste Stuffe der Verwegenheit gestiegen.

7. J'ai acheté des livres, ne les avês vous pas trouvê beaux?

Ich habe Bücher gekaufft, habet ihr sie nicht schön befunden?

8. Messieurs, nous vous avons toûjours honorés,

Meine Herren, wir haben euch allezeit geehret.

Ma-

Mademoiselle, je vous ai toújours aimée,
Meine Jungfer, ich habe euch allezeit geliebet,

Die Auslegung zu dem ersten Zusatz.

Das Supinum bleibet unverändert in den Verbis Activis, als wenn ein Frauenzimmer sagen will: j'ai aimé Monsieur N. Ich habe den Herrn N. geliebet: und nicht j'ai aimée. Aber in den Verbis Passivis, Neutris und Reciprocis wird das Supinum verändert, wenn es der Nominativus Verbi erfordert, als wenn ein Frauenzimmer saget.

Je suis aimée de Monsieur N. ich werde von dem Herrn N. geliebet.
Je suis sortie, ich bin ausgegangen.
Je me suis imaginée, ich habe mir eingebildet.

Der andere, dritte und der achte Zusatz sind in den vorhergehenden Regeln allbereits erklähret.

Die Auslegung zu dem vierdten Zusatz.

Das Supinum bleibt unverändert, wenn ein Sub-

Substantivum in dem Nominativo gleich drauff folget als:

Voilà la peine, que m'a donné cette affaire, sehet die Mühe, welche mir diese Sache verursachet hat.

Die Auslegung zu dem fünfften Zusatz.

Das Supinum bleibet abermahl unverändert, wenn ein Verbum in dem Infinitivo gleich drauff folget, als:

Je suis bien fâché de la peine, qu'il a pris de venir chés moi, es ist mir leid, daß er so viel Mühe, zu mir zu kommen, sich genommen hat.

Die Auslegung zu dem sechsten Zusatz.

Wenn zwey Supina gleich auff einander folgen, so wird das erste nicht, wohl aber das andere Supinum verändert, als:

Cette fille s'êt trouvé guérie de sa fiévre, diese Jungfer hat sich von ihrem Fieber befreyet befunden.

Die Auslegung zu dem siebenden Zusatz.

Das Supinum bleibt gleichfals unverändert, wenn

wenn ein Adjectivum gleich darauff folget, als:

Avés vous bien consideré ces Dames, ne les avés vous pas trouvé belles? Habt ihr diese Damen betrachtet, habt ihr sie nicht schöne befunden?

Von den Adverbiis.

Die Adverbia, so von den Adjectivis herkommen, endigen sich gemeiniglich in *ment*, als:

Honnête	Honnêtement.
Cruel	Cruellêment
Avantageux	Avantageusement.
Infini	Infinîment.

Welche von den Adjectivis in *aut* und *ent* kommen, verdoppeln das *m*, als:

Puissant	Puissamment.
Constant	Constamment.
Prudent	Prudemment.

Viele Adverbia, absonderlich die eine Nation benennen, werden unverändert als Adverbia gebrauchet, als:

Il parle allemand	Er redet Teutsch.
Il parle Italien	Er redet Italiänisch.
Vous parlés trop bas	Ihr redet gar zu leise.
Lisés haut	Leset laut.

Von den Adverbiis Temporis die eine Zeit bedeuten.

Quand wenn.
à present ietzund.
Tout à l' heure alsobald.
Aujourdhui heute.
Demain morgen.
Le lendemain den andern Morgen.
Hièr gestern.
Avant hièr vorgestern.
Le matin der Morgen.
Le soir der Abend.
Midi Mittag.
Avant midi Vormittag.
Après midi Nachmittag.
à l'avenir hinführo.
Désormais nunmehr, inskünfftige, hinführo.
Déja, schon.
Ce matin heute Morgen, heute frühe.
Ce soit, heute Abend.
Auparavant zuvor.
Alors damahls.
Lorsque, als, wenn.

Toûjurs allezeit.
Longs tems lang.
Autre fois vor diesem.
Quelque fois bißweilen.
de tems en tems zu weilen, von Zeit zu Zeit.
Vèrs le midi gegen Mittag.
La nuit die Nacht.
Minuit Mitternacht.
Jamais niemahls.
Dans une heure in einer Stunde.
En peu de tems in kurtzen.
Bientôt bald.
Tantôt, hernach, gleich itzo.
Tôt ou tard heute oder morgen früh oder spat.
Sur le champ zur Stunde plötzlich flugs.
Avec le tems mit der Zeit.
Dès que so bald als.

De bonne heure zeitlich bey zeiten.
à contre tems zur Unzeit.
Vite geschwind.
Combien wie viel, wie lang, wie sehr.
Combien de tems wie lang.
Environ ungefehr.
Sans cesse unaufhörlich.
Souvent offt.
Tous les jours alle Tage.
Quelque tems eine Zeit, lang.
Nuit & jour Tag und Nacht.
Rarement selten.
Avant que ehe als.
Avant vor.
Encore, noch.
Pas encore noch nicht.
Jusqu'à ce que biß daß.
Présque fast.
De jour en jour von Tag zu Tag.
Tard späth.
Trop tard zu späth.
Cependant unterdessen, indessen.
Toute ma vie mein Lebetag, Lebenslang.
Tantque so lang als.
Plutôt eher.
Jusqu'à présent biß itzo.
éternelement ewiglich.

Adverbia Loci, die einen Ort bedeuten.

Où wo, wohin.
Ici hier.
Là da, dort.
Là haut dort oben.
Là bas darunten.
Par ici hierdurch.
Par là dadurch.
De là von dannen.
Dessus über.
Dessous unten.
Déhors draussen.
Par déhors auswendig
Par dedans inwendig.
Par où wodurch.
En haut hinauff.
Au devant entgegen.

De-

Dedans drinnen.
Devant forn.
Derrière hinten.
àl'entour um, herum.
Quelqve part irgendwo.
Nulle-part nirgends.
Part tout allenthalben, überall.
Autre part anderswo.
Au logis daheim, zu Hause.
à part beyseits, besonders
à l' écart abwegs, besonders.
çà & là, hin und her.
De loin von fern.
De près von nahen.
En bas hinab.

Adverbia Quantitatis.

Nehmen nach sich den artic. *de*, wenn ein Substantivum folget, und *a*, wenn ein Verbum folget.

Combien wie viel.
Beaucoup viel.
Peu wenig.
Un peu ein wenig.
Assés genug.
Tant soit peu ein klein wenig.
D'avantage mehr.
Moins weniger.
Plus ou moins mehr oder weniger.
Trop zu viel.
Tant so viel.
Autant eben so viel.
Rien nichts.
Point du tout gar nichts.
Point kein.
Suffisamment genugsam.
Abondamment überflüssig.
Passablement ziemlich.
Mediocrement mittelmäßig.
Démesurément über die Masse.
Infiniment unendlich.
Indiciblement unaussprechlich.
Extrêmement überaus.

Fu-

Furieusement erschreck-lich.
Beaucoup d'avantage vielmehr.

Adverbia Conjunctiva.

Bien wohl.
Fort bien gar wohl.
Mal übel.
Mieux besser.
Pis schlimmer.
Volontiers gern.
Sur tout zumahlen.
Ardemment hefftig.
En tout in allem.
Sans façon ohne Gepränge.
Facilement leichtlich.
De bon coeur vom Hertzen, sehr gern.
De bonne volonté aus freyem Willen.
Librement freywillig.
De bon gré gutwillig.
Sans contrainte ungezwungen.
à regret ungern.
à contre coeur wiederwillens.
Par force gezwungen.
De nécessité aus Noth.
Tout beau gemach.
Tout doucement sachte.
Peu à peu allgemach.
á l'aise nach Gelegenheit.
En général insgemein.
En particulier insbesondre.
Principalement vornemlich.
Difficilement schwerlich.
Par raillerie aus Schertz.
Tout de bon im Ernst.
Par dépit zu Trotz.
Par plaisir aus Lust.
De bouche mündlich.
Par écrit schrifftlich.
á la négligence nachläßig, oben hin.
Diligemment fleißig.
à dessein mit Fleiß.
J'ustement gar recht.
Ouvertement öffentlich.
Secrétement heimlich.
à peine kaum.
Diversement unterschiedlich
Par coeur auswendig.
Sagement klüglich.
Brusquement schnell.

Adverbia Numeri und Ordinis.

Combien de fois, wie offt, wie vielmahl?

Une fois einmahl
Deux fois zweymahl.
Plusieurs fois, vielmahl, offtermahls.
Autant de fois so offt, eben so viel mahl.
Quelque fois etliche mahl, zuweilen, bißweilen.
Tout d' un coup auf einmal, plötzlich.
à la fin letzlich, endlich.
D'abord gleich anfangs, alsobald.
Aprés hernach.
Au reste im übrigen.
De plus ferner.
Plus souvent öffter.
De nouveau von neuem.
à la fois auf einmahl.
Encore un coup noch einmahl.
Prèmiérement zum ersten.
En second lieu zum andern.
En troisiéme lieu zum dritten.
Outre cela über diß.
Amplement weitläufftig.
En peu de mots, mit wenig Worten, kürtzlich.
Par ordre ordentlich.
De suite nach einander.
à la ronde nach der Reihe herum.
Pêlemêle unter einander vermengt.
En gros Ballen-weiß.
En dêtail Stickweiß.

Adverbia Affirmativa.

Oui ja.
Assûrément gewiß.
Sans doute, ohne Zweiffel.
Sans faute unfehlbar.
E verité warl. in Warheit.
Sur ma vie so wahr ich lebe.
Certainement gewißlich.
Ma foi bey meiner Treu.

Adverbia Interrogationis,

Pourquoi warum?
Pourquoi non warum nicht?
Que ne warum nicht?
à quoi bon worzu dienets?
Où wo, wohin?
D'ou woher?
Que was?
Quoi was?

N

Com-

Combien wie viel, wie theuer, wie sehr, wie lang?
Comment wie?
Quand wann?
Quelles nouvelles was neues?
Qui va là wer da?
Qui vive was für Volck?

Adverbia Similitudinis und Comparationis.

Comme wie.
Tout de même eben so.
Semblablement desgleichen.
De même que gleichwie.
Ainsi also.
Non seulement nicht nur, nicht allein.
Le mieux am besten.
Le pis am schlimmsten.
Plus mehr.
Moins weniger.
Mieux besser.
Aussi bien so wohl, eben so wohl, so wohl als.
Mais aussi sondern auch.
Pareillement de même, gleichfalls.

Adverbia Negationis und Dubitationis.

Non nein.
Nullement keineswegs.
Ne pas nicht.
Pardonnés moi um Verzeihung, verzeihet mir.
Peut être vielleicht.
Si wann, so.
Point du tout durchaus nicht.
Fortuitement ungefähr.
Par hasard durchs Glück, ohngefehr.
à tout hasard auf alles Glück auf GOttes Berath.

Adverbia Congregationis und Separationis.

Ensemble mit einander, zusammen.
Universellement insgemein.
Totalement gantz und gar.
à part auf die Seiten besonders.

à l'écart beyseits. vornehmlich.
Arriére weg hinten. Au contraire hingegen.
En arriére zurück. Autrement sonsten.
à quartier besonders. à l'envèrs verkehrt, ebicht.
En particulier absonderlich. Vis à vis gegen über.
Principalement, insonderheit, à coté neben, an der Seite.

De Præpositionibus.

Die Præpositiones sind meistentheils Adverbia Loci, und nehmen nach sich entweder einen Genitivum, Dativum oder Accusativum.

Die einen Genitivum nach sich ziehen.

â cause wegen.
à coté auf die Seiten.
Ariére hinter.
à l'entour um, herum.
Autour herum.
Auprès bey, neben.
Au deça dissein.
Au de la jenseit.
Au dessus über.
Au dessous unten.
à l'egard anbelangend, in Absicht.
à l'endroit gegen, an dem Ort.
Au prix in Ansehen, gegen.
Aux environs herum.
Au travèrs durch, queer durch.
Au milieu in der Mitte.
Près bey, neben.
Vis a vis gegen über.
Hors aus, ausserhalb.
Loin weit.
Le long längst hin.

Einen Dativum.

Jusque biß
Quant anbelangend, betreffend.

Einen Accusativum.

Apèrs nach.
àtravers queer, durch.

Avant vor.
Avec mit.
Devant vor.
Derrieré hinten.
Dehors ausser.
Dans in, innerhalb.
Dès von-an.
Dessus auf, über.
Dessous unten.
Entre unter, zwischen.
Deça disseit.
De la jenseit.
Contre wider.
Chés bey, zu, im Hause.
Environ ungefehr.
Excepté ausser, ausgenommen.
Hormis ausgenomen.
Depuis, seither, seitdem.
En in.
Envers gegen eine (Person.)
Joignant neben, nebst.
Malgré, Widerwillen.
Non obstant ungeachtet.
Pendant indem, währender Zeit.
Sans ohne.
Outre über
Par durch.
Parmi unter, mitten drunter.
Selon / Suivant } nach, zu folge.
Vèrs gegen, (einen Ort)
Sur über, auf.
Sous unten.
Voici siehe hier, hier ists.
Voila da ist, siehe da.

Dans und En heissen beyde In, aber sie sind darinnen unterschieden, daß *dans* bedeutet, das **drinnen seyn** oder den **Einschluß** und wird NB. mit dem Articul gesetzt; *en* hingegen ohne Articul, als: Dans la maison, in dem Hause. Dans le monde, in der Welt. En état, im Stande. En Allemagne, in Teutschland.

En heisst auch als, z. E. Il danse en Maitre, er tantzt als ein Maitre. Elle est habillée en Princesse, sie ist gekleidet als eine Fürstin.

De Conjunctionibus.

Et und.
Que daß, als.

Même ja, auch.	Donc dann.
Aussi auch.	C'est pour quoi derohalben, derowegen.
Ou oder.	Excepté ausgenommen.
Ou bien oder aber.	Si wann.
Ni-ni, weder-noch.	Cependant indessen.
Soit es sey.	Au reste, in übrigen.
Mais aber, sondern, allein.	Néanmoins nichts destoweniger.
Toute fois, Pourtant } jedoch.	Bienque ob schon.
Car denn.	Si non, wo nicht.
Parceque weil.	Pourvûque wann nur.
Afinque auf daß, damit.	Tellement que also daß.
Puisque sintemahl, weil.	de sorte que so daß, also daß.
Enfin endlich.	

Ordnung der Construction.

1) Die Conjunctiones, als: bienque, ob schon, si, wenn, so, ob, quand, wenn, da, als, que, daß, &. und, mais, aber, allein, sondern, car, denn, parceque, weil &c.

2) Der Nominativus, als: wobey man fragen kan **wer**? hieher gehören auch on oder l'on, **man**, ingleichen de oder à zu, pour um zu, en, im.

3) Die erste Negation, als: Ne.

4) Die Pronomina, so eine Person andeuten, im Dativo und Accusativo, als: mir, mich, me, dir, dich, te, sich, se, ihm, ihr, lui, ihn, es, le, uns, nous, euch, vous, ihnen, leur, sie, la, im singul. und les im plurali.

5) Die Wörtgen y und en. Y heißt: darvon, davor dessen, deswegen, darum, damit, darüber, derer, ihrer, dabey ꝛc. En bedeutet: Darzu, daran, darauf, da, allda, darinnen, darein ꝛc.

6) Das

Das Verbum **haben**, seyn oder **werden**, als: avoir oder être, oder das tempus simplex des Verbi.

7) Die andere Negation, als: nicht, pas; gar nicht, point; kein, aucun, aucune oder point de; nichts, rien; nicht mehr, plus; nichts mehr, plus rien; niemahls, nimmermehr, jamais; niemand, personne; nicht viel, nicht wohl, nicht sonderlich, guéres, oder pas beaucoup; nichts sonderliches, pas grand' chose; keineswegs, nullement, en aucune façon; nur, nicht als, que; weder, noch, ni-ni; nicht einmahl, pas seulement, pas même. NB. Bey diesen allen muß vor dem Verbo die erste Negation *Ne* stehen.

8) Die Adverbia, z. E. bien, wohl, encore, noch, ici hier, assez gnug, &c.

8) Das Supinum oder participium, so von dem dabey stehenden auxiliari regieret wird, als: geliebt, gesagt, verlanget, besuchet, ergeben, gehabt, gewesen &c.

10) Die Infinitivi, z. E. lieben, sagen, verlangen, besuchen, ergeben, haben, seyn. &c.

11) Der Casus des Nominis, so vom Verbo im Dativo oder Accusativo, regieret wird, als wobey man fragen kan **wem**, **wen**, oder **was**?

12) Die Præpositiones und derselben Casus, z. E. in dem Hause, von der Stadt, vor dem Thor, bey Herrn N. &c.

Anmerckungen darüber.

Der Nominativus stehet in einer Frage gleich nach dem ersten Verbo, wenn er ein pronomen ist. als: Seyd ihr verheyrathet? Etes vous mariée? Ist sie nicht bey euch gewesen? N'a-t-elle pas été chez vous? Was

macht er jetzo? Que fait il à present? Wie befindet ihr euch? Comment vous portez vous?

Ist aber der Nominativus ein Nomen Substantivum, so bleibt er vor dem Verbo stehen, man setzt aber das pronomen personale gleich nach dem Verbo, in gleichen genere und numero mit dem Substantivo, als: Befindet sich eure Jungfer Schwester noch wohl? Mademoiselle votre Soeur se porte-t-elle encore bien? Sind meine Schuhe fertig? Mes souliers sont-*ils* faits.

Wenn où, wo? d' où woher? quand, wenn? comment, wie? que, was? vorher gehen, so setzt man das Substantivum auch nach dem Verbo, als: Wo ist mein Fächer? Où est mon eventail? Wie befindet sich eure Jungfer Tochter? Comment se porte Mademoiselle votre fille.

In Fragen braucht man offt est ce que, als: Qu' est ce que vous dites? an statt que dites vous? Was sagt ihr? Où est ce que vous alez? an statt où allez vous? Wo gehet ihr hin? Qu' est ce que c'est? an statt Qu' est ce? Was ists? Est ce que vous êtes malade? an statt: Etes vous malade? Seyd ihr kranck?

Der Casus des Nominis hat offt einen Anhang, das ist, z. E. einen Genitivum, oder Gerundium, oder eine gantze Sentenz, dieser muß dem Nomini, dessen Anhang er ist, gleich nachgesetzt werden, als: Meines Bruders Hauß ist zu verkauffen, La maison de mon frere est à vendle. Man findet nicht überall die Gelegenheit sein Glück zu machen, On ne trouve pas par tout l' occasion de faire sa fortune. Morgen will ich euch das Buch wieder geben, das ihr mir geliehen habt, Je vous rendrai demain le livre, que vous m'avez prêté.

Wie

Wie das Adjectivum vor oder nach dem Substantivo gesetzt werde, ist rückwerts pag. 32. zufinden.

Exempel der Construction.

2 3 4 5 6 7 9
Il ne m' en a rien dit, Er hat mir nichts davon gesagt.

1 4 5 6 8 2 4 6 2 4 10
Si vous y allez à present, je vous prie, de lui faire
11
mes baise mains, Wenn ihr jetzo dahin gehet, so bitte ich euch, ihr meinen Hand-Kuß zu machen.

1 2 3 4 6 7 8 9 10
Bienqu' il ne vous ait point encore voulu déclarer
11 12
ses véritabiles pensées sur cet article, Ob er euch schon über diesen Punct seine wahren Gedancken noch nicht hat eröffnen wollen.

2 3 6 7 11
Mademoiselle N. ne consentira jamais à ce mariage. Die Jungfer N. wird niemahls in diese Heyrath willigen.

Vom Gebrauch der Temporum.

Das Imperfect. Indic. wird so wohl in als ausser Erzehlungen gebraucht, in Erzehlungen, das ist, in Historien, Geschichten, Mährgen, oder sonst anderer Erzehlung einer sich zugetragenen Sache, wenn eine **Währung der Zeit**, eine **Gewohnheit**, daß eine Sache öffters geschehen, oder der **Zustand** oder **Aufenthalt** einer Person oder Sache angedeutet wird; ausser Erzehlungen aber, wo sonst im teutschen das Im-

perfectum stehet. z. E. J'étois encore à table, lorsqu'il vint, Jch war noch bey Tische als er kam. Elle portoit un chapeau verd, Sie trug einen grünen Huth. Un homme qui n'avoit rien à faire aprit à des singes à danser, Ein Mensch, der nichts zu thun hatte, lernete einige Affen tantzen. Il étoit à ce tems-là en Hollande, Er war zur selbigen Zeit in Holland.

Wie die Conjunctio Si, **wenn**, so mit diesem tempore stehen, siehe oben pag 179. seq.

Das Perfectum simplex wird nur in Erzehlungen gebracht, wenn eine gantz vergangene Zeit angedeutet wird, als: Un Chrétien se fit Turc, Ein Christ wurde ein Türck. Il ne lui répondit rien, Er antwortete ihm nichts.

Die Wörter hiér, **gestern**, avant-hiér, **vorgestern** und passé **vergangen**, stehen auch mit diesem tempore, als: Je fus hiér chez elle, Jch war gestern bey ihr, Je vis avant-hier Mademoiselle N. Jch sahe vorgestern die Jungfer N. Il fit l'an passé plus froid, qu'il ne fait cete année, Er war verwichenes Jahr kälter als es dieses Jahr ist.

Jedoch sagt man wohl: Comment avez vous dormi la nuit passée? Wie habt ihr die vergangene Nacht geschlaffen?

Das Perfectum Compositum braucht man, wo im teutschen eines stehet, als: Où avez vous été à present? Wo seyd ihr jetzo gewesen? Je n'ai encore rien mangé, Jch habe noch nichts gegessen.

Das Imperfectum Conjunctivi, so auf rois ausgehet, wird gebraucht, wenn keine Conjunction die den Conjunctivum regieret, vorhergehet; Das aber, so auf

sie ausgehet, wird nur von einer vorhergehenden Conjunction regieret, und mit derselben gesetzet. z. E. Je le ferois volontiers, si &c. Ich thät es gerne, wenn &c. Je veudrois bien, que &c. Ich wolte gerne, daß &c. Quoiqu'elle fût fort belle, Ob sie schon sehr schön war. Je voudrois, qu'il fût cela, Ich wolte er wüste das. NB. Eben also sind auch die beyden Plusquampefecta Conjunctivi von einander unterschieden.

Das Futurum Conjunctivi wird gemeiniglich nach quand, wenn, gebraucht, als: Quand je lui en aurai parlé, Wenn ich mit ihm werde daraus geredet haben.

Der Gebrauch der Participiorum und des Supini ist rückwerts pag 183. seq. zu finden.

Der Unterschied der Gerundiorum mit de, à oder pour, ist pag. 168. seq. zu sehen.

Vom Syntaxi.

Syntax der Articulorum.

Der Nominativus und Accusativus der Articulen sind einander allezeit gleich, so wohl als der Genitivus und Ablativus, der erste aber wird vor das Verbum, und der andere nach dasselbe gesetzet; Der Genitivus folget gemeiniglich nach einem Substantivo; und der Ablativus nach einem Verbo, z. E. La mere aime plus la fille que le fils, Die Mutter liebet die Tochter mehr als den Sohn. C'est la fille de mon Maitre qui vient ici de l'Eglise, Es ist meines Herrn Tochter, die hier aus der Kirche kommt.

Die Wörter Monseigneur, und Monsieur, haben den Articul le; Madame, und Mademoiselle den Articul

la

la nach sich, wenn der Tittul gleich drauf folget, und im plurali setzt man les, im Genitivo und Ablativo setzt man noch vor obige Wörter de, und im Dativo a, z. E. Monsieur le Comte, der Herr Graff, Monsieur le Docteur, der Herr Doctor. De Messieurs les Etudiants. Von denen Herrn Studenten. A Madame la Conseillere, der Frau Räthin, Mesdames les Baronnes, Die Frau Baroneßinnen, Monsieur l'hôte, Herr Wirth, Madame l'hôtesse Frau Wirthin.

Das Wort Tout, toute, **gantz, alles**, hat auch le la und les nach sich, als: Tout le monde, die gantze Welt, alle Leuthe, jedermann, De tout le genre humain, vom gantzen menschlichen Geschlecht. A toute la Compagnie, Der gantzen Gesellschafft. Toutes les femmes, Alle Weibsen.

Die Pronomina, mon, mein, ton, dein, son, sein, notre, unser, votre, euer, leur, ihr, wie auch un, une, ein, werden obigen Wörtern allen gleichfals nachgesetzt, als: Monsieur mon Maitre, mein Herr, Mademoiselle ma Cousine, Meine Jungfer Muhme, Mesdemoiselles ses filles, Ihre Jungfer Töchter, Monsieur un tel, der und der Herr, Tout mon bien, All mein Guth, Toute sa famille, Seine (ihre) gantze Familie, Tout un pais, Ein gantzes Land, NB. Diese haben auch in Genitivo und Ablativo *de* vor sich, und im Dativo à, als: A Mademoiselle ma Cousine &c.

Die Nomina propria haben nur den Articul de und à, als: Il va à Paris, Er gehet nach Pariß, Je viens de Dresde, Ich komme von Dreßden. Jean n'est pas au logis, Hanß ist nicht zu Hause.

Die Wörter Dieu, Maitre, Saint, Dame haben gleich-

gleichfals diesen Articulum, als: Au nom de Dieu, Im Nahmen GOttes, Je l'ai de Maitre Pierre, Ich habe es vom Meister Peter. Dedier a Saint André, Dem heiligen Andreas widmen. C'est l'invention de Dame Marguerithe, Es hat es die Frau Margaretha erfunden.

Dieu hat den Articulum le, wenn ein Adjectivum vor oder nach; oder ein Nomen proprium nachstehet, als: le bon Dieu, der gütige GOtt, Le Dieu tout, puissant, Der allmächtige GOtt, Le dieu Jupiter, Der GOtt Jupiter. Also auch: la Dieu du tonnerre, Der GOtt des Donners, le Dieu de le guerre, Der GOtt des Kriegs.

Die Wörter Ville, bourg, chateau, citadelle, village genre, espece, sorte, haben de nach sich, als: la Ville de Cobourg est ma patrie, Die Stadt Coburg ist mein Vaterland. Le Village de Goliz a deux cabarets, Das Dorff Golitz hat 2. Schencken. Toute sorte de dentelles, Allerhand Art Spitzen.

Zwey Substantiva, so zusammen ein Wort machen, werden im Frantzösischen verkehrt gesetzt, und das andere stehet mit de, als: Un maitre de langue, Ein Sprachmeister, un jouëur de lut, Ein Lautenist, une femme de Chambre, Eine Cammer-Frau, un miróir de poche, Ein Taschen-Spiegel.

Wenn aber das eine zu des andern Gebrauch bestimmet ist, so braucht man den Dativum au, a la, oder à l', als: Une soupe au vin, Eine Wein-Suppe, Une cruche à la biére, Ein Bier-Krug, Le pot a l'eau, Die Wasser-Kanne. Le pot aux roses, Der Rosen-Topff.

Der Articulus de wird vor Saint ausgelassen, wenn ein Wort vorhergehet, so es in Genitivo regieret, als:

La

La ruë Saint Pierre, an statt: de Saint Pierre, Die Peterstrasse. La fete Saint Jean, Das Johannis-Fest.

Man sagt auch nur La saint Jean, und dergleichen andere.

Vor denen Nahmen oder Monathe wird de auch ausgelassen, als: Le premier Janvier, an statt de Janvier, den 1. Jenner, Ce douciéme Avril, den 12. April.

Wenn ein Wort, eine Menge, Mangel, Zahl, Gewicht, Maaß oder Zeit andeutet, so stehet das folgende mit de, als: beaucoup de monde, viele Leute, point d' argent, kein Geld, peu de tems, wenig Zeit, une paire de gans, Ein paar Handschuhe, une livre de savon, Ein Pfund Seiffe, Une aune de dentelles, Eine Elle Spitzen, Une heure de tems, Eine Stund Zeit. Bien, viel, hat du, de la de l' oder des nach sich, als: bien du monde, viele Leute, bien de la peine, viele Mühe.

Man sagt: Force livres, viele Bücher, force gens, viele Leute.

Man sagt: Boint du tout, gar nicht, Rien du tout gar nichts.

Wenn im teutschen das Nomen ohne Articul stehet, so setzt man es im Frantzösischen mit du, de la, de l' oder des, als: C' est du vin, Es ist Wein, Voici de la biere, Hier ist Bier. Vous ne faites que des Compliments, Ihr macht nur Complimenten.

Stehet ein Adjectivum davor, so setzt man nur de, als: Donnez nous de bon vin, Gebt uns guten Wein, Ce sont d' honnetes filles, sind ehrliche Mägdgen.

Suche vornen pag. 23. seq. NB. Man sagt: Je vous souhaite le bon jour, le bon soir, la bonne nuit, (nicht un oder une,) Ich wünsche euch einen guten Morgen,

Tag,

Tag, Abend, eine gute Nacht. Il n'a pas la maille, oder le sou, Er hat nicht einen Heller oder Dreyer Geld.

Das Wort für heißt offt de, als: Mourir d'amour, Für Liebe sterben. Soupirer d'ennui, Für langeweile seufftzen. Se taire de tristesse, Für Traurigkeit stillschweigen. &c.

Anmerckungen über die Nomina und Pronomina.

Das Adjectivum stehet bey dem Substantivo im gleichen Genero, Numero und Casu, als: Le nouvel an, Das neue Jahr, Une hûreuse année, ein glücklich Jahr, Ma chere Soeur, Meine liebe Schwester, Vos bons Amis eure guten Freunde.

Der Articulus, so den Casum anzeiget, wird nur einmahl gesetzt, als: Du meilleur ami, Von dem besten Freund, De la biere blanche, Weiß Bier.

Mit einem Superlativo sagt man wohl z. E. La fille la plus belle de la ville, oder La fille de la ville la plus belle, oder la plus belle fille de la ville, Das schönste Mägdgen in der Stadt.

Welche Adjectiva nach und nicht vor das Substantivum gesetzet werden, die sind zu finden pag. 32.

Die Adjectiva, so eine Gemüths-Bewegung oder Beschuldigung andeuten, regieren den Genitivum, als: Il est amoureux d'elle, Er ist in sie verliebt. Elle est innocente du fait, Sie ist der Sache unschuldig.

Die Adjectiva sujet, propre, habile, facile, pret accoûtumé affectionné und dergleichen regieren den Dativum, als: Etre sujet au vin, dem Wein ergeben seyn, Affectionné aux femmes, Dem Weibs-Volck geneigt. Propre à l'amour, geschickt zur Liebe.

Die

Die Adjectiva der Teutschen, so eine Materie andeuten, werden mit dem Substantivo und de gegeben, als: Une bague d'or, ein güldener Ring, un pont de pierre, Eine steinerne Brücke, une cuillier d'argent, ein silberner Löffel, Des bas de soye, Seidene Strümpffe.

Dergleichen sind die von einem Adverbio oder Præposition kommen, als: Le jour d'hier, der gestrige Tag, La porte de derriere, die hintere Thür, La fête de demain, Der morgende Feyertag.

Das Substantivum regieret das drauf folgende im Genitivo, als: La crainte de Dieu, Die Furcht GOttes, Jardin du Roi, Des Königs Garten. Le discours de la Belle, Des Frauenzimmers Reden.

Der Genitivus kan nicht vor dem andern Substantivo stehen wie im Teutschen geschiehet, ausgenommen in Versen, als: De vos beaux yeux les flammes, Die Flammen eurer schönen Augen.

La solitude & la raison
Sont d'un Amant le vrai poison.

Die Einsamkeit und die Vernunfft sind ein rechter Gifft eines Verliebten.

Das Wort mode und lettre werden offt ausgelassen und verstanden, als: A la françoise, an statt à la mode françoise, auf Frantzösische Art, A l'Allemande, Auf teutsche Mode. La presente (lettre,) gegenwärtiges Schreiben. La chere votre, Euer angenehmes (Schreiben.) L'incluse, Das eingeschlossene, der Einschluß.

Man sagt auch à la mode, nach jetziger Mode.

Die Pronomina Conjunctiva werden im Dativo und Accusativo nur mit dem Verbo, und die Absoluta ohne

ohne Verbo allein, oder mit den Præpositionibus gebraucht, als: Il me donne, er giebt mir, Elle se trompe, sie irret sich. Je le leur dirai, ich will es ihnen sagen. Les connoissez vous, kennet ihr sie. Qui a dit cela? Wer hat dieses gesagt? Moi, ich, lui, er, elle, sie &c. Aqui l'avez vous donné? Wem habt ihrs gegeben? A lui, ihm, A eux, ihnen. Chez moi, bey mir, Sans lui, ohne ihm, Auprès d'eux, neben ihnen. Pour l'amour de moi, meinetwegen.

Man setzt moi und toi nach dem Imperativo, allein nur, wenn keine Negation darbey stehet, als: Donnez moi ma coeffe. Gebt mir meinen Aufsatz. Tais toi, schweig still halt das Maul.

Mit den Verbis Boire, Penser, Songer, Venir, Tenir, prendre garde, und avoir affaire, werden die Absoluta gebraucht, als: Bûvez à moi, trinckt mirs zu. Je pense toûjours à vous. Ich dencke stets an euch. Il ne tient pas à moi, Es liegt an mir nicht. Venez à moi, Kommt her zu mir, Prenez garde à vous, Nehmt euch in acht, Vous avez affaire à d'honnêtes gens, Ihr habt mit wackern Leuten zu thun, Siehe oben pag. 39.

Parler, reden, regieret auch die Absoluta, als: Voulez vous parler à moi? Wolt ihr mit mir reden.

Wenn aber der Ablativus oder en darbey stehet, so hat es die Conjunctiva, als: Ne me parlez

pas de cela, Sagt mir doch davon nichts. Je lui en parlerai de main, Ich will morgen mit ihm daraus reden.

Etre, zugehören, angehören, regieret auch die Conjunctiva, als Ce livre est à moi, Diß Buch gehöret mir zu. Je suis tois à vous, Ich bin euch gantz zu eigen oder zugethan.

Man sagt:

C' est moi, Ich bins.
C' est toi, Du bists.
C' est lui, Er ists.
C' est elle, Sie ists.
C' est nous, Wir sinds.
C' est vous, Ihr seyds.
C' sont eux, elles, Sie sinds.

Also auch C' est à vous que je je parle, Ich rede mit euch. C' est de vous qu'on parle, Man redet von euch, &c.

Die Pronomina possessiva Mon, ton, son, werden anstatt, ma, ta, sa gesetzt, wenn das folgende Wort vom Vocali oder h anfängt. Siehe oben pag. 40.

Son, sa, ses, heissen, sein, seine und ihr, ihre, wenn sie sich auf eine eintzige Persohn beziehen, als: Avez vû son jardon, oder sa maison, oder ses habits? Habt ihr seinen oder ihren Garten oder Hauß, seine oder ihre Kleider gesehen?

Wenn aber die Wörter Ihr, ihre sich auf 2. oder

oder mehr Persohnen beziehen, so sagt man leur, leurs, als: Leur maison est fort belle, Ihr (derselbe Personen) Hauß ist sehr schön. J'ai vû leurs enfants, Ich habe ihre (derer Persohnen) Kinder besucht.

Les miens, tiens, siens nôtres, vôtres, leurs, bedeuten auch die Angehörigen als: Freunde, Haußgenossen, Haabe, und Güter &c. als: Moi & les miens, ich und die Meinigen, Nous & les nôtres, Wir und die unsrigen &c.

Wie zu den Pronominibus Demonstrativis ci und là gesetzt werde, stehet oben pag. 41. seq.

Ceci und cela, heissen dieses, als: Ceci est bon, diß ist gut, Cela est vrai, diß ist wahr.

Wie de qui und à qui sich nur auf Persohnen beziehen, siehe oben pag. 46.

Quoi, de quoi, à quoi, heissen was, von was, an was, sie fragen oder beziehen sich auf was? als: De quoi parlez vous? Von was redet ihr? A-quoi pensez vous? An was denckt ihr?

Der Accus. heist mit dem Verbo Que, als: Que dites vous? Was sagt ihr? Ohne Verbo Quoi, als: Sans quoi, ohne welches.

Dequoi heist Mittel, Habe, Geld, als: Elle a dequoi: Sie hat Mittel.

Der Gebrauch der Particularum relativarum ist zu finden pag. 47. seq.

Anmerckung über die Verba.

Die Verba activa regieren alle den Accusativum, siehe oben pag. 163 seq.

Die Passiva nehmen einen Ablativum oder par zu sich. Siehe oben pag. 166.

Die Verba reciproca regieren meistens den Genitivum, als: Je me souviendrai de vous toute ma vie, ich werde mein Lebtag an euch dencken. Je me réjouïs fort de cette bonne nouvelle, ich erfreue mich sehr über diese gute Zeitung.

Die so den Dativum regieren, sind oben pag. 168. zu finden.

In übrigen auff die Frage

Wer? folget der Nomin.
Wessen? - - Genit.
Wem - - Dativ.
Wen oder was? Accus.
Von wem? - Ablat.

Ausgenommen: Die Verba aider, assister, croire, affectionner, favoriser, remercier, secourir, servir, feliciter, congratuler, flater und prevenir, regieren den Accusativum, und im Teutschen den Dativum, als: Croyez, vous ce menteur? Glaubt ihr dem Lügner? Servez cete Demoiselle, bedienet dieses Frauenzimmer. Je remercie Dieu, ich dancke GOtt.

Changer, ändern, wenn es eines für das

andere annehme, andeutet, regieret das nomen mit de als: Changer de Chimese, ein ander Hembd anziehen, Changer de religion, eine andere Religion annehmen.

Bedeutet es aber nur ändern, andersmachen, so regieret es den Accus. als: Changer un habit, Ein Kleid ändern.

Zeiget es einen Tausch oder Wechsel an, so hat es auch den Accus. als: Changer quelque chose pour une autre, etwas für was anders vertauschen. Changez moi ce florin, wechselt mir diesen Gulden.

Jouër, spielen in einem Spiel, regieret den Dativum, als: Jouër aux cartes, à l' hombre, der Karte, oder à l'hombre spielen.

Bedeutet es aber auff instrumenten spielen, so hats den Genit. als: Jouër du lut, de la flûte, auf der Laute, Flöte spielen.

Man sagt: Manquer à sa parole, sein Wort nicht halten. Und manquer d'argent, kein Geld nicht haben, und dergleichen.

Anmerckungen über die Adverbia und Conjunctiones.

Man sagt: D'ici à huit oder quinze jours, heut über 8. oder 14. Tagen. De demain en trois semaines, morgen über 3. Wochen, De Lundi en

huit jours, Montags über 8. Tage. Jusqu'à aujourdui, biß heute. Ce matin, ce soir, heute früh, heute Abend, Cet aprés-diné. Heute nach Tische.

Man brauch autant und tant mit dem Verbo und aussi, si, bey dem Adjectivo, und autant und aussi nur ohne negation, als: Je l'aime autant que sa soeur, Ich liebe sie so sehr als ihre Schwester. Sa soeur n'est pas tant aimée, Ihre Schwester wird nicht so sehr geliebt. Elle est aussi belle que sa soeur, sie ist so schön als ihre Schwester. sa soeur n'est pas si belle qu'elle, Ihre Schwester ist nicht so schön, als wie sie.

Man sagt: Me voici, hier bin ich, La voilà, dort ist sie, Voici Mademoiselle N. Hier ist Jungfer N. Voilà Mr. N. Da ist der Herr N. &c.

Welche Conjunctiones den Conjunctivum oder Indicativum regieren, ist oben p. 177. seq. zu finden.

Que, daß, regieret bald Indicat. bald Conjunctivum, siehe oben pag. 180. seq.

Vom Gebrauch der Conjunctione si, wenn, so, ob, ist zu lesen pag. 179. seq.

Anmerckungen über die Præpositiones.

Avant, vor, bedeutet eine Zeit, als: Avant le printems prochain, vor künfftigen Frühling.

Devant, vor, bedeutet einen Ort, als: Devant l'église, vor der Kirche.

Auprès, bey, neben, als: auprès de vous, bey oder neben euch.

Chez,

Chez, bey, im Hause, als chez vous, bey euch, (im Hause.)

En, in, bedeutet dahin, oder hinein, als: Aller en France, nach Franckreich gehen.

Dans, in, bedeutet darinnen oder innerhalb, als: Dans l'église, in der Kirche.

En huit jours heist: nach 8. Tagen, und Dans huit jours, innerhalb 8. Tagen.

Avec, mit, bedeutet eine Gesellung, als: j'irai avec vous.

Zuweilen ein Instrument, als: Manger avec les mains, mit den Händen essen.

Sonsten wird mit durch den Ablat. oder zuweilen mit à gegeben, als: De suis content de vous, Ich bin mit euch zu frieden. Une chemise à dentelles, ein Hembd mit Spitzen.

Anmerckungen über die Zahlen.

Diese sind zu finden pag. 1. vor den Gesprächen wie derer Ordinalia und Adverbia gemacht werden, stehet oben pag. 34.

Couple heist ein paar, so nicht zusammen gehören, und paire, so zusammen gehören, Exempel darvon, siehe in Gespräche p. 75.

Quart heist ein Viertheil nicht würcklich getheilter Sachen, als: un quart d'ecus, ein Orthsthaler, un quart d'heure, eine Viertel Stunde.

Quartier, das getheilet ist, oder wird, als: un quartier de mouton, ein Schöpsen Viertheil,

un quartier de pomme, Ein Viertheil von einem Apffel.

Man sagt: le premier, dernier de Lune, das erste letzte Viertel des Monds.

Cent 100 quarteron, Viertel-hundert, von Sachen, so hundert weiß verkauffet werden, als: Un cent d' épingles ein hundert Nadeln.

Une centaine, was sonst zu hunderten gezehlet wird, als: Une centaine de Soldats. Ein 100. Soldaten.

Mag sagt: midi, und minuit und nicht douze heures, zwölff Uhr. Quinze jours an statt quatorze jours, 14. Tage.

Das Wort heure, Uhr bleibt bey der Zahl nicht weg, als: il est onze heures, es ist um 11. Une heure sonnera bientis, es wird bald eins schlagen; Jedoch sagt man Entre deux & trois, zwischen zwey und drey (Uhr.)

Anmerckungen über die Fragen.

Auf die Frage Wenn? folget Accusativus, als: Quand partira-t-il? Wenn wird er abreisen: La semaine prochaine, die künfftige Woche. Mardi prochain, kommenden Dienstag. Le troisième Janvier, den dritten Jenner.

Die Wochentage haben in Beantwortung einer den Frage articulum, wenn was auf gewisse Tage geschiehet, sonsten nicht, als: Qvand vient votre Maitre chez vous? Wenn kommt eure Maitre zu

 euch?

euch? Le Lundi, le Mardi &c. des Montags, Dienstags ꝛc. Man sagt: En eté, im Sommer, en automne, im Herbst, en hyvèr, im Winter, au printems, im Frühling.

Die Festage und Monate werden im Dativo gesetzet, als: A la saint Jean, auf Johannis, à Pâques, auff Ostern, a mois, d' Avril oder en Avril, im April.

Auf à quelle heure? Welche Zeit? Wie viel Uhr? folget à, als: à cinq heures, um 5. Uhr.

Nach Combien? wie lange? wie viel? wie sehr? wie theuer? folget der Accusativus, als: Combien ya t-il que vous avez apris? Wie lange habt ihr gelernet? Trois mois, drey Monate, ein Viertel Jahr; Combien en avez vous pagé? Wie viel habt ihr davor bezahlet? Quatre écus, vier Thaler.

Nach où, wo? wohin? folget Dativus, als: Où allez vous? wo gehet ihr hin? Je vais à l' Eglise, ich gehe in die Kirche. J'irai à Halle, ich werde nach Halle gehen.

Bey denen Nahmen der Länder setzt man en, als: Il est allé en Hollande, er ist nach Holland gegangẽ.

Nach partir, verreisen, folget pour, als: Il part demain pour Dresde, & de là pour Pologne, er gehet morgen nach Dreßden und von dar nach Pohlen.

Nach d'où? woher? folget Ablativus, als: D' où venez vous? wo kommt ihr her? Je viens de l' Eglise, ich komme aus der Kirche. Je viens de

chez elle, ich komme von ihr her. De Bamberg, von Bamberg, De Franconie, aus Franckenland.

Nach der Frage Par où? **Wodurch?** folget par, als: Par où passerez vous? wo werdet ihr durchgehen: Je passerai par Cobourg, Ich werde über Coburg gehen.

Nach qui est là? oder qui va là? wer da? wer ist da? folget z. E. Bon ami, gut Freund, c' est moi, ich bins, c' est Mademoiselle N.

Auf die Frage qui vive? wer soll leben? was für Volcks? sagt man z. E. Vive le Roi, es lebe der König. Vive les Belles. Es lebe das Frauenzimmer. Vive l' Empereur, Ich bin vom Käyserlichen oder wir sind Käyserlich.

Nach Quelle heure est il? welche Zeit ists? wie viel Uhr ists? folget z. E. Il est trois heures & un quart, es ist 1. Viertel auff 4. il est midi & demi, es ist halb eins. Il sonne midi, oder minuit, es schlägt 12. (bey Tage, oder zu Nacht.) Il est onze heures & trois quarts, es ist drey Viertel auff 12. Il vient de sonner dix heures, es hat erst 10. geschlagen. Il s'en va neuf heures, es gehet auf 9.

Nach le quantième (de ce mois) avons nous? Den wie vielsten haben wir? folget z. E. Nous avons le quatorze oder quatorzième de Janvier, oder nous sommes au quatorze oder quatorzième de Janvier, wir haben den 14. Jenner.

Fin de la Grammaire.

Re-

Recueil

De plusieures histoires fort divertissantes, pour servir d'éxercice â ceux, qui aprennent la langue Françoise,

Kurtzer Innhalt

Unterschiedener lustiger Historien, deren sich diejenigen bedienen können, welche die Frantzösische Sprache lernen wollen.

Un

1.	1.
UN plaiſant drole, voyant	EIn luſtiger Menſch, der da ſahe
un de ſes amis,	einen von ſeinen guten Freunden,
qui avoit oublié	welche hatte vergeſſen
de ſe faire faire	ſich putzen zu laſſen
la barbe,	den Barth,
lui dit,	ſagte zu ihm,
ſi vous ne nous faites raſer,	wenn ihr euch nicht putzen laſſet,
vôtre viſage	euer Geſichte
deviendra tète	wird zum Kopffe werden.
2.	2.
ON prioit un bouffon	MAn bat einen Schalcks-Narren.
de conter	zu zehlen
les fous	die Narren
de toute la ville.	in der gantzen Stadt.
il repondit:	Er antwortete:
Vous me demandés	Ihr begehret von mir

une chose fort pénible,	eine sehr mühsame Sache,
passe,	es möchte noch hingehen,
si vous me demandiés	wenn ihr mich fraget,
combien il y a de savans ici	wie viel Gelehrte hier sind.
car ils ne sont pas	dann sie sind nicht
en si grand nombre.	in so grosser Anzahl.

3. | 3.

ON loüoit dans une assemblée	MAn lobete in einer Gesellschafft
un savant,	einen Gelehrten.
qui marchoit	welcher gienge
toûjours	allezeit
la tête levée,	mit erhabenem Kopffe,
& entre autres sciences	und unter andern Wissenschafften
on disoit,	sagt man,
qu'il étoit	daß er wäre
bon astronome.	ein guter Sternseher.
Un drôle,	Ein lustiger Mensch,
qui étoit	welcher war
de la conversation,	in der Gesellschafft,
dit en soûriant:	sagte lächelnde:
Je ne m'étonne donc pas,	So verwundere ich mich dann nicht,
qu'il regarde	daß er siehet

toûjours	allezeit
aux astres,	nach dem Gestirne,
quand il passe	wann er gehet
par la ruë.	über die Gasse.
4.	4.
LEs amis	DIe guten Freünde
De Socrate	des Socratis
temoignèrent	liessen mercken.
être irrités,	daß sie böse waren.
de ce que quelcun,	deswegen, daß einer,
qu'il avoit salué,	den er hatte gegrüsset,
ne lui avoit pas	ihm nicht hatte
rendu son salut.	gedancket.
Pourquoi se fâcher?	Warum soll man sich erzürnen?
leur dit-il,	sagte er zu ihnen,
de ce	darüber,
que cet homme	daß dieser Kerl
n'êt pas	nicht ist
si civil	so höfflich
que moi.	als ich.
5.	5.
UN Philosophe	ALs ein Weltweiser Mann
étant	war
dans un vaisseau	in einem Schiffe
durant une tempête	in währendem Sturme

avec de méchandes gens,	mit gottlosen Leuten.
qui invoquoient les dieux,	die da die Götter anruffeten,
afin de les sauver	sie zu erretten
du nau frage,	von dem Schiffbruch,
taisés - vous,	schweiget still,
leur dit - il,	sagte er zu ihnen,
afin qu'ils oublient	damit sie vergessen,
que vous êtes ici.	daß ihr hier seyd.

6.	6.
Le Roi Pirrhus, après avoir gagné	Der König Pirrhus, nachdem er hatte gewonnen.
deux batailles	zwey Schlachten
contre les Romains.	wieder die Römer,
vit, que son armée	sahe, daß seine Armée
étoit presque ruinée.	war fast zu Grunde gerichtet.
Je suis perdu,	Ich bin verlohren,
dît - il,	sagt er,
si j'en gagne	wann ich noch gewinne
une troisième.	die dritte.
Il fit ainsi connoitre,	Er gab damit zu verstehen
qui'l y a des victoires,	daß es Siege giebet,
qui coûtent si chèr,	welche so viel kosten,

qu'il

qu' il êt plus avantageux	daß es vortheilhafftiger
de ne les pas obtenir.	ist sie nicht zu erhalten.
7.	7.
Quelcun demanda à Scipion l' Afriquain,	Einer fragte den Scipionem Africanum.
pourquoi	warum
on ne lui avoit point érigé	man ihm nicht hätte auffgerichtet.
des statuës?	Statuen?
j' aime beaucoup mieux,	Ich will viel lieber,
dit il,	sagte er,
qu'on fasse	daß man thue
cette demande,	diese Frage,
que si l' on demandoit,	als wann man fragte,
pourquoi	warům
on m'en a érigé?	man mir deren hat auffgerichtet.
8.	8.
L'Intendant du feu Duc	DEr Auffseher des verstorbenen Hertzogs
de Guise	von Guise
lui représentoit	stellte ihm vor
la nécessité	die Nothwendigkeit,
qu' il y avoit	die da vorhanden wäre,
de mettre ordres	Anstalt zu machen

à ses

à ſes affaires domeſtiques,	in ſeinen Haußhaltungs-Sachen,
& lui donna	und gab ihm
une liſte	ein Verzeichniß
de pluſieurs perſonnes	unterſchiedener Leute,
inutiles	die da nichts nütze waren
dans la maiſon ;	im Hauſe;
Il ét vrai	Es iſt wahr,
lui dit-il	ſagte er zu ihm,
que je pourrois	daß ich werde können
me paſſer	entbehren
de tous ces gens-là ;	aller dieſer Leute;
mais,	aber
leur avés vous demandé,	habet ihr ſie gefraget.
s'ils pourront auſſi	ob ſie auch werden können
ſe paſſer	entbehren
de moi?	meiner?
9.	9.
HEnri le grand, Roi de France,	HEinrich der Groſſe, König von Franckreich,
ſe promenoit	gieng ſpatzieren
un jour	eines Tages
à pié	zu Fuſſe,
& étoit ſuivi	und ward begleitet
du Duc de Mayenne,	von dem Hertzog von Mayenne.

qui lui avoit fait la guerre,	welcher mit ihm hatte Krieg geführet,
& lui avoit	und ihm hatte
disputé	streitig gemacht
la couronne.	die Krone.
Ce Duc étoit	Dieser Hertzog war
fort gras.	sehr dicke,
& mauvais pieton;	und ein übeler Fußgän-ger;
le Roi prit plaisir	der König vergnügte sich
à le lasser,	ihn müde zu machen,
en le faissant marcher	indem er ihn herum füh-rete
fort long tems.	sehr lange Zeit.
la Promenade	Als nun der Spatzier-gang
étant finie,	zu Ende war,
Mon Cousin,	Mein Vetter,
lui dît le Roi,	sagte der König zu ihm,
voilà la seule venge-ance,	dieses ist die einige Ra-che,
que je prendrai jamais	die ich iemahls üben wer-de
de vous	gegen euch.
10.	10.
UN homme de la ville	EIn Bürger
dît à un Courtisan,	sagte zu einem Hofmañe,

qu'il

qu'il venoit de se dé-charger	daß er sich hätte entladen
d'un grand fardeau,	einer grossen Last,
en payant	indem er hätte bezahlet
une somme,	eine Summa,
qu'il devoit,	die er schuldig war
& qu'il ne comprenoit pas,	und daß er nicht begreiffen könte,
comment	wie
on pouvoit	man könte
dormir,	schlaffen,
quand on étoit	wann man wäre
chargé	beladen
de dettes?	mit Schulden?
Pour moi	Was mich anlanget,
répondit le Courtisan,	antwortet der Hofmann,
qui étoit	der da war
fort endété,	sehr in Schulden,
je le comprens	ich kan es begreiffen
fort facilement;	sehr leichtlich
mais	aber
je ne comprens pas	ich kan nicht begreiffen,
comment	wie
mes créanciers	meine Schuld-Leute
peuvent dormir	können schlaffen,
sachant bien,	indem sie wohl wissen
que je ne les payerai jamais?	daß ich sie niemahls werde bezahlen?

11.	11.
UN Prince railloit	EIn Fürst verirete
un de ses courtisans	einen von seinen Hof-Leuten,
qui l'avoit servi	der ihm hatte gedienet
en plusieurs ambassa-des,	in vielen Gesandschaff-ten,
& lui disoit,	und sagte zu ihm,
qu'i ressembloit	daß er ähnlich sehe
à un boeuf.	einem Ochsen.
Je ne sais,	Ich weiß nicht,
à qui je ressemble,	wem ich ähnlich sehe,
lui répondit	antwortete ihm
le courtisan;	der Hofmann;
mais je sais,	aber ich weiß,
que j' ai eu	daß ich gehabt habe
l' honneur,	die Ehre,
de représenter	vorzustellen
Vôtre Altesse	Eure Durchl.
en plusieurs occasions.	in unterschiedenen Gele-genheiten.

12.	12.
COmme les Anglois s' embarquerent,	ALs die Engeländer zu Schiffe giengen,
pour quiter	damit sie verliessen
la ville de Calais	die Stadt Calais

Après

Après la conclusion de la paix	nach dem Frieden-Schlusse.
faite	der da gemacht worden war
entre eux	unter ihnen
& le Roi de France,	und dem Könige von Franckreich,
Un François	Ein Frantzose
demanda	fragte
à un de cette nation,	einen von diesem Volcke,
quand ils reviendroient?	wann sie würden wieder kommen?
l' Anglois	der Engeländer
promt à la riposte	fertig zur Antwort
lui dît,	sagte zu ihm,
je ne puis	ich kan nicht
vous determiner	euch bestimmen
le tems,	die Zeit,
mais nous reviendrons,	aber wir werden wieder kommen,
quand vos péchés	wann eure Sünden
seront	werden seyn
plus grands,	grösser,
que les nôtres	als die unsern.
13.	13.
Deux païsans,	Zwey Bauern,
ayant	die da hatten
quêque different	einen Streit

au ſujet d'un coucou,	über einen Guckguck,
qui avoit chanté	welcher hatte geſungen
dans leur voiſinage	in ihrer Nachbarſchafft,
reſolurent,	beſchloſſen,
de plaider	gerichtlich auszuführen
leur cauſe	ihre Rechts-Sache
devant le juge,	vor dem Richter,
qui repondit,	welcher antwortete,
qu'elle êtoit	daß ſie wäre
de conſequence,	von Wichtigkeit,
& qu'il lui falloit	und daß er muſte
paſſer	durchgehen
beaucoup de livres,	viele Bücher,
pour leur rendre juſtice.	damit er ihnen Recht wiederfahren lieſſe.
Enfin	Endlich
ayant eſcroqué	da er hatte ausgepreſſet
bien de l'argent	viel Geld
de l'un & de l'autre,	vor einem ſo wohl als von dem andern,
il leur dit,	ſagte er zu ihnen,
au lieu	an ſtatt
d'une ſentence définitive;	eines End-Urtheils;
le coucou	der Guckguck
a chanté	hat geſungen
pour moi,	vor mich,

& non pas
pour vous

und nicht.
vor euch.

14.

UN Gascon,
qui s'étoit vanté
de beaucoup de bravoure
s'en fuyoit
dans une occasion
un peu dangereuse.

Un Parisien
lui dît;
où êt donc
ce grand courage
à cette heure?
je crois qu'il êt
aux jambes,
L'autre repondît,
toutes les blessures
me sont mortelles,
par ce que
je suis tout cœur.

14.

EIn Gasconier,
der sich hatte gerühmet
grosser Tapfferkeit,
flohe davon
in einer Gelegenheit,
die ein wenig gefährlich war.

Ein Pariser
sagte zu ihm;
wo ist dann
dieser grosse Muth
anietzo?
ich glaube, er ist
in den Beinen.
Der ander antwortetete
alle Wunden
sind mir tödlich,
dieweil
ich bin lauter Hertz.

15.

UN Empereur des Tucrs

15.

ALs ein Türckischer Käyser

ayant entendu,	hatte gehöret,
que le fameux	daß der berühmte
Scanderbég	Schandeg
avoit un ſabre,	hätte einen Sebel,
avec le quel	mit welchem
il tranchoit	er abhiebe
la téte	den Kopff
au plus grand boeuf	dem allergröſten Ochſen
d'un ſeul coup,	mit einem eintzigen Streiche,
le lui de manda	verlangete er ſelbigen von ihm.
Aprés l'avoir reçû,	Da er ihn nun hatte bekommen,
il lui prit envie,	kam ihn die Luſt an,
d'eſſayer,	zu verſuchen,
s'il pourroit	ob er würde können
faire	thun
le même;	eben daſſelbige,
mais ſans y réüſſir.	aber es gelunge ihm nicht.
Alors	Darauff
il lui fit faire	ließ er ihm geben
une reprimande,	einen Ausputzer,
de ce,	deßwegen,
qu'il l'avoit	daß er ihn hätte
trompe;	betrogen,
Mais Scanderbeg	Aber Scanderbeg
lui fit dire	ließ ihm ſagen

pour

pour réponse:	zur Antwort:
qu'il lui avoit	daß er ihm hätte.
envoyé	geschicket
le sabre;	den Sebel;
mais non pas	aber nicht
le bras.	den Arm.

16.	16.
UN certain Roi,	EIn gewisser König.
qui ne vouloit	welcher nicht wolte
point d'autre conseil,	keinen andern Rath,
que celui,	als denjenigen,
qui lui venoit	der ihm kam
dans l'esprit,	in den Kopff/
alla un jour	begab sich einsmahls
à la chasse,	auff die Jagt,
monté	reitende
sur un très-petit cheval.	auff einem sehr kleinen Pferde.
Un des Ministres	Einer von den vornehmsten Bedienten
de sa cour,	an seinem Hoffe,
qui l'accompagnoit	der mit ihm ritte,
lui demanda,	fragete ihn,
où il avoit pris	wo er hätte hergenommen
un si puissant cheval?	ein so starckes Pferd?
Comment?	Wie?

dît le Roi,	ſagte der König,
il êt trés-foible.	es iſt ſehr ſchwach.
Sire,	Allergnädigſter König,
repartit	ſprach wiederum
le Miniſtre,	der vornehme Bediente,
il faut, qu'il ſoit	es muß ſeyn,
bien fort,	ſehr ſtarck
puis qu'il vous porte	weil euch es träget
avec tout	mit allen
vôtre conſeil privé.	euren geheimen Räthen.
17.	17.
LE Duc de Luxembourg	Als der Hertzog von Luxenbourg.
étant	war
à l'extré mité	in den letzten Zügen,
ſon pére Confeſſeur,	ſein Beichtvater,
qui etoit venu	welcher war kommen
l'asſiſter	ihm Troſt zuzuſprechen
dans ſa maladie,	in ſeiner Kranckheit,
lui dît:	ſagte zu ihm:
Eh bien,	Wie nun,
Monſeigneur,	gnädiger Herr,
n'ét-il par vrai,	iſt es nicht wahr,
que vous aimeriés mieux	daß ihr lieber woltet,
avoir donné	daß ihr hättet aegeben
un verre d'eau	ein Glaß Waſſer

de

de plus	mehr
à un pauvre	einem Armen
pendant vôtre vie,	bey eurem Leben,
& n'avoir pas	und daß ihr nicht hättet
gagné	gewonnen
tant de batailles?	so viele Schlachten?
le voudrois	Ich wolte
au moins,	zum wenigsten,
reblica le Duc	antwortete der Hertzog,
de ne les avoir pas	daß ich sie nicht hätte
acheté	er kaufft
si cher	so theuer
& avec tant de sang.	und mit so viel Blut.

18.	18.
UN Général,	EIn General,
s'étant levé	welcher war auffgestanden
fort matin,	sehr frühe,
fût interrogé	ward gefraget
par un Colonel;	von einem Obristen?
pourquoi	warum
il étoit	er wäre
si matineux?	so frühe auff?
c'êt,	die Ursache ist,
Monsieur,	mein Herr,
dit le Général,	sagte der General,
que je m'en vais	daß ich will gehen.

trou-

trouver	und besuchen
mon ennemi	meinen Feind
au lit,	im Bette,
avant qu'il ſoit éveillé.	ehe er noch auffgewachet iſt.
19.	19.
UN Païſan enfermoit	EIn Bauer ſchloß ein
tous le jours	alle Tage
ſa hache	ſeine Axt
dans un coffre,	in einen Kaſten,
un jour	da nun eines Tages
ſa femme	ſeine Frau
lui en demandant	ihn fragete
la raiſon,	um die Urſache,
il répondit	antwortete er:
Je crains	Ich fürchte,
que le chat	daß die Katze
ne la manche	ſie möchte freſſen.
La femme	Die Frau
repartît	ſagte wiederum,
vous vous moqués,	ihr vexiret euch,
las chats	die Katzen
ne mangent point de haches,	freſſen keine Aexte.
Le mari	Der Mann
repliqua,	antwortete,
le bourreau!	der Hencker!

il nou amangé	ſie hat uns gefreſſen
un brocheton,	ein Hechtlein,
qui nous coûtoit	welches uns koſtete
un gros,	einen Groſchen,
pourqvoi	warum
ne mangera-t-il pas	wird ſie nicht freſſen
une hache,	eine Axt,
qui coûte	welche koſtet
un demi êcu?	einen halben Thaler?

20.	20.
UN borgne	EIn Einåugiger
ſ' étant levé	war aufgeſtanden
de grand matin,	ſehr frůhe
alla	und gieng
à la campagne.	auffs Feld.
En chemin	Unterwegens
il rencontra	traff er an
un boſſu	einen Bucklichten,
à qui,	zu welchem,
après lui avoir	nachdem er ihm hatte
ſouhaité	gewůnſchet
le bon jour,	einen guten Tag,
il dit:	er ſagte:
Mon ami,	Mein Freund,
vous avés	ihr habet
chargé	auffgeladen
de bonne heure.	frůhe.

Le boſſu	Der Höckrichte
rèpondit	antwortete
au borgne,	dem Einäugigen,
de grace!	ey lieber!
ouvrés	machet auff
l' autre fenêtre,	das ander Fenſter,
& vous verrés	ſo werdet ihr ſehen
le grand jour.	den hellen lichten Tag.

21.	21.
UN Chimiſte ayand dèdiè	EIn Goldmacher, der da hatte zuge-ſchrieben
à Leon dixième	Leoni dem Zehenden
un livre,	ein Buch,
où	worinnen
il ſe vantoit	er ſich rühmete,
d'aprendre	zu lehren
la manière	die Arth
de faire	zu machen
de l'or,	Gold,
ſ' atendoit	hoffte
à recevoir	zu bekommen
un magnifique prèſent.	ein prächtig Geſchencke.
Le Pape	der Pabſt
lui envoya	ſchickete ihm
une grande bourſe;	einen groſſen Beutel
mais toute vuide,	aber gantz leer,

& lui fit dire,	und ließ ihm sagen,
que	daß,
puis qu'il ſavoit	weil er kônte
faire	machen
de l'or,	Gold,
il n'avoit beſoin que	hâtte nur von nôthen.
d'un lieu,	einen Ort,
où	wohin
il le pût mettre.	er es kônte legen.
22.	22.
UN Capitane levant	ALs ein Hauptmann warb
des Soldats	Soldaten,
quatre	vier
ou cinq hommes	oder fünff Kerl
tous balafrés	gantz zerfetzet
au viſage,	im Geſichte,
ſe prêſentérent	gaben ſich an
à lui,	bey ihm,
l'aſſûrant,	und verſicherten ihn,
que leurs bleſſûres	daß ihre Wunden
étoitent	wâren
des marques,	Zeichen,
qu'ils n'avoient jamais	daß ſie niemahls hätten
tourné	zugekehret
le dos	den Rücken
aux ennemis.	denen Feinden.
Mes Amis	Lieben Freunde,

leur

leur dit, il	ſagte er zu ihnen
j'aimerois mieux	ich wolte lieber
avoir	haben
à mou ſervice	in meinen Dienſten
ceux,	diejenigen,
qui vous ont	welche euch haben
ainſi	alſo
marqués.	gezeichnet.
23.	23.
UN Général,	EIn General,
faiſant fortifier	der da ließ befeſtigen
ſon camp,	ſein Lager,
ſans qu'il eût beſoin	ob er gleich nicht von nöthen hatte
de cette précaution,	dieſe Vorſichtigkeit,
parceque	dieweil
les ennemis	die Feinde
en étoient	davon waren
encore	noch
fort eloignés,	weit entfernet,
dît	ſagete
à un de ſes Officiers,	zu einem von ſeinen Officirern,
qui s'en étonnoit;	der ſich drüber verwunderte;
ne vous étonnés pas	verwundert euch nicht
de ce,	darüber,
que je fais fortifier	daß ich laſſe verſchantzen

mon

mon Camp	mein Lager
ſans néceſſité.	ohne Noth.
Les Soldats oiſifs	Die müßigen Soldaten
ruînent	verhehren
le plat païs,	das flache Land,
oublient	vergeſſen
la diſcipline,	die Zucht,
& de nos amis	und aus unſern Freunden
ils deviennent	werden ſie
nos traîtres.	unſere Verräther.
24.	24.
UN ſot de qvalité	EIn Narre von vornehmen Stande
reprochant	warff für
à un Général d'armée	einem Kriegs-General
la baſſeſſe	die Niedrigkeit
de ſa naiſſance.	ſeiner Geburth.
Celui-ci	Dieſer
lui répondit:	antwortete ihm:
je ſerai	ich werde ſeyn
le prémier	der erſte
de ma race,	von meinem Geſchlechte,
& toi,	und du,
tu ſeras	du wirſt ſeyn
le dernier	der letzte
de la tienne.	von deinem.

25.

LE bouſon
d'un Roi
diſoït ſouvent,
qu' aux Cours
des Souverains
il y a
quatre bonnes méres,
qui ont
quatre fort mauvais
enfans,
ſavoir,
la vérité,
lui engendre
la haine
la proſpérité,
qui engendre
l' orgueil
la ſévérité,
qui engendre
le peril,
& la familiarité,
qui engendre
le mepris.

25.

DEr Hoff Narr
eines Königes
ſagte offte,
daß an den Höffen
derer groſſen Herren
ſich befinden
vier gute Mütter,
welche haben
vier ſehr böſe Kinder,
nemlich,
die Wahrheit
welche zeuget
den Haß,
die Glückſeeligkeit,
welche zeuget
die Hoffarth,
die Strengigkeit,
welche zeuget
die Gefahr,
und die Gemeinſchafft,
welche zeuget
die Verachtung.

26.

UN Gaſcon
diſoit

26.

EIn Gaſconier
ſagte

à un

à un de ses amis	zu einem seiner guten Freunde,
qu'il avoit	daß er hätte
grand mal	grosse Schmertzen
à un ocil	an einem Auge,
& lui demandoit,	und fragte ihn,
s'il ne savoit pas	ob er nicht wüste
quêque remède.	ein Mittel.
L'autre répondît:	Der andere antwortete:
j'eus	Ich hatte
l'année passée	vergangenes Jahr
un grand mal	grosse Wehtage
à une dent,	an einem Zahne,
je la fis	ich ließ ihn
arrachet	heraus reissen,
& j'en fus guéri,	und ich ward dadurch gesund,
je vous conseille,	ich rathe euch,
de vous servir	euch zu bedienen
du même remède.	eben dieses Mittels.
27.	27.
UN riche marchand	EIn reicher Kauffmann
fît un jour	machte einsmahls
son testament	sein Testament
en faveur	zum besten
des péres Capucins,	denen Capuciner-Mönchen.

Q 2 Peu

l'eu après	Bald hernach
il s'avisa	entschloß er sich
de laisser	zu lassen
ses biens	seine Güter
à un autre,	einem andern,
ce qui donna	welches gab
sujet	Gelegenheit
à un drôle	einem lustigen Kopffe
d'ecrire	zu schreiben
à la porte	an das Thor
du Couvent	des Klosters
de ces bons péres	dieser guten Pfaffen
ces paroles	diese Worte
en gros caractéres:	mit grossen Buchstaben:
Voici les péres	Hie sind die Våter
du vieux testament,	des alten Testaments,
qui n'ont point de part	welche keinen Theil haben
au nouveau.	an den neuen.

28.	28.
LE Legis,lateur Zaleuque	DEr Gesetzgeber Zaleucus
ordonna	geboth
ches le Locriens,	bey denen Locrensern
que celui,	daß derjenige,
qui seroit	welcher würde werden
convaincu	überführet
d'adultere,	des Ehebruchs,

per-

perdroit	ſolte verliehren
les deux yeux.	beyde Augen.
Son fils	Da nun ſein Sohn
étant tombé	war gefallen
dans cette faute,	in dieſes Verbrechen,
il lui fit	ließ er ihm
crever	ausſtechen
ſeulement	nur
un oeil,	ein Auge,
& s'en creva	und ſtach ſich aus
un autre,	auch eines,
afin que,	auff daß
dit-il,	ſagte er,
les autres	die andern
ne diſent pas	nicht ſagen
un jour	dermahleins
quand leur tour viendra,	wann die Reihe an ſie kommen wird,
que j'ai bien ſû	daß ich habe wohl können
établir des loix	Geſetze geben
pour les autres;	vor die andern,
mais non pas	aber nicht
pour moi	vor mich
& pour ma famille.	und meine Angehörigen.
29.	29.
UN Mahometan voyant	Ein Türcke. ſahe
un Mouſti	einen Türckiſchen Pfaffen.

lui demandoit	und fragte ihn
conſeil	um Rath
pour ſe bien conduire	ſich wohl zu verhalten
au monde.	in der Welt.
Le Moufti	Der Pfaffe
lui dit:	ſagte zu ihm:
Reconnoiſſés	Erkennet
un Dieu:	einen GOtt,
retenés	zähmet
vôtre langue,	eure Zunge,
réprimés	dåmpffet
vôtre Colére,	euren Zorn,
faites aquiſition de la ſcience,	lernet was rechtſchaffenes
demerés ferme	bleibet feſte
dans vôtre religion,	in eurem Glauben,
abſtênes vous	enthaltet euch
de faire le mal,	das Böſe zu thun,
Fréquentés	gehet um
les bons,	mit frommen Leuten
couvrés	decket zu
les défauts	die Fehler
de vôtre prochain,	eures Nechſten,
ſoulagés	tröſtet
les pauvres	die Armen
de vous aumônes,	mit euren Allmoſen,
& préparés vous	und machet euch bereit
à la mort.	zum Tode

30.

UNe Dame de qualité,
qui ésoit
encore
fort jeune
& très-bien faite,
ètoit à confesse.
Son confesseur,
qui l'amoit
à cause
de sa beauté,
devînt curieux
de la connoître.
C'êt pourquoi
il lui demanda
son nom.
Sur quoi
elle lui dît:
Mon Pére,
je suis ici
pour vous confesser
mes péchés
& nullement
pour vous aprendre
mon nom,
qui n'êt point du tout
un pêché.

30.

Eine vornehme Dame,
welche war
noch
sehr jung
und sehr wohl gebildet,
war zur Beichte.
Ihr Beichtvater,
der sie liebete
wegen
ihrer Schönheit,
ward fürwitzig
sie zu kennen.
Derohalben
fragte er sie
um ihren Nahmen.
Worauf
sie zu ihm sagte:
Mein Herr Beichtvater,
ich bin hier
euch zu beichten
meine Sünden,
und keinesweges
euch zu berichten
meinen Namen,
welcher gar nicht ist
eine Sünde.

31.	31.
UN jeune Gentil-homme,	EIn junger von Adel
reprochoit à son frére	warff seinem Bruder für
sa passion	seine Zuneigung
pour le jeu,	zum Spielen,
qui le ruïnoit,	welches ihn um das Seinige brachte,
& lui dît:	und sagte zu ihm:
Quand cesserés vous	Wann werdet ihr aufhören
de joüer?	zu spielen?
L'autre,	Der andere,
qui savoit,	welcher wuste,
que son frére,	daß sein Bruder
aimoit fort à boire,	sehr gerne tranck,
lui répondit	antwortete ihm
en riant:	mit lachendem Munde:
Mon frére,	Mein Bruder,
je cesserai	ich will aufhören
de toucher	anzurühren
les cartes,	die Karten,
quand vous quiterés	wann ihr werdet lassen
le vin.	den Wein.

32.	32.
UN François demanda	EIn Franzose fragete

à un

à un Italien,	einen Italiener,
lequel de deux	welchen von beyden
il aimoit mieux	er lieber wolte
avoir	haben
pour ſon maître,	zu ſeinem Herrn,
le Roi de France,	den König von Franckreich,
ou	oder
celui d'Eſpagne.	den von Spanien.
Je voudrois,	Ich wolte,
dit-il,	ſagte er,
que l'un	daß der eine
fût pendu	würde gehencket
avec les boyeaus	mit den Därmen
de l'autre,	des andern,
car je n'aime	dann ich liebe
ni l'un	weder den einen
ni l'autre	noch den andern.

33.	33.
UN célebre Advocat	Ein berühmter Rechts-Gelehrter,
voyant,	der da ſahe,
qu'un Préſident	daß ein Præſident
le mépriſoit	ihn verachtete
à cauſa de ſa jeuneſſe,	wegen ſeiner Jugend,
lui dit:	ſagte zu ihm:
Monſieur le Préſident,	Mein Herr Præſident,

je suis jeune,	ich bin jung,
il et vrai;	es ist wahr,
mais	aber
j'ai lû	ich habe gelesen
de vieux livres.	alte Bůcher.

34.	34.
UN Dame vertueuse	EIne tugendhaffte Dame
fût priée	wurde gebeten
par une autre Dame,	von einer andern Dame,
de luî aprendre	ihr zu lehren
le secret	das Kunststůck
de conserver	zu erhalten
toûjours	allezeit
les bonnes graces	die Wohlgewogenheit
de son Mari.	ihres Mannes.
Là dessus	Worauff
elle lui répondit.	sie ihm antwortete:
je vous l'aprendrai	Ich will es euch lehren
très volontiers	vom Hertzen gerne
& en peu de mots;	und mit wenig Worten:
mais sachés,	aber wisset,
ma chere amie	meine liebe Freundin,
que c'êt	daß es ist
une chose fort difficile	eine sehr schwere Sache
pour nous autres femmes,	vor uns Weibs-Personen.

Que

Quel ſecret	Was vor eine Kunſt
ét ce donc?	iſt es dann?
reprît l'autre	ſagte die andere wieder.
A quoi	Worauff
la prêmiére	die erſte
repondit:	antwortete:
Faites	Thut
tout ce qu'il plait	alles dasjenige, was gefället
à vôtre mari,	euerm Manne,
& ſouffrés	und leydet
tout ce qui ne vous plait pas	alles dasjenige, was euch nicht gefället.

35.	35.
UN homme riche, mais fort avare,	EIn reicher Mann, aber ſehr geitzig,
recompenſoit	belohnete
les poëſies	die Gedichte,
faites à ſa loüange,	ſo zu ſeinem Ruhm gemachet wurden,
ſelon le poids	nach dem Gewichte
du livre	des Buches
ou de l' écrit.	oder der Schrifft.
Un Poëte	Ein Poete
fît graver	ließ graben
ſur un gros marbre	auff einen dicken Marmorſtein

une

une pièce pe Poësie,	ein Stück der Dicht-Kunst,
qu'il avoit faite	das er hatte gemacht
pour lui,	vor ihm,
& lorsque	und als
l'avare vit,	der Geitzige sahe,
qu'il étoit	daß er war
atrapé,	berücket,
il dit au poëte:	sagte er zum Poeten:
remportés	nehmet wieder mit
vôtre poesie,	euer Gedichte,
je n'ai point d'armoire	ich habe keinen Schranck
pour mettre	zu legen
ces sortes de papiers	dergleichen Schrifften
dedans,	hinein,
car je suis accoûtumé	dann ich bin gewohnet
de garder	auffzuheben
dans une cessette	in einer Schublade
tous les écrits,	alle Schrifften,
que l'on fait	die man machet
en mon honneur.	mir zu Ehren.
Et ainsi	Und also
il échapa	entkam er
du piege,	dem Fallstrick,
que le rusé poëte	welchen der verschmitzte Poete
lui avoit	ihm hatte
tendu.	geleget.

36.	36.
UN pauvre homme, qui avoit	EIn armer Mensch, der da hatte
une grande faim,	einen grossen Hunger,
demanda l'aumône	begehrte eine Almosen
devant la porte	vor der Thür
d'un médicin,	eines Doctoris Medicinæ,
qui étoit	welcher war
sur le point	im Beriffe
de sortir,	auszugehen,
& étant interrogé,	und da er gefraget ward,
s'il étoit malade?	ob er kranck wäre?
il lui présenta	Reichete er ihm hin
le bras,	den Arm,
afin qu'il lui tatât	damit er ihm fühlete
le poux.	an den Pulß.
Le Médecin,	Der Doctor
qui connût,	welcher merckte,
que le malicieux gueux	daß der schalckhafte Bettler
n'avoit pas d'autre maladie	hatte keine andere Kranckheit
que la faim,	als den Hunger,
le mena chés lui,	führete ihn in sein Hauß,
& lui fit aporter	und ließ ihm aufftragen
un grand plat de pois au lard,	eine grosse Schüssel Erbsen mit Speck,

& un

& un bon morceau	und ein gut Stück
de pain de menage.	haußbacken Brodt.
Quand le mendiant	Als der Bettler
eut achevé	hatte aufgehöret
de manger,	zu essen,
il dît au Medecin:	sagte er zum Medico:
Monsieur le Docteur,	Mein Herr Doctor,
j'ai encore	ich habe noch
beaucoup de fréres	viel Brůder
& de sœurs,	und Schwestern,
qui ont	welche haben
la même maladie.	eben diese Kranckheit.
37.	37.
LEs Courtisans	DIe Hoff-Leute
d'un Roi	eines Königes
vouloient	wolten
lui persuäder,	ihn überreden,
de se vanger	sich zu rächen
d'un homme,	an einem Menschen,
qui avoit	der da hatte
mal parlé	übel geredet
de lui.	von ihm
Il faut savoir	Man muß wissen
auparavant,	zuvor,
dît le Roi,	sagte der König,
si je ne lui en ai point donné	ob ich ihm hierzu nicht habe gegeben

sujet

ſujet,	Urſache, (te,
& ayant apris,	und als er vernom̃en hat=
que cet homme	daß dieſer Menſch
n'avoit jamais reçû	niemahls hatte empfan= gen
de lui	von ihm
aucun bienfait,	eintzige Wohlthat,
quoi qu'il l' eût	ob ers gleich hatte
mérité,	verdienet,
il lui envoya	ſchickte er ihm
de grans préſens	groſſe Verehrungen.
Queque tems après	Einige Zeit hernach
îl aprît,	erfuhr er,
que ce même homme	daß eben derſelbe Menſch
lui donnoit	ihm gab
de grandes loüanges.	groſſes Lob.
Vous voyés,	Ihr ſehet,
dît alors	ſagte darauff
le Roi	der König
aux mêmes Courtiſans,	zu eben ſelbigen Hof-Leu= ten,
que je ſais mieux que vous	daß ich beſſer weiß, als ihr
le ſecret	das Kunſtſtück
de faire ceſſer la médi- ſance,	zu machen, daß die Ver= läumdung auffhöret,
& il ajoûta	und er fügte hinzu
enſuite,	hernachmahls,

que

que les Rois	daß die Könige
avoient	hätten
des moyens sûrs,	sichere Mittel,
de se faire aimer,	sich beliebt zu machen,
quand ils ne vouloient,	wann sie wolten,
& qu'ils ne devoient	und daß sie nicht solten
s'en prendre	die Schuld geben jemand anders
qu'à eux seuls	als sich alleine,
quand ils ne l'étoient pas.	wenn sie es nicht wären.
38.	33.
DEnis le Tyran	DIonysius der Tyranne
se monquoit volontiers,	verspottete gerne
de la superstition	den Aberglauben
& de l'Idolatrie,	und die Abgötterey,
qui regnoit	die da im Schwange gieng
de son tems	zu seiner Zeit
parmi les Grècs	unter den Griechen,
ce qu'il fit connoître	welches er zu erkennẽ gab
assés plaisamment,	auf sehr lächerliche Art,
lors qu'il dit,	als er sagte,
en prenant	indem er nahm
les offrandes,	die Opffer,
qu'on avoit aportées	die man hatte gebracht
aux idoles.	denen Götzen:

qu'il étoit d'avis	daß er Willens wäre
de se servir	sich zu bedienen
de ce,	desjenigen,
dont ils n'avoient pas	dessen sie nicht hätten
besoin.	vonnöthen.
Et lors qu'il prit	Und als er nahm
un manteau d'or,	einen güldenen Mantel,
que Hieron	den Hieron
avoit envoyé	hatte geschicket
à une statuë	einer statuæ
de Jupitér	des Jovis,
& lui en donna	und gab ihm an statt dessē,
un autre de laine.	einen andern von Wolle.
Parce que,	Dieweil,
dit-il,	sagte er:
celui d'or	der güldene
êt trop froid	ist gar zu kalt
en hiver,	im Winter,
& trop pésant	und zu schwer
en Eté.	im Sommer.
Il dit encore,	Er sagte auch,
en coupant	als er abschnitte
la barbe d'or,	den güldenen Barth,
qui étoit	welcher war
á la statuë	an der statua
d'Esculape,	des Esculapii,
qu'il n'etoit point,	daß es nicht wäre
de la bienséance,	der Erbarkeit gemäß,

que le fils	daß der Sohn
eût une barbe,	hätte einen Barth,
puisqu' Apollon,	weil Apollo,
qui étoit son père,	welcher sein Vater wäre,
n'en avoit pas.	keinen hätte.
39.	39.
L'Empereur Auguste	DEr Käyser Augustus
voulut plaisanter	wolte Schertz treiben
avec un Poëte,	mit einem Poeten,
qui lui avoit donné	der thm hatte gegeben
plusieurs fois	vielmahl
des vèrs,	Verse,
à sa loüange.	darinnen er ihn lobete.
Il et juste,	Es ist recht,
lui dit-il,	sagte er zu ihm,
que je vous recompense	daß ich euch belohne
de vos vèrs	vor eure Verse,
& il luî donna	und er gab ihm
au meme tems	zugleich
une épigramme,	ein Epigramma,
de sa façon.	daß er selbst gemacht.
Le Poëte la lût	Der Poete laß es,
& tira aussitôt	und zog alsobald heraus
sa bourse,	seinen Beutel,
où il y avoit	worinnen waren

que-

quêques pieces d'or.	etzliche Goldstücke.
Je voudrois,	Ich wolte,
dit-il	sagte er
à l'Empereur,	zum Käyser,
en la lui présentant,	indem er ihm selbigen darreichete,
avoir	daß ich hätte
de plus grandes sommes	grössere Summen.
à vous offrir,	euch darzubieten
pour vous payer	um euch zu bezahlen
ces beaux vèrs,	die schönen Verse,
que vous avés faits	die ihr habet gemachet
pour moi.	vor mich.
De qui fît rire	Darüber lachte
l'Empereur,	der Käyser,
& admirant	und indem er sich wunderte
la promtitude	über die Hurtigkeit
de son esprit,	seines Verstandes,
il lui fit donner	ließ er ihm geben
mille écus.	tausend Thaler.

40.	40.
JEan deuxiéme	ALs Johannes der andere,
Duc de Bourbon	Hertzog von Bourbon
étant en ôtage	war als Geissel

en Angleterre,	in Engelland,
plusieurs Gentils-hommes	viel Edelleute
des Vassaux	von den Vasallen
de ce Duc	dieses Hertzogs
se revoltérent	empöreten sich
contre lui	wieder ihn.
Un de ses officiers	Einer von seinen Bedienten
en fit de memoires éxacts,	schrieb alles genau auff,
& en présenta un gros recueil	und übergab ein grosses Register, davon
au Duc	dem Hertzoge
à son retour,	bey seiner Wiederkunfft,
afin qu'il en fit faire justice.	damit er darüber Recht ergehen liesse.
Le Duc lui demanda,	Der Hertzog fragte ihn,
s'il avoit aussi	ob er auch hätte
tenu	gehalten
registre	ein Verzeichniß
de tous les bons services,	aller guten Dienste,
qu'ils lui avoient	die sie ihm hätten
rendus	geleistet
auparavant.	zuvor.
Et l'officier	Und als der Bediente
lui ayant répondu	ihm hatte geantwortet

 que

que non	mit nein;
Il n'êt donc pas juste,	So ist es dann nicht recht.
que je fasse aucun usage,	daß ich im geringsten brauche,
de celui-ci,	dieses hier,
repliqua	antwortete
le Duc,	der Hertzog,
en le jettant	indem er es warff
dans le feu	ins Feuer
sans le lire.	ungelesen.

41.	41.
UN Ambassadeur de Venise	EIn Abgesandter von Venedig
passa à Florence	reisete durch Florenz
pour aller à Rome,	nach Rom zu,
où il salüa	woselbst er auffwartete
le feu grand Duc.	dem verstorbenen Groß-Hertzog.
Ce Prince	Dieser Fürst
se plaignit	beklagte sich
à cet Ambassadeur	gegen diesen Abgesandten
de ce, que sa Republique	darüber, daß seine Republic
lui avoit envoyé	ihm hätte geschicket
un Venitien,	einen Venetianer
qui s' étoit	der sich hatte

fort mal conduit	ſehr übel aufgeführt
durant ſon ſejour	Zeit ſeines Auffenthalts
auprés de lui.	bey ihm.
Il ne faut pas	Man darff nicht
s'en étonner,	ſich drüber verwundern,
dit l' Ambaſſadeur,	ſagte der Abgeſandte,
Vôtre Alteſſe	Eure Durchlauchtigkeit
ſaura,	muß wiſſen,
que nous avons	daß wir haben
beaucoup de fons	viel Narren
à Veniſe.	zu Venedig.
Nous avons auſſi	Wir haben auch
nos fous	unſere Narren
à Florence,	zu Florenz
lui répondit	antwortete ihm
le grand Duc ;	der Groß-Hertzog,
mais	aber
nous ne les envoyons pas	wir ſchicken ſie nicht
dehors,	auswerts,
pour traiter	zu handhaben
les affaires publiques.	die öffentlichen Verrichtungen.

42.	42.
UN brave Capitaine	EIn tapfferer Hauptmann,
fameux	berühmt

par

par ſa fidélité	wegen ſeiner Treüe
envèrs ſa patrie,	gegen ſein Vaterland,
étant bleſſé,	der da verwundet war,
fût complimenté	bekam ein Compliment
par ſon Géneral,	von ſeinem General,
qui tâchoit	welcher verſuchte
de le conſoler.	ihn zu tröſten.
Surquoi	Worauff
le bleſſé	der Verwundete
lui dit;	zu ihm ſagete:
Ce ſont là	Dieſes hier ſind
des fleurs	Blumen
de la fortune,	des Glückes
& dans un tel jardin	und in einem ſolchen Garten
il n'y en a pas d'autres	giebt es keine andere
à cueillir.	abzuflücken.
43.	43.
HEnri Huitieme Roi d'Angleterre,	HEinrich der Achte, König von Engeland,
ayant	der da hatte
des démélés,	Streitigkeiten
avec le Roi	mit dem Könige
François prémier,	Francisco dem erſten,
résolût	entſchloß
de lui envoyer	ihm zu ſchicken

un Ambaſſadeur,	einen Abgeſandten,
& de le charger	und ihm anzubefehlen
de pluſieurs paroles ſiéres & menaçantes.	viele harte und Droh-Worte.
Il choiſit	Er erwehlete
pour cet emploi	zu dieſer Verrichtung
un Evêque Anglois.	einen Engeländiſchen Biſchoff,
en qui.	auff welchen
il avoit	er ſetzete
beaucoup de confiauce.	groſſes Vertrauen.
Cet Evêque	Dieſer Biſchoff
lui repréſenta,	ſtellete ihm vor,
que ſa vie	daß ſein Leben
ſeroit	würde ſeyn
en grand danger,	in groſſer Gefahr,
s'il tenoit	wann er führete,
de pareils diſocurs	dergleichen Reden
à un Roi	gegen einen König
fièr	der ſo ſtrenge wäre,
qu' aucun Roi	als kein eintziger König
en Europe,	in Europa,
& qu'il le prioit	und daß er ihn bäthe,
de l' èxemter	ihn zu überheben
de cette commiſſion.	dieſer Verrichtung.
Ne craignés rien,	Fürchtet euch vor nichts,

lui

lui dît	ſagte zu ihm
ſon maitre,	ſein Herr,
ſi le Roi de France	wann der König von Franckreich
vous faiſoit mourir	euch lieſſe umbringen,
je ferois abatre	wolte ich laſſen abſchlagē
bien des têtes	viele Köpffe
à quantité de François,	einer Menge Frantzoſen,
qui ſont	welche ſind
en ma puiſſance.	in meiner Gewalt.
Je le crois,	Ich glaube es,
répondît l' Evêque,	antwortete der Biſchoff,
mais de toutes ces têtes,	aber von allen dieſen Köpffen,
ajoûta-il en riant,	ſetzte er im Lachen hinzu,
il n'y en a pas une,	iſt nicht ein eintziger,
qui vînt ſi bien	der ſich ſo wohl ſchickte
ſur mon corps	auff meinen Leib,
que celle-ci	als dieſer hier,
en lui montrant	indem ich ihm weiß
la ſienne.	den ſeinigen.

44.	44.
UN vendeur de pots de terre	EIn Verkäuffer irrdener Töpffe
ſe preſenta	gab ſich an
à un Sultan,	bey einem Sultan
& lui demanda,	und fragete ihn,

s'il ne tenoit pas	ob er nicht hielte
pour véritable	vor warhafftig
la doctrine	die Lehre
de la religion Mahometane,	der Türckischen Religion,
qui enseigne,	welche lehret,
que tous les Muselmans	daß alle Muselmänner
sont fréres?	sind Brůder?
L'Empereur	Der Käyser
répondit,	antwortete;
qu'il la tenoit	daß er sie hielte
pour véritable.	vor wahr.
Le potier re partit:	Der Töpffer sprach ferner:
Puisque nous sommes	Weil wir sind
tous fréres,	alle Brůder,
n'et ce pas	ist es nicht
une injustice,	eine Ungerechtigkeit,
que vous ayés	daß ihr habet
un si grand trésor,	einen so grossen Schatz,
& que je sois	und daß ich bin
dans le besoin	in der Noth
d'une pauvre maille?	eines elenden Hellers?
Donnés moi	Gebet mir
au moins	zum wenigsten
la portion	den Antheil,
qui me touche	der mir gehöret

en

en qualité de frére	als einem Bruder.
L'Empereur	Der Käyser
lui fit donner	ließ ihm geben
un piéce	ein Stücke
de monnoye d'argent,	silberne Müntze,
de la valeur	am Werthe
d' environ	ungefehr
trois gros,	drey Groschen,
mais il n'en fût pas	aber er war damit nicht
content,	zufrieden,
& il dit:	und er sagte:
quoi?	was?
d'un si grand trésor	von einem so grossen Schatze
il ne m'en revient	kömmt mir nicht mehr zu
que cette petite portion.	als dieser kleine Theil.
Le Sultan	Der Sultan
le renvoya	gab ihm seinen Abschied
& lui dit:	und sprach zu ihm:
retire toi,	packe dich weg,
& ne dis mot à personne,	und sage niemanden nichts
de ce que je t'ai donne,	von dem, was ich dir gegeben habe,
ta portion	dein Antheil
ne seroit pas	würde nicht seyn
si considérable,	so wichtig,

si tous nos autres frè-res	wenn alle unsere andern Brůder
le savoient.	es wůsten.

45.	45.
ELisabeth, Reine d' Augleter-re,	Elisabeth, Kõnigin von Enge-land,
voulût voir	wolte sehen
la maison	das Hauß
du garde des sceaux	des Siegel-Verwahrers
de son Royaume;	ihres Kõnigreichs;
après qu' elle	nachdem sie
l' eût	es hatte
bien considérée,	wohl besehen,
elle lui dit:	sagte sie zu ihm:
Quelle petite maison	Was fůr ein klein Hauß
avés vous ici?	habet ihr hier?
le Chancelier	Der Cantzler
lui répondit:	antwortete ihr:
Ma maison	Mein Hauß
est assés grande	ist groß genug
pour moi,	vor mich;
mais	aber
vôtre Majesté	eure Majestät
m'a fait	hat mich gemacht
trop grand	gar zu groß
pour ma maison.	vor mein Hauß.

46.	46.
UN Soldat, Gaſcon de nation,	ALs ein Soldat, von Nation ein Gaſconier,
voyant,	ſahe,
qu'on alloit donner	daß man im Begriff war zu liefern
un combat,	eine Schlacht,
& ayant peur,	und fürchtete ſich,
prît bien	nahm zwar
les armes,	die Waffen,
mais il commença	aber er fing an
à trembler	zu zittern
extrêmément.	überaus.
Son Capitaine	Sein Hauptmann
le remarqua	ward es gewahr,
& lui en demanda	und fragte ihn
la cauſe.	die Urſache.
Monſieur,	Mein Herr,
dit le Gaſcon,	ſagte der Gaſconier,
ma chair	Mein Fleiſch
tremble	zittert
de peur	aus Furcht
pour le danger,	vor der Gefahr,
où mon conrage	worinne meine Hertzhafftigkeit
le portera	es wird ſtürtzen.

tantôt.	in kurtzen.
Un autre dit:	Ein anderer sagte:
Je ne tremble pas,	Ich zittere nicht,
mais	aber
je fremis ſeulement	mir ſchauert nur die Haut
d' horreur	vor Schrecken
pour le carnage,	wegen der Niedermetzung,
que je vais faire.	die ich gleich ietzo halten werde.
Un autre	Ein anderer
aſſûra,	verſicherte,
qu'il trembloit	daß er zitterte
du froid,	von der Kälte,
avec lequel	mit welcher
il alloit regarder	er wolte jetzund anſehen
le péril,	die Gefahr,
où ſon courage	worein ſeine Tapfferkeit
l'alloit expoſer.	ihn würde ſetzen.
Un autre diſoit:	Ein anderer ſagte:
que ſa chair	daß ſein Fleiſch
ne trembloit pas,	nicht zitterte;
mais	ſondern
qu' elle treſſailloit	daß es hüpffet
de joye	vor Freuden
pour la victoire	wegen des Sieges,
qu'il étoit aſſûré	welchen er verſichert wäre
de gagner.	zu gewinnen.

47.	47.
SCipion l' Affriquain ayant été	ALs Scipio Affricanus war worden
cité	vorgefodert
par les tribuns	von den Zunfftmeistern,
& accuse	und angeklaget
de plusieurs crimes,	wegen unterschiedener Ubelthaten,
il ne répondit rien	antwortete er nichts
à toutes ces accusations;	auff alle die Anklagen;
mais	sondern
il prît	er nahm an sich
un visage de Mars,	ein kriegerisches Gesichte,
c'êt à dire,	nehmlich,
ce visage terrible,	dieses schreckliche Gesichte,
qui faisoit trembler	welches zu zittern bewegete
au mileu	mitten
des combats	in den Schlachten
les ennemis	die Feinde
du peuple Romain,	des Römischen Volckes
& dît seulement:	nnd sagte nur:
Messieurs,	Meine Herren:
à tel jour, qu'aujourdui	am heutigen Tage

Je vainquis	überwand ich
Hannibal & Carthage,	Hannibal und Carthago,
je vais au Capitole	ich gehe auff das Capito-lium
ſacrifier à Jupitèr,	dem Jovi zu opffern,
pour lui rendre graces	und ihm Danck zu ſagen
de cette victoire;	wegen dieſes Sieges;
cependant	immittelſt
on n'a qu'à faire	kan man nur machen
mon procès	meinen Proceſſ,
ſi on le juge à propos,	wenn man es vor gut an-ſiehet,
je ne ſerai pas	ich werde nicht ſeyn
loin d'ici.	ferne von hier.
Ayant prononcé	Da er nun hatte ausgere-det
ces paroles	dieſe Worte
avec fermeté,	mit Standhafftigkeit,
il prît	nahm er
le chemin	den Weg
du Capitole,	des Capitolii,
où ſes aimes	allwo ſeine guten Freunde
& le peuple,	und das Volck,
qui le ſuivoient,	die ihm folgeten,
au lieu	an ſtatt
de le condamner,	ihn zu verdammen,
voulurent,	wolten,
qu'l joüit	daß er genöſſe

pour

pour une ſeconde fois	noch einmahl
d' l'honneur	die Ehre
du triomphe.	des Triumphes.

48.	48.
UN Chrètien ſe fit Turc,	EIn Chriſt ward ein Türcke,
ſix mois après	ſechs Monathe hernach,
ſes voiſins,	ſeine Nachbarn,
qui l' avoient	die ihn hatten
obſervé,	beobachtet,
& qui avoient	und die da hatten
remarque,	angemercket,
qu'il ſe diſpênſoit	daß er ſich entbrach
de faire	zu thun
par jour	des Tages über
les cinq prières,	die fünff Gebete,
auxquelles	zu welchen
il ètoit	er war
obligè	verbunden
comme	wie
tous les autres Muſſulmans,	alle die andern Türcken,
ils le menerent	ſie führeten ihn
au juge,	zum Richter,
afin qu'il,	auf daß er
en fut châtiè	deßwegen würde geſtraffet,

juge	und der Richter
demanda	fragete ihn
cause	die Ursache
le sa conduite.	seiner Lebens-Art.
Il repondit:	Er antwortete:
lors que je me fis	als ich ward
Mahometan,	ein Türcke,
ne me dites vous pas	saget et ihr mir nicht
en propres termes,	mit eigenen Worten
que j'étois	daß ich wäre
pur & net,	rein und sauber,
comme si	als ob
je venois d'être mais au monde?	ich erst wäre gebohren worden?
Le juge	Der Richter
en demeur a d'accord.	bekräfftiget dieses.
C'êt pourquoi	Derohalben
ajouta	fügete hinzu
le renégat,	der Mammelucke,
si cela èt,	wann diesem also ist,
puis qu'il y a seulement	weil es nur ist
six mois,	ein halb Jahr,
que je suis	daß ich bin
de vôtre Religion,	eurer Religion,
je vous demande,	so frage ich euch,
si vous obligés	ob ihr zwinget
les enfans	die Kinder
de six mois	von einem halben Jahre

de faire	zu verrichten
la prière ?	das Gebet?
49.	49.
TRois Jéſuites,	DRey Jeſuiten,
paſſant	die da reiſeten
à cheval	zu Pferde
par une forêt	durch einen Wald
au matin,	des Morgens,
y furent	wurden daſelbſt
arrêtés	angehalten
par des voleurs,	von Räubern,
qui leur demandérent,	welche ſie fragten,
qui ils étoient.	wer ſie wären.
Un des Péres	Einer von den Pfaffen
repondit :	antwortete:
Nous ſommes	Wir ſind
de la Compagnie de Jeſus.	von der Geſellſchafft JEſu.
Cela eſt faux,	Das iſt falſch,
dît un voleur,	ſagte ein Räuber,
car Jeſus	denn JEſus
n'a jamais eu	hatte niemahls gehabt
de Cavallerie,	Reuterey,
mais à celà près,	aber es ſey darum,
montrés vos paſſe-ports.	weiſet eure Geleits-Brie-fe.
A quoi bon	Worzu dienen

tant de diſcours	ſo viel Reden,
dît un de ces Péres;	ſagte einer unter dieſen Pfaffen;
vous connoiſſés bien	ihr erkennet wohl
à nos habits,	an unſern Kleidern,
qui nous ſommes.	wer wir ſind.
Oüi, nous connoiſſons,	Ja, wir erkennen,
que vous étes	daß ihr ſeyd
des déſerteurs	ausgeriſſene Soldaten
déguiſés ainſi,	alſo verkleidet,
afin de pouvoir	damit ihr kônnet
echaper	entwiſchen
avec moins de danger,	mit weniger Gefahr,
replica un voleur,	ſagte wiederum ein Räuber,
puisque vous n'avés	weil ihr habet
point de paſſeports,	keine Geleits-Briefe,
mettés pied à terre	ſteiget ab von den Pferden
nous vous donnons	wir ſchencken euch
la vie.	das Leben.

50.	50.
UN Evêque	EIn Biſchoff
donnoit à dîner	gaſtirete (zu Mittage)
à pluſieurs Prélats,	unterſchiedene Prälaten,
pour cet effet	weswegen

il

il fît dresser	ließ er aufrichten
un buffet	einen Schenktisch,
composè	welcher bestund
de beaux	in schönen
& grands	und grossen
bassins,	Gießbecken,
d' aiguiéres	Gießkannen,
de flacons	Flaschen
& autres	und andern
ouvrages d'argenterie	silbernen Gefässen,
faits	gemacht
par le meilleurs ouvriers,	von den besten Arbeitern,
& comme	und als
ses confréres	seine Mit-Brüder
admiroient	sich verwunderten
sa magnificence	über seine Pracht
en ce buffet:	in diesem Schenck Tresor:
Je l' ai acheté	Ich habe es gekaufft,
leur dît-il,	sagte er zu ihnen,
à dessein	mit dem Vorsatze
d' assister	beyzustehen
les pauvres	den Armen
de mon diocése.	in meinem Kirchspiel.
Un de ces Prélats	Einer von diesen Prälaten
lui répondit;	antwortete ihm:

on auroit pû	man hätte können
leur en épargner	ihnen hieran erſpahren
la façon,	das Macherlohn,
car il remarqua bien,	dann er merckte wohl
que ſe charité	daß ſeine Barmhertzig-keit
avoit eu	hatte gehabt
le moins de part	den wenigſten Antheil
en l'achat	bey dem Kauff
de ce buffet.	dieſes Schencktiſches.
51.	51.
UN homme	ALs ein Menſch
fort chargé	ſehr beladen
de dettes	mit Schulden
étant tombé malade,	war kranck worden,
fit venir	ließ er holen
ſon Confeſſeur,	ſeinen Beichtvater,
& lui dit :	und ſagte zu ihm:
que la ſeule grace,	daß die eintzige Gnade,
qu'il avoit	welche er hätte
á demander	zu bitten
à Dieu	von GOtt,
étoit,	wäre,
qu'il lui plût	daß er doch wolte
de prolonger	verlängern
ſa vie,	ſein Leben,
jusqu' à ce qu'il eût	biß er hätte

con-

contenté	vergnüget
ses créanciers	seine Gläubiger
& payé	und bezahlet
ses dettes.	seine Schulden
Le Confesseur,	Der Beichtvater,
qui crût,	der da glaubte,
qu'il avoit	daß er hätte
tout de bon	in rechtem Ernste
cette bonne intention,	diesen guten Vorsatz,
lui répondit:	antwortete ihm:
que ce motif	daß diese Ursache
étoit si bon,	wäre so gut,
qu'il y avoit lieu	daß man Ursache hätte
d'espérer,	zu hoffen,
que Dieu	daß GOtt
exauceroit	würde erhören
sa priére.	sein Gebeth.
Si Dieu	Wann GOtt
me faisoit	mir thäte
cette grace,	diese Gnade,
dît alors	sagte drauff
la malade,	der Krancke,
en se tournant	und wendete sich
vèrs un	gegen einen (den,
de ses anciens amis,	von seinen alten Freun-
je suis assûré	so bin ich versichert,
que je ne mourrois ja- mais,	daß ich würde niemahls sterben,

car	dann
je ne pourrai jamais	ich werde nimmermehr können
payer	bezahlen
mes dettes,	meine Schulden,
tant elles ſont grandes,	ſo groß ſind ſie.
52.	52.
UN juge Turc	EIn Türckiſcher Richter
interrogeoit	fragete
en preſence	in Gegenwart
d'un Sultan	eines Sultans
un Mahometan,	einen Türcken,
qui ſe diſoit	der ſich ausgab
Prophète	vor einen Propheten,
s'il-pouvoit	ob er könte
prouver	beweiſen
ſa miſſion	ſeine Sendung
par un miracle?	durch ein Wunder?
Celui-ci	Dieſer
dït	ſagete
là deſſus:	hierauf:
Me croirés vous.	Wollet ihr mir glauben,
quand je réſuſciterai	wann ich werde aufferwecken
des morts	Todte?
Le juge répondit:	Der Richter antwortete:

Il ne ſuffit pas	Es iſt nicht genug
de le dire,	es zu ſagen.
il faut que vous le faſ-ſiés voir.	ihr můſſet es ſehen laſſen.
Et bien donc,	Nun wolan dann,
dit le prétendu pro-phète,	ſagte der ſo genañte Pro-phete,
afinque vous m'en croyiés,	damit ihr mir hierinne Glauben gebet,
je vais commencer	ſo will ich anfangen
en vous	an euch,
faites moi donner	laſſet mir geben,
un ſabre,	einen Sebel,
je vous couperai la tête,	ich will euch den Kopff abhauen,
& je m'engage	und ich verpflichte mich
de vous reſuſciter.	euch wieder auffzuwe-cken.
Alors	Darauff
reprît le juge:	ſagte der Richter wieder:
Il n'êt blus beſoin	Es bedarff nicht mehr
de miracle	Wunderwercks,
je vous en tiens quite,	ich erlaſſe es euch,
& je n'ai rien à dire	und ich habe nichts zu ta-deln
ſur vôtre miſſion.	an eurer Sendung.

53.	53.
UNe Mahometane extrêmément laide	Eine Türckin überaus heßlich
de visage	vom Gesichte
prioit son mari,	bath ihren Mann,
qu'il lui permit	daß er ihr erlauben möchte,
d'ôter	wegzunehmen
quêque fois	manchesmahl
le voilei	den Flohr
de devant sa face,	von ihrem Angesicht,
& de se faire voir	und sich sehen zu lassen
à quêques uns	einigen
de ses parens,	von ihren Befreunden,
avec lequels	mit welchen
elle avoit vécu	sie hatte gelebet
fort familierement	in grosser Bekandtschafft
en son bas âge,	in ihrer Kindheit,
& qui venoient	und welche kamen
te tems en tems	dann und wann
la visiter	sie zu besuchen,
& renouveller	und zu erneuern
l' ancienne amitié	die alte Freundschafft
& connoisance.	und Bekandtschafft.
Le mari,	Der Mann,
qui ne l'aimoit guére	welcher sie nicht sehr liebete

à cau-

à cauſe de ſa grande laideur,	wegen ihrer groſſen Heßlichkeit,
lui rèpondit:	antwortete ihr:
ma femme,	meine Frau,
je vous donne	ich gebe euch
la permiſſion	die Freyheit
de vous découvrir la tête	euer Haupt zu entblöſen
non ſeulement	nicht allein
en prèſence	in Gegenwarth
de vos parens,	eurer Bluts-Freunde,
mais auſſi	ſondern auch
devant tout le monde,	vor allen Leuten,
car je n'aprèhende pas,	dann ich befehle nicht,
que vôtre fidélité	daß eure Treue
envèrs moi	gegen mich
ſoit tentée	wird in Verſuchung gerathen
par aucun homme du monde.	durch eintzige Manns-Perſon in der Welt.

54.	54.
UN homme,	EIn Menſch,
qui n'avoit rien à faire,	der da nichts zu thun hatte,
aprit	lehrete
à des ſinges	Affen
à danſer,	tantzen,

à quoi	worinnen
il réüſſirent	ſie zunahmen
admirablement,	überaus ſehr,
parceque	alldieweil
cet animal	dieſes Thier
aime à contrefaire	gerne nachahmet
toutes les actions	alle Verrichtungen
de l'homme.	des Menſchen.
Un jour,	Einsmahls,
qu'il avoit	als er hatte
invitê	eingeladen
ne grande	eine groſſe
quantite	Menge
de ſes meilleurs amis,	ſeiner beſten Freunde,
pour voir	zu ſehen
ce rare	dieſes ſeltſame
ſpectacle,	Schauſpiel,
il s'en trouva un	fand ſich einer darunter
fort drôle,	von ſehr luſtigen Gemüthe,
qui vouloit rire.	welcher wolte was zu lachen haben.
C'êt pourquoi	Derohalben
il jetta	warff er
des noix	Nüſſe
dans la ſale	in den Saal,
où ils danſoient,	wo ſie tantzten,
alors	darauf

les

les singes	die Affen
se ruérent dessus	fielen drüber her
préle-mele,	ohne Ordnung
& oubliérent	und vergassen
le personnage,	die Person
qu'il représentoient,	so sie vorstelleten
pour jouer	damit sie spieleten
celui,	diejenige,
qu'ils étoient	die sie waren
en effet.	in der That.
55.	56.
UN Prélat,	EIn Prälate,
qui	welcher
à la mode	auf die Mode
de son pais	seines Landes
portoit	trug
un chapeau verd,	einen grünen Hut,
envoya	schickte
un jour	einsmahls
au neveu	dem Vetter
du Pape	des Pabstes
de cerises,	Kirschen,
qui n'étoient pas	welche nicht waren
mûres;	reiff;
mais encore	sondern noch
toutes verdes,	gantz grün,
sur une assiette d'argent	auf einem silbern Teller

avec

avec ces mots	mit dieſen Worten
autour:	herum:
Elles aiment	Sie wollen gerne
prendre la rougeur	roth werden
des rayons	durch die Strahlen
de vôtre ſoleil.	eurer Sonne.
Le Cardinal	der Cardinal
repliqua	antwortete
en ſoûriant:	lächelnde:
ces ceriſes	Dieſe Kirſchen
rougiront	werden roth werden
fort tard,	ſehr ſpäth,
car	dann
il y en a	es ſind derer vorhanden
de plus grandes,	gröſſere,
qui les empêchent,	welche ſie verhindern,
de recevoir	zu bekommen
la chaleur	die Hitze
du ſoleil,	der Sonne.
il voulût dire	Er wolte ſagen
par ces paroles:	mit dieſen Worten:
il ne ſera pas	er wird nicht werden
ſi tôt	ſo bald
Cardinal,	Cardinal,
qu'il le ſouhaite,	als er es wünſchet.
car il y a	denn es ſind vorhanden
de plus anciens Prélats,	ältere Prälaten,
qui prétenuent	welche verlangen

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

La Roche, ...

Nouvelle Methode pour traiter La Grammaire Françoise Par laquelle on enseigne Les Principes de cette Langue, et particulierement Le Secret d' aprendre sans peine les Pronoms et les Conjugaisons ; Revuë et augmentée d' un Recueil d'Histoires et de Lettres, avec une Copie d'une Lettre touchant la prononciation = Neue Methode Die Frantzösische Grammatic zu tractiren

Leipzig 1723

L.lat.f. 153#Beibd.1
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10624148-7